



Kanton Basel-Stadt

# Wegleitung zur Steuererklärung 2025

## für natürliche Personen



Steuerverwaltung  
des Kantons Basel-Stadt  
Fischmarkt 10  
CH-4001 Basel  
**Telefon 061 267 46 46**  
**steuerverwaltung@bs.ch**  
**[www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung)**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Informationen</b>	<b>3</b>
<b>BalTax / eSteuern.BS</b>	<b>3</b>
<b>Die Steuerverwaltung im Internet ...</b>	<b>3</b>
<b>Abgabe der Steuererklärung</b>	<b>4</b>
Wer hat eine Steuererklärung 2025 abzugeben?	4
Wann haben quellensteuerpflichtige ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine Steuererklärung abzugeben?	5
So gehen Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung mit BalTax Online vor...	6
Was Sie wissen müssen...	6
<b>Steuerbemessung</b>	<b>7</b>
<b>Steuerberechnung / Steuerermässigungen</b>	<b>9</b>
<b>Steuerzahlung / Steuerabrechnung</b>	<b>9</b>
<b>Beispiel zum Ausfüllen der Steuererklärung</b>	<b>11</b>
<b>Kapitalleistungen aus Vorsorge</b>	<b>18</b>
<b>Schenkung, Erbvorbezug, Erbschaft und Beteiligung an einer Erbengemeinschaft</b>	<b>18</b>
<b>Einkünfte im In- und Ausland</b>	<b>19</b>
Einkünfte aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit	19
Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	20
Einkünfte aus Sozial- und anderen Versicherungen	22
Weitere Einkünfte	23
Einkünfte aus Guthaben, Wertschriften und Lotterien	24
Rubrik A: Werte mit Verrechnungssteuerabzug	26
Rubrik B: Werte ohne Verrechnungssteuerabzug	26
Rückerstattung der Verrechnungssteuer	27
Rückerstattung von ausländischen Quellensteuern	27
Einkünfte aus Liegenschaften	28
Einkünfte aus unverteilten Erbschaften	29
<b>Abzüge</b>	<b>30</b>
Berufskosten bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit	30
Schuldzinsen / Unterhaltsbeiträge / Rentenleistungen	32
Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen	33
Versicherungsprämien und Zinsen von Sparkapitalien	35
Weitere Abzüge	35
<b>Einkommensberechnung</b>	<b>37</b>
Einkommensabhängige Abzüge	37
Sozialabzüge	38
<b>Vermögen im In- und Ausland</b>	<b>40</b>
Privatvermögen	40
Geschäftsvermögen	42
Schulden	42
Steuerfreie Beträge	43
Steuerermässigungen bei besonderen Verhältnissen	43
Steuerpflichtige Personen mit geringem Einkommen	43
<b>Steuertarife</b>	<b>44</b>
Kantonaler Einkommenssteuertarif A	44
Kantonaler Einkommenssteuertarif B	46
Kantonaler Vermögenssteuertarif A	48
Kantonaler Vermögenssteuertarif B	49
Tarife für die direkte Bundessteuer (Tarife A und B)	50
<b>Beilagen zur Steuererklärung</b>	<b>51</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>52</b>

Die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare wird gleich behandelt wie die Ehe. Zur besseren Lesbarkeit gelten die verwendeten Begriffe wie verheiratet, getrennt, geschieden, verwitwet oder Ehe, Ehegatten, Ehemann und Ehefrau sinngemäss auch für die eingetragene Partnerschaft.

## Allgemeine Informationen

Die Wegleitung hilft Ihnen die Steuererklärung 2025 richtig auszufüllen. Mit der Steuererklärung 2025 werden das Einkommen des Jahres 2025 und das Vermögen am 31. Dezember 2025 bzw. am Ende der Steuerpflicht deklariert. Die Steuererklärung bildet die Grundlage für die Einkommenssteuer und die Vermögenssteuer sowie die direkte Bundessteuer der Steuerperiode 2025. Für die Wehrpflichtersatzabgabe stellt die direkte Bundessteuer die nötige Grundlage dar.

### Folgende Neuerungen sind zu beachten:

- Leibrenten werden ab dem 1. Januar 2025 flexibel besteuert. Der bisherige Satz von generell 40% wird nicht mehr angewendet.  
**Bei schweizerischen Leibrentenversicherungen nach WVG** bestimmt sich der Ertragsanteil (%) der garantierten Rentenleistung immer nach dem bei Vertragsabschluss geltenden Höchstzinssatz. Diesen legt die FINMA fest. Ein allfälliger Überschussanteil ist zu 70% als Einkommen steuerbar. Die Versicherungsgesellschaften bescheinigen den Versicherten den steuerbaren Ertragsanteil.  
**Bei Leibrenten und Verpründungen nach OR sowie bei ausländischen Leibrentenversicherungen** wird der Ertragsanteil (%) in Anlehnung an die Durchschnittsrendite zehnjähriger Bundesobligationen jährlich neu festgelegt.
- Kryptowährungen (Bitcoin, Ethereum, etc.) und Kryptoanlagen sind im Wertschriftenverzeichnis im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** zu deklarieren.
- Aufgrund des Ausgleichs der Teuerung wurden diverse Abzüge und Tarife bei den kantonalen Steuern und bei der direkten Bundessteuer per 1. Januar 2025 angepasst.



Die Steuererklärung ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen und mit allen erforderlichen Beilagen abzugeben. Sie ersparen sich auf diese Weise Rückfragen und erleichtern die Veranlagung der Steuern.

Der Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer erfolgt im **Formular W Wertschriftenverzeichnis**. Die anrechenbaren ausländischen Quellensteuern und der zusätzliche Steuerrückbehalt USA auf Dividenden und Zinsen sind mit dem Formular D DA-1/R-US 164 zu beantragen.

## BalTax / eSteuern.BS

Mit BalTax Online steht eine webbasierte Steuerdeklarationslösung zur Verfügung. BalTax Online ist auf mobile Geräte wie Notebooks, Tablets und Smartphones ausgerichtet. Personal Computer und Drucker sind nicht mehr notwendig. Bereits in elektronischer Form vorhandene Belege können medienbruchfrei übermittelt werden. Auch der von den Finanzinstituten bereitgestellte eSteuerauszug (PDF) kann importiert werden. Papierdokumente können mit der Kamerafunktion Ihres Smartphones oder Tablets einfach digitalisiert und in die Steuererklärung hochgeladen werden. Eine handschriftliche Unterschrift ist nicht mehr notwendig. Für die elektronische Einreichung wird der 16-stellige Einreichungscode benötigt, welcher auf den Steuerformularen angedruckt ist.

Sie finden BalTax Online im Steuerportal eSteuern.BS. Falls Sie mehr Zeit für die Steuerdeklaration benötigen, können Sie die Frist für die Abgabe der Steuererklärung online erstrecken. Im Steuerportal finden Sie auch weitere E-Government Angebote wie das elektronische Steuerkonto. Mit dem elektronischen Steuerkonto lassen sich unter anderem Kontoauszüge und Einzahlungsscheine anzeigen und drucken sowie Umbuchungen und Auszahlungen vornehmen.

Um BalTax Online sowie die weiteren E-Government Angebote zu nutzen, müssen Sie sich einmalig im ePortal des Kantons Basel-Stadt registrieren.

Mehr Informationen erhalten Sie auf [www.bs.ch/agov](http://www.bs.ch/agov).



[www.esteuern.bs.ch](http://www.esteuern.bs.ch)  
[www.baltax.ch](http://www.baltax.ch)  
[www.obeam.ch](http://www.obeam.ch)

## Die Steuerverwaltung im Internet ...

Auf der Homepage der Steuerverwaltung finden Sie umfassende Informationen und Dienstleistungen zu den Steuern von natürlichen und juristischen Personen. Hier stehen auch die gesetzlichen Grundlagen, die Materialien zur Gesetzgebung und die Rechtsprechung zum kantonalen Steuerrecht zur Verfügung. Angeboten werden auch Drucksachen wie Formulare und Merkblätter sowie die Steuerrechner.

[www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung)  
[www.bs.ch/steuerrechner](http://www.bs.ch/steuerrechner)



# Abgabe der Steuererklärung

## Wer hat eine Steuererklärung 2025 abzugeben?

### Wohnsitz im Kanton

Persönliche Zugehörigkeit

### Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten und Grundstücke im Kanton

Wirtschaftliche Zugehörigkeit

### Wochenaufenthalt

Personen mit Wohnsitz in einem anderen Kanton, die im Jahre 2025 Wochenaufenthalt im Kanton Basel-Stadt hatten, sind nicht steuerpflichtig. Sie erhalten periodisch einen Fragebogen.

### Mündigkeit

Personen, die im Jahre 2025 volljährig geworden sind, haben erstmals eine eigene Steuererklärung abzugeben. Ihr Einkommen und Vermögen wird nicht mehr zusammen mit jenem der Eltern besteuert.

### Heirat

Personen, die im Jahre 2025 geheiratet haben, erhalten eine gemeinsame Steuererklärung. Sie werden für das ganze Jahr nach den Grundsätzen für in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebende Ehegatten besteuert.

### Trennung oder Scheidung

Personen, die sich im Jahre 2025 getrennt haben oder geschieden wurden, erhalten je eine eigene Steuererklärung. Sie werden für das ganze Jahr nach den Grundsätzen für alleinstehende Personen besteuert.

### Interkantonaler Wohnsitzwechsel

Personen, die im Jahre 2025 aus einem anderen Kanton in den Kanton Basel-Stadt zugezogen sind, werden für das ganze Jahr besteuert und haben eine Steuererklärung abzugeben.

Personen, die im Jahre 2025 aus dem Kanton Basel-Stadt weggezogen sind, werden für das ganze Jahr im anderen Kanton besteuert. Sie haben keine Steuererklärung abzugeben.

### Internationaler Wohnsitzwechsel

Personen, die im Jahre 2025 aus dem Ausland in den Kanton Basel-Stadt zugezogen sind, sind ab dem Zuzugsdatum steuerpflichtig und haben eine Steuererklärung für den Zeitraum vom Beginn der Steuerpflicht bis zum 31. Dezember 2025 abzugeben. Die Dauer der unterjährigen Steuerpflicht ist in der Steuererklärung anzugeben.

Personen, die im Jahre 2025 vom Kanton Basel-Stadt ins Ausland weggezogen sind, sind bis zum Wegzugsdatum steuerpflichtig und haben eine Steuererklärung für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum Ende der Steuerpflicht abzugeben. Die Dauer der unterjährigen Steuerpflicht ist in der Steuererklärung anzugeben.

### Todesfall

Beim Tod einer alleinstehenden Person im Verlaufe des Jahres 2025 endet die Steuerpflicht im Zeitpunkt des Ablebens. Die Erben und Erbinnen haben die Steuererklärung für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum Ende der Steuerpflicht abzugeben. Die Dauer der unterjährigen Steuerpflicht ist in der Steuererklärung anzugeben.

Beim Tod eines Ehegatten im Verlaufe des Jahres 2025 erfolgt bis zum Todestag eine gemeinsame Besteuerung der Ehegatten. Der überlebende Ehegatte hat für sich und zuhanden der Erben und Erbinnen die gemeinsame Steuererklärung für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum Todestag abzugeben. Für den Rest des Jahres wird der überlebende Ehegatte als alleinstehende Person besteuert und hat eine eigene Steuererklärung für den Zeitraum vom Tag nach dem Tod bis zum Ende des Jahres abzugeben. Die Dauer der unterjährigen Steuerpflicht ist in der Steuererklärung anzugeben.

## **Wann haben quellensteuerpflichtige ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine Steuererklärung abzugeben?**

Ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, welche die Niederlassungsbewilligung nicht besitzen, aber im Kanton Basel-Stadt Wohnsitz haben, unterliegen für die Einkünfte aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit einem Steuerabzug an der Quelle. Sie haben grundsätzlich keine Steuererklärung abzugeben. In drei Fällen haben quellensteuerpflichtige Personen aber eine Steuererklärung zwecks Durchführung einer ordentlichen Veranlagung abzugeben:

Eine nachträgliche ordentliche Veranlagung wird durchgeführt, wenn die quellenbesteuerten Einkünfte in einem Kalenderjahr mehr als CHF 120'000 betragen.

Eine ergänzende ordentliche Veranlagung wird durchgeführt, wenn neben dem quellenbesteuerten Einkommen weitere, nicht quellenbesteuerte Einkünfte (Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit, Einkünfte aus Sozial- und anderen Versicherungen, Einkünfte aus Wertschriften oder Liegenschaften, Unterhaltsbeiträge usw.) erzielt worden sind oder Vermögen vorhanden ist.

Ausländische Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die eine Person mit schweizerischer Staatsangehörigkeit oder mit Niederlassungsbewilligung geheiratet haben, unterliegen nicht mehr der Quellensteuer, sondern der ordentlichen Veranlagung und haben deshalb eine gemeinsame Steuererklärung mit dem anderen Ehegatten abzugeben.

## **So gehen Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung auf Papier vor...**

Die Steuererklärung besteht aus dem **Hauptformular** und den Hilfsformularen. Die Hilfsformulare sind: das **Formular W Wertschriftenverzeichnis** mit dem Rückerstattungsantrag für die Verrechnungssteuer, das **Formular D DA-1/R-US164** für den Antrag auf anrechenbaren ausländischen Quellensteuern und den zusätzlichen Steuerrückbehalt USA für ausländische Dividenden und Zinsen, das **Formular L Liegenschaftenverzeichnis**, das **Formular S Schuldenverzeichnis**, das **Formular B Berufskosten**, das **Formular A Alimente** und das **Formular U Unterstützungen**, das **Formular K Krankheitskosten**, das **Formular Z Zuwendungen**, das **Formular F Kinderbetreuungskosten** und das **Formular E Beteiligung an einer Erbengemeinschaft**.

Fehlende Hilfsformulare können bei der Steuerverwaltung bezogen werden.

Der **Fragebogen P Personengesellschaften** wird an die Gesellschaft versandt. Die Angaben im Fragebogen entbinden die Teilhaber und Teilhaberinnen nicht von ihrer Verpflichtung zur Abgabe der persönlichen Steuererklärung.

Beim Ausfüllen der Steuererklärung empfiehlt sich das folgende schrittweise Vorgehen:

Stellen Sie die nötigen Unterlagen zusammen. Es sind dies vor allem: Lohnausweise, Rentenausweise, Kontoauszüge, Steuerverzeichnisse der Bank, Belege über Schulden und Schuldzinsen, Bescheinigungen von Vorsorgeeinrichtungen und Bankstiftungen über Beiträge an die gebundene Vorsorgestiftung (Säule 3a).

**Beachten Sie, dass die Unterlagen ohne Büro- oder Heftklammern der Steuererklärung beizulegen sind und dass Originale von Aufstellungen und Belegen von uns nicht zurückgesandt werden.**

Zuerst füllen Sie die Seite 1 des Hauptformulars aus. Prüfen Sie, ob die bereits vorgedruckten Angaben richtig sind, und korrigieren Sie alfällige Fehler. Geben Sie die Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse vollständig an und beantworten Sie die Fragen.

Danach füllen Sie die Hilfsformulare aus und übertragen die Faktoren in die Seiten 2, 3 und 4 des Hauptformulars.

Schliesslich sind auf den Seiten 2, 3 und 4 des Hauptformulars die Faktoren einzutragen, für die keine Hilfsformulare vorgesehen sind. Die Totalbeträge sind mit Hilfe der vorgegebenen Additionen und Subtraktionen zu ermitteln.

Unterzeichnen Sie das Hauptformular. Prüfen Sie, ob Sie das Formular W Wertschriftenverzeichnis und das Formular D DA-1/R-US164 ebenfalls unterzeichnet haben, wenn Sie diese ausgefüllt haben. Ehegatten haben die Steuerformulare gemeinsam zu unterzeichnen.

### **Nachträgliche Veranlagung zur Quellensteuer**

### **Ergänzende Veranlagung zur Quellensteuer**

### **Heirat mit einem Schweizer oder einer Schweizerin**

Falls die Felder im Formular W Wertschriftenverzeichnis, im Formular D DA-1/R-US164 und im Formular L Liegenschaftenverzeichnis nicht ausreichen, können Beiblätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen ist in die betreffenden Hilfsformulare zu übertragen.

#### **1. Schritt** *Unterlagen zusammenstellen*

#### **2. Schritt** *Seite 1 des Hauptformulars*

#### **3. Schritt** *Hilfsformulare ausfüllen*

#### **4. Schritt** *Seiten 2, 3 und 4 des Hauptformulars ausfüllen*

#### **5. Schritt** *Unterschrift und Beilagen*

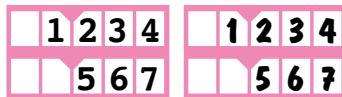
Angaben, die ausserhalb der Felder eingetragen werden, können elektronisch nicht verarbeitet werden. Bemerkungen sind auf ein separates Blatt anzubringen und der Steuererklärung beizulegen. Im Hauptformular auf Seite 4 ist das Feld «Bemerkungen gemäss Beiblatt» anzukreuzen.

Legen Sie dem Hauptformular die ausgefüllten Hilfsformulare sowie die notwendigen Aufstellungen, Belege, Bescheinigungen und Fragebogen bei.

Der **Lohnausweis des minderjährigen Kindes** ist bei einem Nettolohn von über CHF 24'000.– von den sorgeberechtigten Eltern oder vom sorgeberechtigten Elternteil nicht mit der Steuererklärung, sondern separat einzureichen. Ebenfalls sind die **Formulare für den Antrag auf Rückerstattung von ausländischen Steuern** (R-Vertragsstaat) nicht mit der Steuererklärung, sondern separat einzureichen.

**falsch**

**richtig**



## So füllen Sie die Steuerformulare auf Papier richtig aus ...

Die Steuerformulare werden elektronisch eingelesen und verarbeitet. Die folgenden Punkte sind beim Ausfüllen der Formulare von Hand zu beachten:

### Handschrift

Schreiben Sie in gut leserlicher **Handschrift** oder mit **Blockschrift**. Verwenden Sie Kugelschreiber, hingegen keinen Bleistift, keinen Filzstift, keine Füllfeder und keine Schreibmaschine.

### Schriftfarbe

Schreiben Sie mit einem **blauen** oder **schwarzen** Kugelschreiber. Verwenden Sie keine roten oder grünen Farben.

### Felder

Tragen Sie die Zahlen freistehend in der Mitte der weissen Felder ein. Geben Sie nur Frankenbeträge und keine Rappenbeträge an. Lassen Sie die Felder vor den Zahlen leer. Tragen Sie keine Nullen oder Striche vor den Zahlen ein. Leere Felder sind nicht durchzustreichen.

### Korrekturen

Korrigieren Sie die Schreibfehler mit Korrekturlack. Bringen Sie die Korrekturen in den richtigen Feldern an.

## So gehen Sie beim Ausfüllen der Steuererklärung mit BalTax Online vor...

Wenn Sie die Steuererklärung elektronisch ausfüllen ist das Folgende zu beachten:

BalTax wird nur noch als Online-Lösung angeboten. Sie finden BalTax Online im Steuerportal eSteuern.BS. Für die elektronische Übermittlung der mit BalTax oder Dr. Tax ausgefüllten Steuererklärungen ist der auf der Einlagemappe, auf dem Steuererklärungsschreiben oder auf dem Hauptformular der Steuererklärung aufgedruckte Einreichungscode zu verwenden. Bei der elektronischen Einreichung müssen **sämtliche Belege und Dokumente** ebenfalls elektronisch übermittelt werden.

Falls Sie die Steuererklärung mit BalTax oder einer anderen Steuersoftware ausgefüllt haben und postalisch einreichen wollen, dann drucken Sie die Steuerdeklaration aus. Unterzeichnen Sie das Unterschriften-Blatt. Legen sie dieses zusammen mit dem vollständigen Ausdruck der Formulare sowie mit den notwendigen Aufstellungen, Belegen und Bescheinigungen dem Hauptformular der Steuererklärung bzw. der Einlagemappe für Steuerunterlagen (mit den vorgedruckten Angaben) im Original bei. Senden Sie die Steuererklärung im beiliegenden Umschlag an folgende Adresse: Steuerverwaltung Basel-Stadt, Postfach, CH-4001 Basel.

## Was Sie wissen müssen ...

**Abgabefrist**  
bis 31. März 2026

**Fristerstreckungen**

**Abgabefrist bei unterjähriger  
Steuerpflicht**

Die Frist für die Abgabe der Steuererklärung kann gebührenfrei bis 30. September 2026 erstreckt werden. Nutzen Sie dafür die online Fristerstreckung im Steuerportal unter [www.esteuern.bs.ch/private](http://www.esteuern.bs.ch/private). Für ein weitergehendes Fristerstreckungsgesuch wird eine Gebühr von CHF 40.– erhoben. Eine Fristverlängerung über das Abgabejahr hinaus wird nur bei Vorliegen trifriger Gründe und bei Leistung einer angemessenen Vorauszahlung bewilligt.

Die Steuererklärung 2025 infolge Beendigung der Steuerpflicht bei Wegzug ins Ausland oder beim Tod der steuerpflichtigen Person ist innerhalb von 30 Tagen nach Zustellung oder innerhalb der auf dem Hauptformular aufgedruckten Abgabefrist einzureichen. Das erste Gesuch um Erstreckung der Abgabefrist ist gebührenfrei, soweit die Fristerstreckung nicht länger als 60 Tage nach dem mit der Steuererklärung eingeräumten Abgabetermin beantragt wird.

Können die Steuerfaktoren mangels Abgabe der Steuererklärung oder mangels zuverlässiger Unterlagen nicht ermittelt werden, erfolgt die Veranlagung nach pflichtgemäßem Ermessen. An die Kosten der Ermessensveranlagung ist eine Gebühr von CHF 100.– bis 500.– zu bezahlen.

## Ermessensveranlagung

Wer vorsätzlich oder fahrlässig trotz Mahnung einer Verfahrenspflicht nicht nachkommt, insbesondere die Steuererklärung nicht abgibt, wird mit Busse bis CHF 1'000.–, in schweren Fällen oder im Wiederholungsfall bis CHF 10'000.– bestraft.

## Verletzung von Verfahrenspflichten

Wer vorsätzlich oder fahrlässig unwahre oder unvollständige Angaben macht und bewirkt, dass eine Veranlagung unterbleibt oder unvollständig ist, hat die hinterzogene Steuer samt Zins nachzuzahlen und wird mit Busse bestraft. Die Höhe der Busse ist vom Verschulden abhängig und beträgt zwischen einem Drittel und dem Dreifachen der Nachsteuer. Bei Einleitung eines Nachsteuerverfahrens hat die Steuerverwaltung die Möglichkeit, die zehn vorangehenden Steuerperioden zu prüfen. Bei erst- und einmaliger Selbstanzeige einer Steuerhinterziehung wird auf eine Busse verzichtet, wenn die Hinterziehung keiner Steuerbehörde bekannt ist, wenn die steuerpflichtige Person die Verwaltung bei der Festsetzung der Nachsteuer vorbehaltlos unterstützt und sich ernstlich um die Bezahlung der geschuldeten Nachsteuer bemüht. Der Steuerpflichtige hat jedoch die ordentliche Nachsteuer sowie die Verzugszinsen zu bezahlen. Bei jeder weiteren Selbstanzeige wird die Busse auf einen Fünftel der hinterzogenen Steuer ermäßigt, sofern die oben beschriebenen Voraussetzungen einer Selbstanzeige erfüllt sind. In der Vollständigkeitserklärung auf Seite 4 des Hauptformulares können bisher nicht versteuertes Einkommen und Vermögen zur Nachbesteuerung angemeldet werden. Die notwendigen Aufstellungen und Belege sind beizulegen.

Wer vorsätzlich gefälschte, verfälschte oder inhaltlich unwahre Urkunden wie Geschäftsbücher, Bilanzen, Erfolgssrechnungen oder Bescheinigungen Dritter zum Zweck der Steuerhinterziehung verwendet, wird mit Gefängnis oder mit einer Busse bis CHF 10'000.– bestraft. Die Bestrafung wegen Steuerhinterziehung bleibt vorbehalten.

## Steuerhinterziehung

# Steuerbemessung

## Zeitliche Grundlagen

Das steuerbare Einkommen bemisst sich nach dem System der Gegenwartsbemessung. Mit der Steuererklärung 2025 sind demnach das im Jahr 2025 erzielte Einkommen und das am 31. Dezember 2025 bzw. am Ende der Steuerpflicht vorhandene Vermögen anzugeben.

## Steuerbetrug

## Familienbesteuerung

Das Einkommen und Vermögen von in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebenden Ehegatten wird unabhängig vom Güterstand zusammengerechnet.

## Gegenwartsbemessung

Das Einkommen und Vermögen von minderjährigen Kindern unter elterlicher Sorge wird mit dem Einkommen und Vermögen der sorgeberechtigten Eltern oder des sorgeberechtigten (und zur Hauptsache für den Unterhalt aufkommende) Elternteils zusammengerechnet. Für Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit wird das Kind separat besteuert. Der Lohnausweis des Kindes ist von den sorgeberechtigten Eltern oder vom sorgeberechtigten Elternteil nicht mit der Steuererklärung, sondern separat einzureichen.

## Ehegatten

Ehegatten haften nur für ihren Anteil an den gesamten Steuern. Sie haften aber solidarisch für denjenigen Teil an den gesamten Steuern, der auf das Einkommen und Vermögen der Kinder unter elterlicher Sorge entfällt.

## Kinder

## Interkantonale und internationale Verhältnisse

## Haftung

Bei persönlicher Zugehörigkeit zum Kanton Basel-Stadt ist die Steuerpflicht unbeschränkt. Sie erstreckt sich auf das gesamte Einkommen und Vermögen im In- und Ausland. Ausgenommen sind Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten und Grundstücke in einem anderen Kanton oder im Ausland.

## Steuerausscheidung

Bei wirtschaftlicher Zugehörigkeit zum Kanton Basel-Stadt aufgrund von Geschäftsbetrieben, Betriebsstätten und Grundstücken ist die Steuerpflicht beschränkt. Sie erstreckt sich nur auf die Teile des Einkommens und Vermögens, die wirtschaftlich dem Kanton Basel-Stadt zugerechnet werden.

Die Steuerausscheidung für Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten und Grundstücke erfolgt im Verhältnis zu den anderen Kantonen und zum Ausland nach den Grundsätzen und Regeln zur Vermeidung der interkantonalen und internationalen Doppelbesteuerung.

## **Steuersatz**

Personen mit Steuerzugehörigkeit zu mehreren Kantonen oder zum Ausland entrichten die Steuern nach dem Steuersatz, welcher dem gesamten Einkommen und Vermögen im In- und Ausland entspricht (satzbestimmendes Einkommen und Vermögen).

## **Wohnsitzwechsel**

### **Zuzug aus einem anderen Kanton**

Bei Zuzug aus einem anderen Kanton besteht die Steuerpflicht im Kanton Basel-Stadt für die ganze Steuerperiode. In der Steuererklärung 2025 ist das Einkommen für das ganze Jahr und das Vermögen am 31. Dezember 2025 anzugeben. Kapitalleistungen aus Vorsorge sind dagegen in dem Kanton steuerbar, in welchem die steuerpflichtige Person im Zeitpunkt der Auszahlung ihren Wohnsitz hatte.

### **Zuzug von Bettingen oder Riehen nach Basel**

Die gleiche Regelung gilt sinngemäss auch bei einem Zuzug aus den Landgemeinden Bettingen oder Riehen in die Stadt Basel.

### **Zuzug aus dem Ausland**

Bei Zuzug aus dem Ausland beginnt die Steuerpflicht im Kanton Basel-Stadt ab dem Zuzugsdatum. In der Steuererklärung 2025 sind das Einkommen ab diesem Datum bis zum Ende des Jahres und das Vermögen am 31. Dezember 2025 anzugeben. Das regelmässig fliessende Einkommen wird für die Bestimmung des Steuersatzes von Amtes wegen auf ein Jahreseinkommen umgerechnet. Das steuerbare Vermögen wird nach der Dauer der unterjährigen Steuerpflicht bemessen.

### **Wegzug in einen anderen Kanton**

Bei Wegzug in einen anderen Kanton besteht die Steuerpflicht im neuen Kanton für die ganze Steuerperiode. Im Kanton Basel-Stadt ist keine Steuererklärung 2025 abzugeben. Eine Ausnahme gilt für Kapitalleistungen aus Vorsorge. Sie sind in dem Kanton steuerbar, in welchem die steuerpflichtige Person im Zeitpunkt der Auszahlung ihren Wohnsitz hatte.

### **Wegzug von Basel nach Bettingen oder Riehen**

Die gleiche Regelung gilt sinngemäss auch bei Wegzug aus der Stadt Basel in die Landgemeinden Bettingen oder Riehen.

### **Wegzug ins Ausland**

Bei Wegzug ins Ausland endet die Steuerpflicht mit dem Wegzugsdatum im Kanton Basel-Stadt. In der Steuererklärung 2025 sind das Einkommen ab Beginn der Steuerperiode bis zur Beendigung der Steuerpflicht und das Vermögen am Ende der Steuerpflicht anzugeben. Das regelmässig fliessende Einkommen wird für die Bestimmung des Steuersatzes von Amtes wegen auf ein Jahreseinkommen umgerechnet. Die Vermögenssteuer wird im Verhältnis zur Dauer der unterjährigen Steuerpflicht festgesetzt.

## **Todesfall**

### **Tod einer alleinstehenden Person**

Beim Tod einer alleinstehenden Person endet die Steuerpflicht im Zeitpunkt des Ablebens. In der Steuererklärung 2025 ist das Einkommen ab Beginn der Steuerperiode bis zur Beendigung der Steuerpflicht und das Vermögen am Ende der Steuerpflicht anzugeben. Das regelmässig fliessende Einkommen wird für die Bestimmung des Steuersatzes von Amtes wegen auf ein Jahreseinkommen umgerechnet. Die Vermögenssteuer wird im Verhältnis zur Dauer der unterjährigen Steuerpflicht festgesetzt.

### **Tod eines Ehegatten**

Beim Tod einer verheirateten Person im Verlaufe der Steuerperiode erfolgt bis zum Todestag eine gemeinsame Besteuerung der Ehegatten. Der überlebende Ehegatte ist für den Rest der Steuerperiode als alleinstehende Person steuerpflichtig. Im Einzelnen gilt:

In der gemeinsamen Steuererklärung 2025 der Ehegatten sind deren Einkommen ab Beginn der Steuerperiode bis zur Beendigung der Steuerpflicht und deren Vermögen am Ende der Steuerpflicht anzugeben. Das regelmässig fliessende Einkommen wird für die Bestimmung des Steuersatzes von Amtes wegen auf ein Jahreseinkommen umgerechnet. Die Vermögenssteuer wird im Verhältnis zur Dauer der unterjährigen Steuerpflicht festgesetzt.

In der Steuererklärung 2025 des überlebenden Ehegatten ist dessen Einkommen ab dem Tag nach dem Tod bis zum Ende des Jahres und das Vermögen am 31. Dezember 2025 anzugeben. Das regelmässig fliessende Einkommen wird für die Bestimmung des Steuersatzes von Amtes wegen auf ein Jahreseinkommen umgerechnet. Die Vermögenssteuer wird im Verhältnis zur Dauer der unterjährigen Steuerpflicht festgesetzt.

## Veränderung der wirtschaftlichen Zugehörigkeit

Bei wirtschaftlicher Zugehörigkeit im Kanton Basel-Stadt und Wohnsitz in einem anderen Kanton besteht die Steuerpflicht für die ganze Dauer der Steuerperiode, auch wenn die wirtschaftliche Zugehörigkeit im Verlaufe des Jahres begründet, verändert oder aufgehoben wird. In der Steuererklärung sind das gesamte Jahreseinkommen und das Vermögen am Ende der Steuerperiode anzugeben. Die im Kanton steuerbaren Vermögenswerte werden im Verhältnis zur Dauer der Zugehörigkeit bemessen.

**Gründung oder Aufgabe eines Geschäftsbetriebes  
Erwerb oder Veräußerung eines Grundstücks**

## Steuerberechnung / Steuerermässigungen

Die in der Stadt Basel steuerpflichtigen Personen entrichten die vollen kantonalen Steuern auf dem Einkommen und Vermögen sowie die direkte Bundessteuer. Dafür schulden sie keine Gemeindesteuer.

Die in den Einwohnergemeinden Bettingen und Riehen steuerpflichtigen Personen entrichten eine auf 50 Prozent reduzierte kantonale Einkommenssteuer, eine auf ebenfalls 50 Prozent reduzierte kantonale Vermögenssteuer sowie die direkte Bundessteuer. Hinzu kommt die Gemeindesteuer, welche auf der Grundlage der kantonalen Einkommenssteuer und des kommunalen Steuerfusses berechnet werden. Die Einwohnergemeinden können die Steuerfüsse im Rahmen der Gemeindesteuerquote von bis 50 Prozent autonom festlegen. Die Festlegung der Steuerfüsse erfolgt jeweils vor Beginn der neuen Steuerperiode. Die aktuellen kommunalen Steuerfüsse sind im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) veröffentlicht.

**Steuerpflichtige Personen der Stadt Basel**

Die Veranlagung und der Bezug der kommunalen Steuern für die Gemeinde Bettingen erfolgt durch die Steuerverwaltung des Kantons Basel-Stadt. Die Gemeinde Riehen bezieht ihre Steuern selbst.

**Steuerpflichtige Personen der Einwohnergemeinden Bettingen und Riehen**

Für ledige, getrennte, geschiedene oder verwitwete Personen werden die kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuern sowie die direkte Bundessteuer zum Tarif A berechnet.

**Alleinstehende Personen Tarif A**

Für ledige, getrennte, geschiedene oder verwitwete Personen, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen im gleichen Haushalt leben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten, wird die kantonale Einkommenssteuer sowie die direkte Bundessteuer zum Tarif B berechnet. Die Vermögenssteuer von alleinstehenden Personen mit Kindern berechnet sich immer nach dem Tarif A.

**Alleinstehende Personen mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen Tarif A oder Tarif B**

Für Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, werden die kantonalen Einkommens- und die Vermögenssteuern sowie die direkte Bundessteuer zum Tarif B berechnet.

**Verheiratete Personen Tarif B**

**Bund:** Für Personen, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen im gleichen Haushalt zusammenleben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten, wird die direkte Bundessteuer pro Kind oder unterstützungsbedürftiger Person um CHF 263.– ermässigt. Die Ermässigung erfolgt von Amtes wegen.

**Personen mit geringem Einkommen / Vermögen mit geringer Rendite**

Die Vermögenssteuer wird ermässigt bei Personen mit geringem Einkommen oder bei Personen, die über Vermögen mit geringer Rendite verfügen. Weitere Erläuterungen finden Sie auf der Seite 43 der Wegleitung.

**Kantonale Steuern Fälligkeit am 31. Mai 2026**

## Steuerzahlung / Steuerabrechnung

Die kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuern der Steuerperiode 2025 werden am 31. Mai 2026 fällig. Dieser Fälligkeitstermin gilt unabhängig vom Zeitpunkt der Abgabe der Steuererklärung oder der Zustellung der Veranlagungsverfügung. Die geschuldeten Steuern sind innerhalb von 30 Tagen nach Zustellung der Veranlagungsverfügung zu zahlen.

**Direkte Bundessteuer Fälligkeit am 1. März 2026**

Eine provisorische Rechnung auf den Fälligkeitstermin wird nicht erstellt. Die definitive Steuerforderung erfolgt auf Grund der Veranlagungsverfügung mit der Steuerabrechnung.

Die direkte Bundessteuer der Steuerperiode 2025 wird am 1. März 2026 fällig. Die geschuldete Steuer ist innerhalb von 30 Tagen nach Zustellung der Veranlagungsverfügung zu zahlen. Eine provisorische Rechnung auf den Fälligkeitstermin wird auf Grund der letzten definitiven Rechnung erstellt. Die definitive Steuerforderung erfolgt auf Grund der Veranlagungsverfügung mit der Steuerabrechnung.

## **Zahlungsfrist bei unterjähriger Steuerpflicht**

Bei Beendigung der Steuerpflicht infolge Wegzug ins Ausland oder Tod der steuerpflichtigen Person gilt ein besonderer Fälligkeitstermin. Bei einem Wegzug ins Ausland werden die kantonalen Steuern und die direkte Bundessteuer sofort fällig. Beim Tod der steuerpflichtigen Person werden die kantonalen Steuern 30 Tage nach Zustellung der Veranlagungsverfügung, spätestens aber 12 Monate nach dem Ableben fällig. Die direkte Bundessteuer wird sofort fällig.

## **Zinsen zu Gunsten Vergütungszins**

Ein Zinsausgleich zu Gunsten der steuerpflichtigen Person erfolgt für alle vor Fälligkeit geleisteten Zahlungen. Verzinst werden Vorauszahlungen frühestens ab Beginn der Steuerperiode. Die Verzinsung ist nicht auf einen bestimmten Betrag beschränkt. Die aktuellen Vergütungszinssätze zu den kantonalen Steuern und zur direkten Bundessteuer sind im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) veröffentlicht.

## **Zinsen zu Lasten Belastungszins**

Ein Zinsausgleich zu Lasten der steuerpflichtigen Person erfolgt für alle nach Fälligkeit geleisteten Zahlungen. Die aktuellen Belastungszinssätze zu den kantonalen Steuern und zur direkten Bundessteuer sind im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) veröffentlicht.

## **Vorauszahlungen**

Vorauszahlungen in Form von Akontozahlungen erleichtern die Zahlung der Steuerforderungen und vermeiden die Anrechnung eines Belastungszinses. Der Vergütungszins auf Vorauszahlungen ist zudem steuerfrei. Vorgedruckte Einzahlungsscheine für Akontozahlungen können im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) oder bei der Steuerverwaltung unter Telefonnummer 061 267 98 05 bestellt werden. Einzahlungsscheine können auch im Steuerportal generiert werden.

## **Anrechnung der Verrechnungssteuer und des zusätzlichen Steuerrückbehaltes USA**

Die Verrechnungssteuer und der zusätzliche Steuerrückbehalt USA werden als Vorauszahlungen auf den Beginn des Kalenderjahres, in welchem die kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuern fällig werden, angerechnet, vorausgesetzt die steuerpflichtige Person hat im Verlaufe dieses Jahres mittels einer vollständig ausgefüllten Steuererklärung Antrag auf Rückerstattung gestellt. Ansonsten erfolgt die Anrechnung auf den Zeitpunkt der Abgabe der Steuererklärung. Die Verzinsung der Anrechnung der Verrechnungssteuer und des zusätzlichen Steuerrückbehaltes USA richtet sich nach den Regeln über den Zinsausgleich.

## **Anrechnung von anrechenbaren ausländischen Quellensteuern**

Die anrechenbaren ausländischen Quellensteuern werden auf den Zeitpunkt der Fälligkeit der kantonalen Einkommenssteuern angerechnet.

## **Zahlungsüberschüsse**

Überschüsse aus Akontozahlungen (Vorauszahlungen und Teilzahlungen) werden automatisch auf die Steuer der nächsten Steuerperiode übertragen. Verrechnungen oder Umbuchungen von Zahlungsüberschüssen von den kantonalen Steuern auf die direkte Bundessteuer und umgekehrt erfolgen grundsätzlich nur auf Antrag. Als Valuta gilt der Eingang des Antrages bei der Steuerverwaltung. Die Verzinsung von Zahlungsüberschüssen richtet sich nach den Regeln über den Zinsausgleich.

## **Rückerstattungen**

Die Rückerstattung von zu viel bezahlten Steuern kann bei einem Betrag von über CHF 100.– mit dem der Veranlagungsverfügung beiliegenden Formular beantragt werden. Beträge unter CHF 100.– werden der nächsten Steuerperiode gutgeschrieben, statt zurückerstattet, ausgenommen bei Beendigung der Steuerpflicht.

## **Ratenzahlungen**

Steuerzahlungen in Raten sind bis Ende des Jahres der Steuerfälligkeit möglich, sofern angemessene Vorauszahlungen geleistet werden.

## **Fristerstreckungen**

Fristerstreckungen für Steuerzahlungen sind möglich. Das erste Gesuch um Verlängerung der Zahlungsfrist ist gebührenfrei, soweit keine Fristerstreckung über das Ende des Jahres der Steuerfälligkeit hinaus verlangt wird. Für jedes weitere Gesuch sowie für Gesuche um Fristerstreckung über das Ende des Jahres der Steuerfälligkeit hinaus wird eine Gebühr von CHF 40.– erhoben.

Bei besonderen Fälligkeiten infolge Wegzug ins Ausland oder Todesfall ist das erste Gesuch gebührenfrei, soweit keine Frist von mehr als 60 Tagen nach Zustellung der Veranlagungsverfügung verlangt wird. Für eine weitergehende Zahlungsfrist oder für ein zweites Gesuch um Fristerstreckung wird eine Gebühr von CHF 40.– erhoben.

## Beispiel

Familie Winter-Sommer

- Verheiratet
- Zwei minderjährige Kinder
- Unselbstständige Erwerbstätigkeit
- Einfamilienhaus

**Erläuterungen zum Ausfüllen der Seite 1 des Hauptformulars finden Sie auf den Seiten 17 bis 18 der Wegleitung.**

**Kanton Basel-Stadt**

# Steuererklärung 2025

für natürliche Personen

Kantonale Steuern und direkte Bundessteuer

PersID 450172

Register-Nummer 3-605678-05

AHV-Nummer

Einreichungscode für die elektronische Übermittlung mit BallTax oder Dr.Tax

Die Steuererklärung mit den Beilagen ist innerhalb von 30 Tagen nach Zustellung oder der aufgedruckten Abgabefrist einzureichen.

Die beliegende Wegleitung erleichtert Ihnen das Ausfüllen der Formulare. Füllen Sie die Formulare mit einem schwarzen oder blauen Kugelschreiber aus. Verwenden Sie keinen Bleistift, keinen Filzstift, keine Füllfeder und keine Schreibmaschine.

Die eingetragene Partnerschaft gleichgeschlechtlicher Paare wird gleich behandelt wie die Ehe.

Gemeinde Basel  
Abgabefrist bis 31.03.2026

Adresse steuerpflichtige Person/en

Herr und Frau Adrian Winter-Sommer Barbara Sommer Winter Auf dem Hummel 50 4059 Basel



Vertragliche Vertretung / Bevollmächtigung

Die nebenstehend bezeichnete Person wird, bis auf Widerruf, zur rechtsverbindlichen Vertretung für sämtliche Handlungen gegenüber den Steuerbehörden ermächtigt. Alle Zustellungen sind an sie zu richten.

Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse am 31.12.2025 bzw. am Ende der Steuerpflicht

1. Person 1 (Einzelperson / Ehemann / Partner/in)

Adrian Winter-Sommer

Geburtsdatum 23.5.1986

Beruf Kaufmann

Erwerbstätigkeit X ja  nein

Erwerbsart X unselbstständig  selbstständig

Arbeitort Basel

Arbeitgeber/in Werbe AG

Zivilstand  ledig X verheiratet  in eingetragener Partnerschaft

Person 2 (Ehefrau / Partner/in)

Barbara Sommer Winter

Geburtsdatum 26.6.1987

Beruf Lehrerin

Erwerbstätigkeit X ja  nein

Erwerbsart X unselbstständig  selbstständig

Arbeitort Basel

Arbeitgeber/in Schulen Basel-Stadt

getrennt/geschieden/verwitwet  in getrennter, aufgelöster Partnerschaft

Nur bei getrennt besteuerten Eltern auszufüllen

Unterhaltsbeiträge vom andern Elternteil	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

Wenn ja, Sorgerechtsvereinbarung beilegen

2. Minderjährige (Jahrgänge 2008-2025), erwerbsunfähige oder in Ausbildung stehende Kinder

Kinder im eigenen Haushalt

Name, Vorname	Geburtsdatum	Ausbildung
Winter, Sara	31.7.2020	Kindergarten
Winter, David	17.11.2023	

Kinder ausserhalb des eigenen Haushaltes

Name, Vorname	Geburtsdatum	Ausbildung	Adresse/Bemerkungen

Bei unterjähriger Steuerpflicht

Dauer der Steuerpflicht von bis

3. Alleinerziehende Personen mit Kindern

Leben Sie in einer Konkubinatspartnerschaft mit gemeinsamen / nicht gemeinsamen Kindern? Wenn ja, Name und Vorname dieser Person:

4. Kapitalleistungen aus Vorsorge

Person 1	CHF	Auszahlung am
Person 2	CHF	Auszahlung am

5.  Schenkung  Erbvorbezug  Erbschaft  Beteiligung an einer Erbgemeinschaft



15000121250000

Hauptformular Seite 1

15000.a.02.25

Beispiel

11

**Lohnausweis - Certificat de salaire - Certificado di salario - Attestation de rentes - Attestazione delle rendite**

**Rentenbescheinigung - Atestation de rentes - Atestazione delle rendite**

**A X B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W Z**

**Amt-Nr. – N° PSC – N. AVS**

**2025**

**Adrian Winter  
Kaufmann  
Auf dem Himmel 50  
4059 Basel**

**674.851.199.111**

**756.1234.5678.95**

**01.01.2025**

**Neuer Rentner / Novo AVS / Nuovo AVS**

**31.12.2025**

**bis - As of - Jusqu'à - Dal 1.1.2025 al 31.12.2025**

**Saläre**

**Gehaltserhöhungen**

**Prestations salariales, augmentations**

**Prestazioni salariali, aumenti**

**Unregelmäßige Leistungen**

**Kapitalerträge**

**Befreiungsprechte gemäss Belast.**

**Versicherungsleistungen**

**Berufliche Vergütung**

**Nettobetrag**

**Netto-Renten / Salaire netto / Rendite**

**Universitätsbeiträge, sozialen Wohlf. und Altersv.**

**Traktionsbeiträge, sozialer Wohlf. und Altersv.**

**Kantonsbeiträge (Länder-Beiträge)**

**Reisekosten der carrière (carriera) - Reisekosten (reisekosten)**

**Nur gültig für den Betrieb  
Qui que l'assurance en fait  
Unicamente per il lavoro**

**132 07**

**Rente / Rent / Rendite**

**2.1 Verpflichtung, Unterhalt - Pension, Legummen - Vinto, obbligo**

**2.2 Pauschalte Erbschaftsabgabe - Taxe annue volonté de Service - Quota annuale automobile di servizio**

**2.3 Andere - Autres - Altre - Altro - Genera - Gener - Generale**

**3.1 -**

**3.2 -**

**3.3 Andere - Autres - Altre - Altro - Genera - Gener - Generale**

**4.1 -**

**4.2 -**

**4.3 -**

**4.4 -**

**4.5 -**

**4.6 -**

**4.7 -**

**4.8 -**

**4.9 -**

**4.10 -**

**4.11 -**

**4.12 -**

**4.13 -**

**4.14 -**

**4.15 -**

**4.16 -**

**4.17 -**

**4.18 -**

**4.19 -**

**4.20 -**

**4.21 -**

**4.22 -**

**4.23 -**

**4.24 -**

**4.25 -**

**4.26 -**

**4.27 -**

**4.28 -**

**4.29 -**

**4.30 -**

**4.31 -**

**4.32 -**

**4.33 -**

**4.34 -**

**4.35 -**

**4.36 -**

**4.37 -**

**4.38 -**

**4.39 -**

**4.40 -**

**4.41 -**

**4.42 -**

**4.43 -**

**4.44 -**

**4.45 -**

**4.46 -**

**4.47 -**

**4.48 -**

**4.49 -**

**4.50 -**

**4.51 -**

**4.52 -**

**4.53 -**

**4.54 -**

**4.55 -**

**4.56 -**

**4.57 -**

**4.58 -**

**4.59 -**

**4.60 -**

**4.61 -**

**4.62 -**

**4.63 -**

**4.64 -**

**4.65 -**

**4.66 -**

**4.67 -**

**4.68 -**

**4.69 -**

**4.70 -**

**4.71 -**

**4.72 -**

**4.73 -**

**4.74 -**

**4.75 -**

**4.76 -**

**4.77 -**

**4.78 -**

**4.79 -**

**4.80 -**

**4.81 -**

**4.82 -**

**4.83 -**

**4.84 -**

**4.85 -**

**4.86 -**

**4.87 -**

**4.88 -**

**4.89 -**

**4.90 -**

**4.91 -**

**4.92 -**

**4.93 -**

**4.94 -**

**4.95 -**

**4.96 -**

**4.97 -**

**4.98 -**

**4.99 -**

**4.100 -**

**4.101 -**

**4.102 -**

**4.103 -**

**4.104 -**

**4.105 -**

**4.106 -**

**4.107 -**

**4.108 -**

**4.109 -**

**4.110 -**

**4.111 -**

**4.112 -**

**4.113 -**

**4.114 -**

**4.115 -**

**4.116 -**

**4.117 -**

**4.118 -**

**4.119 -**

**4.120 -**

**4.121 -**

**4.122 -**

**4.123 -**

**4.124 -**

**4.125 -**

**4.126 -**

**4.127 -**

**4.128 -**

**4.129 -**

**4.130 -**

**4.131 -**

**4.132 -**

**4.133 -**

**4.134 -**

**4.135 -**

**4.136 -**

**4.137 -**

**4.138 -**

**4.139 -**

**4.140 -**

**4.141 -**

**4.142 -**

**4.143 -**

**4.144 -**

**4.145 -**

**4.146 -**

**4.147 -**

**4.148 -**

**4.149 -**

**4.150 -**

**4.151 -**

**4.152 -**

**4.153 -**

**4.154 -**

**4.155 -**

**4.156 -**

**4.157 -**

**4.158 -**

**4.159 -**

**4.160 -**

**4.161 -**

**4.162 -**

**4.163 -**

**4.164 -**

**4.165 -**

**4.166 -**

**4.167 -**

**4.168 -**

**4.169 -**

**4.170 -**

**4.171 -**

**4.172 -**

**4.173 -**

**4.174 -**

**4.175 -**

**4.176 -**

**4.177 -**

**4.178 -**

**4.179 -**

**4.180 -**

**4.181 -**

**4.182 -**

**4.183 -**

**4.184 -**

**4.185 -**

**4.186 -**

**4.187 -**

**4.188 -**

**4.189 -**

**4.190 -**

**4.191 -**

**4.192 -**

**4.193 -**

**4.194 -**

**4.195 -**

**4.196 -**

**4.197 -**

**4.198 -**

**4.199 -**

**4.200 -**

**4.201 -**

**4.202 -**

**4.203 -**

**4.204 -**

**4.205 -**

**4.206 -**

**4.207 -**

**4.208 -**

**4.209 -**

**4.210 -**

**4.211 -**

**4.212 -**

**4.213 -**

**4.214 -**

**4.215 -**

**4.216 -**

**4.217 -**

**4.218 -**

**4.219 -**

**4.220 -**

**4.221 -**

**4.222 -**

**4.223 -**

**4.224 -**

**4.225 -**

**4.226 -**

**4.227 -**

**4.228 -**

**4.229 -**

**4.230 -**

**4.231 -**

**4.232 -**

**4.233 -**

**4.234 -**

**4.235 -**

**4.236 -**

**4.237 -**

**4.238 -**

**4.239 -**

**4.240 -**

**4.241 -**

**4.242 -**

**4.243 -**

**4.244 -**

**4.245 -**

**4.246 -**

**4.247 -**

**4.248 -**

**4.249 -**

**4.250 -**

**4.251 -**

**4.252 -**

**4.253 -**

**4.254 -**

**4.255 -**

**4.256 -**

**4.257 -**

**4.258 -**

**4.259 -**

**4.260 -**

**4.261 -**

**4.262 -**

**4.263 -**

**4.264 -**

**4.265 -**

**4.266 -**

**4.267 -**

**4.268 -**

**4.269 -**

**4.270 -**

**4.271 -**

**4.272 -**

**4.273 -**

**4.274 -**

**4.275 -**

**4.276 -**

**4.277 -**

**4.278 -**

**4.279 -**

**4.280 -**

**4.281 -**

**4.282 -**

**4.283 -**

**4.284 -**

**4.285 -**

**4.286 -**

**4.287 -**

**4.288 -**

**4.289 -**

**4.290 -**

**4.291 -**

**4.292 -**

**4.293 -**

**4.294 -**

**4.295 -**

**4.296 -**

**4.297 -**

**4.298 -**

**4.299 -**

**4.300 -**

**4.301 -**

**4.302 -**

**4.303 -**

**4.304 -**

**4.305 -**

**4.306 -**

**4.307 -**

**4.308 -**

**4.309 -**

**4.310 -**

**4.311 -**

**4.312 -**

**4.313 -**

**4.314 -**

**4.315 -**

**4.316 -**

**4.317 -**

**4.318 -**

**4.319 -**

**4.320 -**

**4.321 -**

**4.322 -**

**4.323 -**

**4.324 -**

**4.325 -**

**4.326 -**

**4.327 -**

**4.328 -**

**4.329 -**

**4.330 -**

**4.331 -**

**4.332 -**

**4.333 -**

**4.334 -**

**4.335 -**

**4.336 -**

**4.337 -**

**4.338 -**

**4.339 -**

**4.340 -**

**4.341 -**

**4.342 -**

**4.343 -**

**4.344 -**

**4.345 -**

**4.346 -**

**4.347 -**

**4.348 -**

**4.349 -**

**4.350 -**

**4.351 -**

**4.352 -**

**4.353 -**

**4.354 -**

**4.355 -**

**4.356 -**

**4.357 -**

**4.358 -**

**4.359 -**

**4.360 -**

**4.361 -**

**4.362 -**

**4.363 -**

**4.364 -**

**4.365 -**

**4.366 -**

**4.367 -**

**4.368 -**

**4.369 -**

**4.370 -**

**4.371 -**

**4.372 -**

**4.373 -**

**4.374 -**

**4.375 -**

**4.376 -**

**4.377 -**

**4.378 -**

**4.379 -**

**4.380 -**

**4.381 -**

**4.382 -**

**4.383 -**

**4.384 -**

**4.385 -**

**4.386 -**

**4.387 -**

**4.388 -**

**4.389 -**

**4.390 -**

**4.391 -**

**4.392 -**

**4.393 -**

**4.394 -**

**4.395 -**

**4.396 -**

**4.397 -**

**4.398 -**

**4.399 -**

**4.400 -**

**4.401 -**

**4.402 -**

**4.403 -**

**4.404 -**

**4.405 -**

**4.406 -**

**4.407 -**

**4.408 -**

**4.409 -**

**4.410 -**

**4.411 -**

**4.412 -**

**4.413 -**

**4.414 -**

**4.415 -**

**4.416 -**

**4.417 -**

**4.418 -**

**4.419 -**

**4.420 -**

**4.421 -**

**4.422 -**

**4.423 -**

**4.424 -**

**4.425 -**

**4.426 -**

**4.427 -**

**4.428 -**

**4.429 -**

**4.430 -**

**4.431 -**

**4.432 -**

**4.433 -**

**4.434 -**

**4.435 -**

**4.436 -**

**4.437 -**

**4.438 -**

**4.439 -**

**4.440 -**

**4.441 -**

**4.442 -**

**4.443 -**

**4.444 -**

**4.445 -**

**4.446 -**

**4.447 -**

**4.448 -**

**4.449 -**

**4.450 -**

**4.451 -**

**4.452 -**

**4.453 -**

**4.454 -**

**4.455 -**

**4.456 -**

**4.457 -**

**4.458 -**

**4.459 -**

**4.460 -**

**4.461 -**

**4.462 -**

**4.463 -**

**4.464 -**

**4.465 -**

**4.466 -**

**4.467 -**

**4.468 -**

**4.469 -**

**4.470 -**

**4.471 -**

**4.472 -**

**4.473 -**

**4.474 -**

**4.475 -**

**4.476 -**

**4.477 -**

**4.478 -**

**4.479 -**

**4.480 -**

**4.481 -**

**4.482 -**

**4.483 -**

**4.484 -**

**4.485 -**

**4.486 -**

**4.487 -**

**4.488 -**

**4.489 -**

**4.490 -**

**4.491 -**

**4.492 -**

**4.493 -**

**4.494 -**

**4.495 -**

**4.496 -**

**4.497 -**

**4.498 -**

**4.499 -**

**4.500 -**

**4.501 -**

**4.502 -**

**4.503 -**

**4.504 -**

**4.505 -**

**4.506 -**

**4.507 -**

**4.508 -**

**4.509 -**

**4.510 -**

**4.511 -**

**4.512 -**

**4.513 -**

**4.514 -**

**4.515 -**

**4.516 -**

**4.517 -**

**4.518 -**

**4.519 -**

**4.520 -**

**4.521 -**

**4.522 -**

**4.523 -**

**4.524 -**

**4.525 -**

**4.526 -**

**4.527 -**

**4.528 -**

**4.529 -**

**4.530 -**

**4.531 -**

**4.532 -**

**4.533 -**

**4.534 -**

**4.535 -**

**4.536 -**

**4.537 -**

**4.538 -**

**4.539 -**

**4.540 -**

**4.541 -**

**4.542 -**

**4.543 -**

**4.544 -**

**4.545 -**

**4.546 -**

**4.547 -**

**4.548 -**

**4.549 -**

**4.550 -**

**4.551 -**

**4.552 -**

**4.553 -**

**4.554 -**

**4.555 -**

**4.556 -**

**4.557 -**

**4.558 -**

**4.559 -**

**4.560 -**

**4.561 -**

**4.562 -**

**4.563 -**

**4.564 -**

**4.565 -**

**4.566 -**

**4.567 -**

**4.568 -**

**4.569 -**

**4.570 -**

**4.571 -**

**4.572 -**

**4.573 -**

**4.574 -**

**4.575 -**

**4.576 -**

**4.577 -**

**4.578 -**

**4.579 -**

**4.580 -**

**4.581 -**

**4.582 -**

**4.583 -**

**4.584 -**

**4.585 -**

**4.586 -**

**4.587 -**

**4.588 -**

**4.589 -**

**4.590 -**

**4.591 -**

**4.592 -**

**4.593 -**

**4.594 -**

**4.595 -**

**4.596 -**

**4.597 -**

**4.598 -**

**4.599 -**

**4.600 -**

**4.601 -**

**4.602 -**

**4.603 -**

**4.604 -**

**4.605 -**

**4.606 -**

**4.607 -**

**4.608 -**

**4.609 -**

**4.610 -**

**4.611 -**

**4.612 -**

**4.613 -**

**4.614 -**

**4.615 -**

**4.616 -**

**4.617 -**

**4.618 -**

**4.619 -**

**4.620 -**

**4.621 -**

**4.622 -**

**4.623 -**

**4.624 -**

**4.625 -**

**4.626 -**

**4.627 -**

**4.628 -**

**4.629 -**

**4.630 -**

**4.631 -**

**4.632 -**

**4.633 -**

**4.634 -**

**4.635 -**

**4.636 -**

**4.637 -**

**4.638 -**

**4.639 -**

**4.640 -**

**4.641 -**

**4.642 -**

**4.643 -**

**4.644 -**

**4.645 -**

**4.646 -**

**4.647 -**

**4.648 -**

**4.649 -**

**4.650 -**

**4.651 -**

**4.652 -**

**4.653 -**

**4.654 -**

**4.655 -**

**4.656 -**

**4.657 -**

**4.658 -**

**4.659 -**

**4.660 -**

**4.661 -**

**4.662 -**

**4.663 -**

**4.664 -**

**4.665 -**

**4.666 -**

**4.667 -**

**4.668 -**

**4.669 -**

**4.670 -**

**4.671 -**

**4.672 -**

**4.673 -**

**4.674 -**

**4.675 -**

**4.676 -**

**4.677 -**

**4.678 -**

**4.679 -**

**4.680 -**

**4.681 -**

**4.682 -**

**4.683 -**

**4.684 -**

**4.685 -**

**4.686 -**

**4.687 -**

**4.688 -**

**4.689 -**

**4.690 -**

**4.691 -**

**4.692 -**

**4.693 -**

**4.694 -**

**4.695 -**

**4.696 -**

**4.697 -**

**4.698 -**

**4.699 -**

**4.700 -**

**4.701 -**

**4.702 -**

**4.703 -**

**4.704 -**

**4.705 -**

**4.706 -**

**4.707 -**

**4.708 -**

**4.709 -**

**4.710 -**

**4.711 -**

**4.712 -**

**4.713 -**

**4.714 -**

**4.715 -**

**4.716 -**

**4.717 -**

**4.718 -**

**4.719 -**

**4.720 -**

**4.721 -**

**4.722 -**

**4.723 -**

**4.724 -**

**4.725 -**

**4.726 -**

**4.727 -**

**4.728 -**

**4.729 -**

**4.730 -**

**4.731 -**

**4.732 -**

**4.733 -**

**4.734 -**

**4.735 -**

**4.736 -**

**4.737 -**

**4.738 -**

**4.739 -**

**4.740 -**

**4.741 -**

**4.742 -**

**4.743 -**

**4.744 -**

**4.745 -**

**4.746 -**

**4.747 -**

**4.748 -**

**4.749 -**

**4.750 -**

**4.751 -**

**4.752 -**

**4.753 -**

**4.754 -**

**4.755 -**

**4.756 -**

**4.757 -**

**4.758 -**

**4.759 -**

**4.760 -**

**4.761 -**

**4.762 -**

**4.763 -**

**4.764 -**

**4.765 -**

**4.766 -**

**4.767 -**

**4.768 -**

**4.769 -**

**4.770 -**

**4.771 -**

**4.772 -**

**4.773 -**

**4.774 -**

**4.775 -**

**4.776 -**</

attolohn.

Erläuterungen zum Ausfüllen des Formulars W Wertschriftenverzeichnis finden Sie auf den Seiten 24 bis 27 der Wegleitung.

<b>B. Einkünfte aus Liegenschaften</b>	
<b>Miete und Pachtzinsen</b>	<b>Karton CHF</b>
Steuern auf die Miete und Pachtzinsen, die im Zusammenhang mit der Wirtschaftsgeschäftsleitung und die Nebenkosten.	<b>2 1 7 7 0</b>
<b>8) Eigentum</b>	<b>2 4 8 8 0</b>
Steuer auf das Eigentum (Gebäude oder Sonstige Liegenschaften). Steuer auf Wohnungsbauvermögen. Steuer auf Gewerbeimmobilienvermögen. Abgabe für den Gewerbebetrieb. Abgabe für das gewerbliche Vermögen und die Gewerbevermögensabgabe. Abgabe für das Steuervermögen und die Gewerbevermögensabgabe.	<b>2 4 8 8 0</b>
<b>9) Zwischenhandel</b>	<b>4 9 7 6</b>
Abgabe für die Beförderung oder Spedition von Gütern. Abgabe für die Beförderung von Gütern und Dienstleistungen. Abgabe für die Beförderung von wertvollen Gütern und verarbeiteten Gütern, Gütermarken und Liegenschaften.	<b>1 9 9 0 4</b>
<b>10) Liegenschaftskosten</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
Unterhaltung und Unterhaltskosten, die auf die Liegenschaften und Kosten für die Verwaltung und Durchführung der Liegenschaften, die im Zusammenhang mit dem Betrieb einer Liegenschaft stehen. Es ist eine Abgabe für die Kosten, die entstehen, wenn für jedes einzelne Objekt oder auf einer einzelnen Fläche mehrere unabhängige Verwendungen stattfinden. Diese wird in Prozenten festgelegt und kann zwischen 10% und 100% liegen. Wenn das Objekt zu Beginn oder während des Jahres verkauft wird, so kann es keine Liegenschaftskosten mehr haben. Ein Pfauderschaden kann nicht besteuert werden.	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Eigentums- oder Pachtzinsen</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
Die Forderungen im Formular nicht erfasst. Die Forderungen im Formular können ebenfalls für die Steuerabrechnung im Internet (www.steuern.ch) berücksichtigt werden.	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Hypothekeneinzahlungen enden im Schlußverzeichnis gebündet zu machen.</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Zusammenrechnung</b>	<b>1 9 9 0 4</b>
<b>Nominalkurte als Liegenschaft 1</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Nominalkurte als Liegenschaft 2</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Nominalkurte als Liegenschaft 3</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Übertragung von Aufstellung</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Total Einkünfte aus Liegenschaften</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Davon Einkünfte aus Geschäftsbegeschäften</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Person 1 (G)</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Person 2 (G)</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Erklärungen zum Ausfüllformulars L Liegenschaften verzeichnis finden Sie auf den Seiten 28 bis 29 der Wegleitung</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Geschäftsverzeichnis</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Manuschriften wenn negativ</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>Barcode</b>	<b>1 7 4 1 6</b>
<b>1501012250000</b>	<b>1 7 4 1 6</b>

Erläuterungen zum Ausfüllen des Formulars L Liegenschaftsverzeichnis finden Sie auf den Seiten 28 bis 29 der Wegleitung.

gezogenen W  
Barbara Sommer Winter  
Person 2  
Wertschriftenverzeichnis W S

## Beispiel

<b>Einkünfte im In- und Ausland</b>		
<b>Einkünfte aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit</b>		
100	Haupterwerb	Person 1
105		Person 2
110	Nebenerwerb	Person 1
115		Person 2
120	Andere Entschädigungen	Person 1
125		Person 2
<b>Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit</b>		
150	Haupterwerb	Person 1
155		Person 2
160	Nebenerwerb	Person 1
165		Person 2
170	Personengesellschaft	Person 1
175		Person 2
<b>Einkünfte aus Sozial- und anderen Versicherungen</b>		
200	AHV-/IV-Renten	Person 1
205		Person 2
220	Pensionen / Renten	Person 1
225		Person 2
230	Leibrenten	Person 1
235		Person 2
240	Übrige Renten	Person 1
245		Person 2
260	Erwerbsausfallentschädigungen	Person 1
265	Taggelder von Versicherungen (KV, UV, IV, MV, ALV und EO)	Person 2
<b>Weitere Einkünfte</b>		
270	Unterhaltsbeiträge von geschiedenen / getrennt lebenden Ehegatten	<i>Alimente</i>
271	Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder	<i>Alimente</i>
280	Übrige Einkünfte	Person 1
285		Person 2
290	Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen	Person 1
295		Person 2
299	<b>Zwischentotal</b>	
369	Übertrag	
<b>Einkünfte aus Vermögen</b>		
369	Guthaben, Wertschriften und Lotterien	<i>Wertschriftenverzeichnis</i>
479	Liegenschaften	<i>Liegenschaftenverzeichnis</i>
495	Verrechenbare Liegenschaftskosten Vorjahr	<i>Aufstellung</i>
489	Unverteilte Erbschaften	<i>Beteiligung an einer Erbgemeinschaft</i>
499	Total der Einkünfte	Übertrag in Ziffer 700
 <input type="checkbox"/> Minuszeichen wenn negativ 15000122250000		

**Einkünfte 2025**

CHF ohne Rappen

1	1	5	9	4	1
1	3	0	2	3	
1 2 0 0					

Erläuterungen zum Ausfüllen der Seite 2 des Hauptformulars finden Sie auf den Seiten 19 bis 29 der Wegleitung.

Erläuterungen zum Ausfüllen des Formulars B Berufskosten finden Sie auf den Seiten 30 bis 32 der Wegleitung.  
Bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten sind die Berufskosten getrennt auf dem Formular auszuweisen (Vorder- und Rückseite).

Erläuterungen zum Ausfüllen des Formulars K Krankheitskosten finden Sie auf der Seite 37 der Wegleitung.

Erläuterungen zum Ausfüllen des Formulars **S Schuldenverzeichnis** finden Sie auf der Seite 32 der Wegleitung.

## Einkommensberechnung

<b>Abzüge</b>		<b>Abzüge 2025</b> CHF ohne Rappen	
		Kanton	Bund
<b>Berufskosten / Schuldzinsen / Unterhaltsbeiträge / Rentenleistungen</b>			
519 Berufskosten bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit Person 1	<i>Berufskosten</i>	4 2 0 0	4 3 0 2
539 Berufskosten bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit Person 2	<i>Berufskosten</i>	1 0 5 0	2 1 2 4
550 Schuldzinsen	<i>Schuldenverzeichnis</i>	1 0 8 0 0	1 0 8 0 0
560 Unterhaltsbeiträge an geschiedene/getrennt lebende Ehegatten / P1/P2	<i>Alimente</i>		
561 Unterhaltsbeiträge an minderjährige Kinder	<i>Alimente</i>		
570 Rentenzahlungen und dauernde Lasten	<i>Aufstellung</i>		
<b>Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen und Versicherungen</b>			
600 Staatliche Vorsorge (AHV/IV/EO)	<i>Bescheinigung</i>		
610 Berufliche Vorsorge (Pensionskasse) Person 1	<i>Bescheinigung</i>		
615 Person 2	<i>Bescheinigung</i>		
620 Gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) Person 1	<i>Bescheinigung</i>	7 2 5 8	7 2 5 8
625 Person 2	<i>Bescheinigung</i>		
630 Abzug für Versicherungen Ehegatten	Kanton 8400 / Bund 3700/5550	8 4 0 0	3 7 0 0
631 Abzug für Versicherungen Alle übrigen Personen	Kanton 4200 / Bund 1800/2700		
632 Bund Zuschlag für Kinder und unterstützte Personen	je 700		1 4 0 0
<b>Weitere Abzüge</b>			
640 Grundstücksgewinnsteuerpflichtiger Gewinnanteil am Geschäftsvermögen			
650 Verrechenbare Geschäftsverluste der Vorjahre			
652 Selbstgetragene Aus- und Weiterbildungskosten Person 1	<i>Bescheinigung</i>		
657 Selbstgetragene Aus- und Weiterbildungskosten Person 2	<i>Bescheinigung</i>		
660 Abzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten	Kanton 1100 Bund 50% min. 8600, max. 14100	1 1 0 0	8 6 0 0
670 Abzug für fremdbetreute Kinder	<i>Kinderbetreuungskosten</i>		
680 Beiträge an politische Parteien	<i>Zuwendungen</i>		
<b>699 Total der Abzüge</b>	<i>Übertrag in Ziffer 701</i>	3 2 8 0 8	3 8 1 8 4
<b>Einkommensberechnung</b>			
<b>700 Total der Einkünfte</b>	<i>Übertrag von Ziffer 499</i>	1 4 8 2 9 2	1 5 0 7 8 0
<b>701 Total der Abzüge</b>	<i>Übertrag von Ziffer 699</i>	3 2 8 0 8	3 8 1 8 4
<b>709 Nettoeinkommen</b>		1 1 5 4 8 4	1 1 2 5 9 6
<b>725 Einkommensabhängige Abzüge</b>			
Krankheits-, Unfall- und Behinderungskosten	<i>Krankheitskosten</i>	5 3 8 1	5 5 2 5
732 Zuwendungen	<i>Zuwendungen</i>		
<b>739 Reineinkommen</b>		1 1 0 1 0 3	1 0 7 0 7 1
<b>Sozialabzüge</b>			
750 Abzug für Kinder	Kanton je 9000 / Bund je 6800	1 8 0 0 0	1 3 6 0 0
755 Abzug für unterstützte Personen	<i>Unterstützungen</i>		
757 Abzug für unterstützten Konkubinatspartner mit Kindern	<i>Wegleitung</i>		
760 Abzug für Ehegatten	Kanton 38000 / Bund 2800	3 8 0 0 0	2 8 0 0
765 Abzug für alleinerziehende Personen (nicht für Konkubinatspaare)	Kanton 32600		
767 Abzug für alle übrigen Personen	Kanton 19500		
770 Abzug für alleinstehende Rentner/innen (zusätzlich zu Ziffer 767)	Kanton 3500		
<b>799 Steuerbares Einkommen</b> (bzw. satzbestimmtes Einkommen)		5 4 1 0 3	9 0 6 7 1

Erläuterungen zum Ausfüllen der Seite 3 des Hauptformulars finden Sie auf den Seiten 30 bis 39 der Wegleitung.

Erläuterungen zum Ausfüllen der Seite 4 des Hauptformulars finden Sie auf den Seiten 40 bis 43 der Wegleitung.

**Berechnung Einkommen**

- Total Bruttoertrag A+B
- Abrüglich Geschäftvertrag
- Abrüglich Lotterie- und andere Spielgewinne
- Bruttoertrag Kanton**
- Zuzuglich Vermögensverwaltungskosten
- Abrüglich Lotterie- und andere Spielgewinne
- Abrüglich 20% beim Kanton bzw. 30% beim Bruttoertrag aus qualifizierten Beteiligungen im Privatvermögen
- Abrüglich 20% beim Kanton bzw. 30% beim Bruttoertrag aus qualifizierten Beteiligungen im Geschäftserfolg
- Total Einkünfte** aus Guthaben, Wertschriften und Lotterien

**Berechnung Vermögen**

- Verkehrswert** der Guthaben und Wertschriften
- Abrüglich Geschäftserfolg
- Verkehrswert des Privatvermögens
- Ertragswert (Kapitalisierung zu 0,2895% = Ziffer 4 x 343)
- Summe von Verkehrswert und Ertragswert des Privatvermögens
- Nettewert** der Guthaben und Wertschriften des Privatvermögens

Minuszeichen wenn negativ

Rückstellung der Verrechnungssteuer  
Die Verrechnungssteuer wird als Voraussicht für die kantonalen Steuern angerechnet.  
Anteile an Stockwerkeigentumsgemeinschaften  
Der Rückstellungsanteil für Anteile an Stockwerkeigentumsgemeinschaften ist von den Stockwerkeigentümer/innen gemeinsam und unabhängig vom persönlichen Anteil mit Formular 25 zu stellen.

### Vermögen im In- und Ausland

einschließlich Kapitalvermögen und Betriebsvermögen

(Steuerwerte gemäss Bescheinigung der Versicherungsgesellschaft)

Steuerwert am 31.12.2025  
bzw. am Ende der Steuerpflicht  
CHF ohne Rappen

9 0 8 6 5

6 2 2 0 0 0

(Belege)

(Aufstellung)

(Liegenschaftenverzeichnis)

(Beteiligung an einer Erbgemeinschaft)

(Andere Vermögenswerte)

(Aufstellung)

(Person 1)

(Person 2)

(Person 1)

# Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse

Die Steuererklärung ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen. Auch die Personalien sowie die Berufs- und Familienverhältnisse sind genau anzugeben.

## Personalien

Prüfen Sie die aufgedruckten Personalien auf ihre Richtigkeit und korrigieren Sie allfällige Fehler.

## Vertragliche Vertretung / Bevollmächtigung

Bei vertraglicher Vertretung ist die Person zu bezeichnen, die bis auf Widerruf zur rechtsverbindlichen Vertretung für sämtliche Handlungen gegenüber den Steuerbehörden ermächtigt ist. Alle Zustellungen werden an den Vertreter oder die Vertreterin gerichtet.

## Berufs- und Familienverhältnisse

Die Berufs- und Familienverhältnisse am Ende der Steuerperiode bzw. am Ende der Steuerpflicht sind in Ziffer 1 anzugeben. Gleichgeschlechtliche Paare hatten vom 1. Januar 2007 bis 30. Juni 2022 die Möglichkeit, ihre Partnerschaft eintragen zu lassen. Der Personenstand lautet *in eingetragener Partnerschaft*. Die eingetragene Partnerschaft wird gleichbehandelt wie die Ehe. Die in der Steuererklärung und der Wegleitung verwendeten Begriffe wie *verheiratet, getrennt, geschieden, verwitwet* oder *Ehe, Ehegatten, Ehemann und Ehefrau* gelten sinngemäß für die eingetragenen Partnerschaften. In Ziffer 2 sind die minderjährigen (Jahrgänge 2008 bis 2025), erwerbsunfähigen oder in Ausbildung stehenden Kinder, die im gleichen Haushalt oder ausserhalb des eigenen Haushaltes leben, mit Name und Vorname und unter Angabe des Geburtsdatums und der Ausbildung aufzuführen. Ziffer 3 enthält die Frage für alleinerziehende Personen mit Kindern, ob sie in einer Konkubinatspartnerschaft mit gemeinsamen und/oder nicht gemeinsamen Kindern leben.

Bei **unterjähriger Steuerpflicht** ist die Dauer der Steuerpflicht anzugeben.

The image shows the Swiss tax declaration form (Steuererklärung 2025) for natural persons. Section 4, titled 'Kapitalleistungen aus Vorsorge' (Capital Contributions from Care), is highlighted. It contains several tables and checkboxes related to capital contributions from care, such as 'Vertragliche Verträge / Beauftragung' (Contractual agreements / Entrusted), 'Personale' (Personal), and 'Kinder ausserhalb des eigenen Haushalts' (Children outside the household). There are also tables for 'Arbeitgeberchaft' (Employer status) and 'Schenkung' (Gift). At the bottom right of the section, it says 'Hauptformular Seite 1'.

## Kapitalleistungen aus Vorsorge

Kapitalleistungen aus Vorsorge sind in Ziffer 4 anzugeben und mit einer Bescheinigung zu belegen.

Steuerbar sind:

- Kapitalleistungen der AHV und IV
- Kapitalleistungen aus Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) und der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) einschliesslich des Vorbezuges im Rahmen der Wohneigentumsförderung
- Kapitalleistungen der Arbeitgeberschaft mit Vorsorgecharakter
- Kapitalzahlungen der Unfall- und Militärversicherung und aus Haftpflicht bei Tod und für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile

Nicht steuerbar sind Freizügigkeitsleistungen bei Stellenwechsel, Kapitaltransfers von der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) in eine Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) oder in eine andere Säule 3a, Vergütungen für Auslagenersatz, Entschädigungen für die Beeinträchtigung der Haushaltsführung, Genugtuungszahlungen sowie Integritätsentschädigungen der Unfall- und Militärversicherung.

**Kapitalleistungen aus Vorsorge werden getrennt vom übrigen Einkommen zu 100% besteuert.**  
Mehrere Kapitalleistungen in der gleichen Steuerperiode werden zusammengerechnet.

Kapitalzahlungen an Ehegatten werden bei der kantonalen Einkommenssteuer nicht zusammengezählt. Bei der direkten Bundessteuer erfolgt hingegen eine Zusammenrechnung, wenn der Ehemann und die Ehefrau Kapitalzahlungen in der gleichen Steuerperiode erhalten haben.

Die **kantonale Einkommenssteuer** wird zum folgenden Sondertarif berechnet:

die ersten	CHF 25'000.–	mit 3%
die nächsten	CHF 25'000.–	mit 4%
die nächsten	CHF 50'000.–	mit 6%
alle weiteren Beträge		mit 8%

Die **direkte Bundessteuer** wird zu einem Fünftel der ordentlichen Tarife berechnet. Die Tarife können im Internet unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

## Schenkung, Erbvorbezug, Erbschaft und Beteiligung an einer Erbengemeinschaft

Schenkungen, Erbvorbezüge, Erbschaften, Vermächtnisse und Beteiligungen an Erbengemeinschaften sind in Ziffer 5 der Steuererklärung anzugeben. Genaue Angaben sind im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** zu machen.

Beteiligte an einer Erbengemeinschaft haben das **Formular E Beteiligung an einer Erbengemeinschaft** auszufüllen und die darin ermittelten Anteile am Einkommen und Vermögen entsprechend der Erbquote in das Hauptformular in Ziffer 489 und Ziffer 830 zu übertragen.

Personen, die eine Schenkung, einen Erbvorbezug, eine Erbschaft oder ein Vermächtnis empfangen haben, bezahlen eine **Schenkungs- und Erbschaftssteuer**. Gegenstand der Steuer ist die unentgeltliche Übertragung von Vermögenswerten unter Lebenden beziehungsweise von Todes wegen. Grundlage für die Bemessung der Schenkungs- und Erbschaftssteuer ist der für die Vermögenssteuer geltende Steuerwert der übertragenen Vermögenswerte. Der Tarif für die Schenkungs- und Erbschaftssteuer ist progressiv ausgestaltet und berücksichtigt den Grad der Verwandtschaft und die Höhe der empfangenen Vermögenswerte. Von der Steuer befreit ist die Übertragung von Vermögenswerten unter Eheleuten und auf die Nachkommen.

Die Steuer wird 30 Tage nach Zustellung der Veranlagung, spätestens aber 12 Monate nach dem Schenkungs- beziehungsweise Todestag, fällig.

# Einkünfte im In- und Ausland

Der kantonalen Einkommenssteuer und der direkten Bundessteuer unterliegen **alle wiederkehrenden und einmaligen Einkünften**. Das steuerbare Einkommen bemisst sich nach den in der Steuerperiode erzielten Einkünften. Bei unterjähriger Steuerpflicht ist das Einkommen ab Beginn der Steuerperiode bis zur Beendigung der Steuerpflicht bzw. ab Beginn der Steuerpflicht bis zum Ende der Steuerperiode steuerbar.

Nicht als Einkommen steuerbar sind die **Vermögensanfälle infolge Schenkung, Erbschaft oder Vermächtnis**, die der kantonalen Schenkungs- und Erbschaftssteuer unterstellt sind, sowie die der kantonalen Grundstücksgewinnsteuer unterstellten **Kapitalgewinne auf dem unbeweglichen Privat- und Geschäftsvermögen**.

Steuerfrei sind **Kapitalgewinne auf dem beweglichen Privatvermögen, Vermögensanfälle aus rück-kaufsfähigen privaten Kapitalversicherungen** mit Ausnahme von Freizügigkeitspolicen und rück-kaufsfähigen Kapitalversicherungen mit Einmalprämien, die nicht der Vorsorge dienen. Steuerfrei sind auch **Leistungen aus familienrechtlichen Verpflichtungen** (mit Ausnahme von Unterhaltsbeiträgen), Unterstützungen aus öffentlichen oder privaten Mitteln, Stipendien ohne Gegenleistung und **Ausbildungsbeiträge Pflege**, welche das Existenzminimum nicht übersteigen, **Ergänzungsleistungen** und **Hilflosenentschädigungen** der AHV und IV, **Überbrückungsleistungen** für Arbeitslose, Kostenvergütungen und Kostenbeiträge der Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Militärversicherung für medizinische Behandlungen, Eingliederungsmassnahmen und Hilfsmittel, **Vergütungen für Auslagenersatz, Entschädigungen für die Beeinträchtigung der Haushaltsführung, Genugtuungszahlungen, Integritätsentschädigungen** der Unfall- und Militärversicherung sowie **Leistungen der kantonalen Arbeitslosenhilfe**.

## Einkünfte aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit

Eine unselbstständige Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn eine Arbeit gegen Entgelt auf der Grundlage eines Arbeits- oder Dienstverhältnisses geleistet wird.

Als Einkommen aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit sind **alle im Zusammenhang mit einem Arbeitsverhältnis stehenden Einkünfte** steuerbar, ohne Rücksicht auf deren Bezeichnung oder Ausrichtungsform. Steuerbar sind insbesondere: der Lohn, Entschädigungen für Sonderleistungen, Provisionen, Zulagen, Dienstalters- und Jubiläumsgeschenke, Gratifikationen und Trinkgelder; als Spesenvergütungen bezeichnete Leistungen, denen keine entsprechenden Ausgaben gegenüberstehen; Naturalbezüge wie freie Verpflegung und Unterkunft; vom Arbeitgeber direkt vergütete Lebenshaltungskosten und andere Gehaltsnebenleistungen.

Steuerbar ist der **im Lohnausweis bescheinigte Nettolohn**, d.h. der Lohn nach Abzug der Prämien für AHV, IV, EO und ALV, der laufenden Beiträge an die berufliche Vorsorge (Pensionskasse) sowie der Prämien an die Nichtberufsunfallversicherung. Zeiträume, in denen kein Erwerbseinkommen und auch kein Ersatzeinkommen erzielt wurden, sind mit Beginn und Ende anzugeben. Der Lohnausweis ist immer beizulegen.

**Stipendien**, für welche eine Gegenleistung erbracht werden muss, sind zum vollen Betrag als Einkommen steuerbar. Stipendien und Ausbildungsbeiträge Pflege in Form von Unterstützungsleistungen sind unter der Berücksichtigung des Existenzminimums ebenso als übrige Einkünfte steuerbar.

In der Schweiz wohnhafte Personen, die in Deutschland als Grenzgänger arbeiten, versteuern gemäss der seit 1. Januar 1994 geltenden Regelung ihr in Deutschland erzieltes Erwerbseinkommen nicht nur dort, sondern auch in der Schweiz. Zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung und zum Ausgleich der in Deutschland in begrenztem Umfang erhobenen Quellensteuer können sie vom Bruttopreis der Arbeitsvergütungen 20% in Abzug bringen.

Das **unselbstständige Erwerbseinkommen von minderjährigen Kindern** unter elterlicher Sorge wird separat besteuert. Der Lohnausweis des Kindes ist nicht mit der Steuererklärung, sondern separat einzureichen (Siehe Seite 7).

### 100/105 Haupterwerb

Anzugeben ist hier das Einkommen aus unselbstständiger Haupterwerbstätigkeit. Als Haupterwerb gilt eine Tätigkeit, die auf Dauer ausgerichtet ist und die den grössten Teil der für die Erwerbstätigkeit aufgewendeten Arbeitszeit ausmacht. Die **Berufskosten** können mit dem **Formular B Berufskosten** geltend gemacht werden.

Einkünfte im In- und Ausland		
100	Einkünfte aus unselbstständiger Erwerbstätigkeit	Unterwerbung
110	Gehalt	Unterwerbung
111	Gehalt (2)	Unterwerbung
112	Gehalt (3)	Unterwerbung
113	Andere Entlohnungen	Person 1
114	Andere Entlohnungen	Person 2
115	Andere Entlohnungen	Person 3
116	Andere Entlohnungen	Person 4
117	Andere Entlohnungen	Person 5
118	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Unterwerbung / Aufstellung
119	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Person 1
120	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Person 2
121	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Person 3
122	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Person 4
123	Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	Person 5
124	Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 1
125	Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 2
126	Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 3
127	Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 4
128	Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 5
129	Leihunternehmer	Person 1
130	Leihunternehmer	Person 2
131	Leihunternehmer	Person 3
132	Leihunternehmer	Person 4
133	Leihunternehmer	Person 5
134	Übriges Einkommen	Person 1
135	Übriges Einkommen	Person 2
136	Übriges Einkommen	Person 3
137	Übriges Einkommen	Person 4
138	Übriges Einkommen	Person 5
139	Weitere Einkünfte	Person 1
140	Weitere Einkünfte	Person 2
141	Weitere Einkünfte	Person 3
142	Weitere Einkünfte	Person 4
143	Weitere Einkünfte	Person 5
144	Zuschüttung	Person 1
145	Zuschüttung	Person 2
146	Zuschüttung	Person 3
147	Zuschüttung	Person 4
148	Zuschüttung	Person 5
149	Übertrag	
150	Einkünfte aus Vermögen	
151	Einkünfte aus Vermögen	
152	Einkünfte aus Vermögen	
153	Einkünfte aus Vermögen	
154	Einkünfte aus Vermögen	
155	Einkünfte aus Vermögen	
156	Einkünfte aus Vermögen	
157	Einkünfte aus Vermögen	
158	Einkünfte aus Vermögen	
159	Einkünfte aus Vermögen	
160	Einkünfte aus Vermögen	
161	Einkünfte aus Vermögen	
162	Einkünfte aus Vermögen	
163	Einkünfte aus Vermögen	
164	Einkünfte aus Vermögen	
165	Einkünfte aus Vermögen	
166	Einkünfte aus Vermögen	
167	Einkünfte aus Vermögen	
168	Einkünfte aus Vermögen	
169	Einkünfte aus Vermögen	
170	Einkünfte aus Vermögen	
171	Einkünfte aus Vermögen	
172	Einkünfte aus Vermögen	
173	Einkünfte aus Vermögen	
174	Einkünfte aus Vermögen	
175	Einkünfte aus Vermögen	
176	Einkünfte aus Vermögen	
177	Einkünfte aus Vermögen	
178	Einkünfte aus Vermögen	
179	Einkünfte aus Vermögen	
180	Einkünfte aus Vermögen	
181	Einkünfte aus Vermögen	
182	Einkünfte aus Vermögen	
183	Einkünfte aus Vermögen	
184	Einkünfte aus Vermögen	
185	Einkünfte aus Vermögen	
186	Einkünfte aus Vermögen	
187	Einkünfte aus Vermögen	
188	Einkünfte aus Vermögen	
189	Einkünfte aus Vermögen	
190	Einkünfte aus Vermögen	
191	Einkünfte aus Vermögen	
192	Einkünfte aus Vermögen	
193	Einkünfte aus Vermögen	
194	Einkünfte aus Vermögen	
195	Einkünfte aus Vermögen	
196	Einkünfte aus Vermögen	
197	Einkünfte aus Vermögen	
198	Einkünfte aus Vermögen	
199	Einkünfte aus Vermögen	
200	Einkünfte aus Vermögen	
201	Einkünfte aus Vermögen	
202	Einkünfte aus Vermögen	
203	Einkünfte aus Vermögen	
204	Einkünfte aus Vermögen	
205	Einkünfte aus Vermögen	
206	Einkünfte aus Vermögen	
207	Einkünfte aus Vermögen	
208	Einkünfte aus Vermögen	
209	Einkünfte aus Vermögen	
210	Einkünfte aus Vermögen	
211	Einkünfte aus Vermögen	
212	Einkünfte aus Vermögen	
213	Einkünfte aus Vermögen	
214	Einkünfte aus Vermögen	
215	Einkünfte aus Vermögen	
216	Einkünfte aus Vermögen	
217	Einkünfte aus Vermögen	
218	Einkünfte aus Vermögen	
219	Einkünfte aus Vermögen	
220	Einkünfte aus Vermögen	
221	Einkünfte aus Vermögen	
222	Einkünfte aus Vermögen	
223	Einkünfte aus Vermögen	
224	Einkünfte aus Vermögen	
225	Einkünfte aus Vermögen	
226	Einkünfte aus Vermögen	
227	Einkünfte aus Vermögen	
228	Einkünfte aus Vermögen	
229	Einkünfte aus Vermögen	
230	Einkünfte aus Vermögen	
231	Einkünfte aus Vermögen	
232	Einkünfte aus Vermögen	
233	Einkünfte aus Vermögen	
234	Einkünfte aus Vermögen	
235	Einkünfte aus Vermögen	
236	Einkünfte aus Vermögen	
237	Einkünfte aus Vermögen	
238	Einkünfte aus Vermögen	
239	Einkünfte aus Vermögen	
240	Einkünfte aus Vermögen	
241	Einkünfte aus Vermögen	
242	Einkünfte aus Vermögen	
243	Einkünfte aus Vermögen	
244	Einkünfte aus Vermögen	
245	Einkünfte aus Vermögen	
246	Einkünfte aus Vermögen	
247	Einkünfte aus Vermögen	
248	Einkünfte aus Vermögen	
249	Einkünfte aus Vermögen	
250	Einkünfte aus Vermögen	
251	Einkünfte aus Vermögen	
252	Einkünfte aus Vermögen	
253	Einkünfte aus Vermögen	
254	Einkünfte aus Vermögen	
255	Einkünfte aus Vermögen	
256	Einkünfte aus Vermögen	
257	Einkünfte aus Vermögen	
258	Einkünfte aus Vermögen	
259	Einkünfte aus Vermögen	
260	Einkünfte aus Vermögen	
261	Einkünfte aus Vermögen	
262	Einkünfte aus Vermögen	
263	Einkünfte aus Vermögen	
264	Einkünfte aus Vermögen	
265	Einkünfte aus Vermögen	
266	Einkünfte aus Vermögen	
267	Einkünfte aus Vermögen	
268	Einkünfte aus Vermögen	
269	Einkünfte aus Vermögen	
270	Einkünfte aus Vermögen	
271	Einkünfte aus Vermögen	
272	Einkünfte aus Vermögen	
273	Einkünfte aus Vermögen	
274	Einkünfte aus Vermögen	
275	Einkünfte aus Vermögen	
276	Einkünfte aus Vermögen	
277	Einkünfte aus Vermögen	
278	Einkünfte aus Vermögen	
279	Einkünfte aus Vermögen	
280	Einkünfte aus Vermögen	
281	Einkünfte aus Vermögen	
282	Einkünfte aus Vermögen	
283	Einkünfte aus Vermögen	
284	Einkünfte aus Vermögen	
285	Einkünfte aus Vermögen	
286	Einkünfte aus Vermögen	
287	Einkünfte aus Vermögen	
288	Einkünfte aus Vermögen	
289	Einkünfte aus Vermögen	
290	Einkünfte aus Vermögen	
291	Einkünfte aus Vermögen	
292	Einkünfte aus Vermögen	
293	Einkünfte aus Vermögen	
294	Einkünfte aus Vermögen	
295	Einkünfte aus Vermögen	
296	Einkünfte aus Vermögen	
297	Einkünfte aus Vermögen	
298	Einkünfte aus Vermögen	
299	Einkünfte aus Vermögen	
300	Einkünfte aus Vermögen	
301	Einkünfte aus Vermögen	
302	Einkünfte aus Vermögen	
303	Einkünfte aus Vermögen	
304	Einkünfte aus Vermögen	
305	Einkünfte aus Vermögen	
306	Einkünfte aus Vermögen	
307	Einkünfte aus Vermögen	
308	Einkünfte aus Vermögen	
309	Einkünfte aus Vermögen	
310	Einkünfte aus Vermögen	
311	Einkünfte aus Vermögen	
312	Einkünfte aus Vermögen	
313	Einkünfte aus Vermögen	
314	Einkünfte aus Vermögen	
315	Einkünfte aus Vermögen	
316	Einkünfte aus Vermögen	
317	Einkünfte aus Vermögen	
318	Einkünfte aus Vermögen	
319	Einkünfte aus Vermögen	
320	Einkünfte aus Vermögen	
321	Einkünfte aus Vermögen	
322	Einkünfte aus Vermögen	
323	Einkünfte aus Vermögen	
324	Einkünfte aus Vermögen	
325	Einkünfte aus Vermögen	
326	Einkünfte aus Vermögen	
327	Einkünfte aus Vermögen	
328	Einkünfte aus Vermögen	
329	Einkünfte aus Vermögen	
330	Einkünfte aus Vermögen	
331	Einkünfte aus Vermögen	
332	Einkünfte aus Vermögen	
333	Einkünfte aus Vermögen	
334	Einkünfte aus Vermögen	
335	Einkünfte aus Vermögen	
336	Einkünfte aus Vermögen	
337	Einkünfte aus Vermögen	
338	Einkünfte aus Vermögen	
339	Einkünfte aus Vermögen	
340	Einkünfte aus Vermögen	
341	Einkünfte aus Vermögen	
342	Einkünfte aus Vermögen	
343	Einkünfte aus Vermögen	
344	Einkünfte aus Vermögen	
345	Einkünfte aus Vermögen	
346	Einkünfte aus Vermögen	
347	Einkünfte aus Vermögen	
348	Einkünfte aus Vermögen	
349	Einkünfte aus Vermögen	
350	Einkünfte aus Vermögen	
351	Einkünfte aus Vermögen	
352	Einkünfte aus Vermögen	
353	Einkünfte aus Vermögen	
354	Einkünfte aus Vermögen	
355	Einkünfte aus Vermögen	
356	Einkünfte aus Vermögen	
357	Einkünfte aus Vermögen	
358	Einkünfte aus Vermögen	
359	Einkünfte aus Vermögen	
360	Einkünfte aus Vermögen	
361	Einkünfte aus Vermögen	
362	Einkünfte aus Vermögen	
363	Einkünfte aus Vermögen	
364	Einkünfte aus Vermögen	
365	Einkünfte aus Vermögen	
366	Einkünfte aus Vermögen	
367	Einkünfte aus Vermögen	
368	Einkünfte aus Vermögen	
369	Einkünfte aus Vermögen	
370	Einkünfte aus Vermögen	
371	Einkünfte aus Vermögen	
372	Einkünfte aus Vermögen	
373	Einkünfte aus Vermögen	
374	Einkünfte aus Vermögen	
375	Einkünfte aus Vermögen	
376	Einkünfte aus Vermögen	
377	Einkünfte aus Vermögen	
378	Einkünfte aus Vermögen	
379	Einkünfte aus Vermögen	
380	Einkünfte aus Vermögen	
381	Einkünfte aus Vermögen	
382	Einkünfte aus Vermögen	
383	Einkünfte aus Vermögen	
384	Einkünfte aus Vermögen	
385	Einkünfte aus Vermögen	
386	Einkünfte aus Vermögen	
387	Einkünfte aus Vermögen	
388	Einkünfte aus Vermögen	
389	Einkünfte aus Vermögen	
390	Einkünfte aus Vermögen	
391	Einkünfte aus Vermögen	
392	Einkünfte aus Vermögen	
393	Einkünfte aus Vermögen	
394	Einkünfte aus Vermögen	
395	Einkünfte aus Vermögen	
396	Einkünfte aus Vermögen	
397	Einkünfte aus Vermögen	
398	Einkünfte aus Vermögen	
399	Einkünfte aus Vermögen	
400	Einkünfte aus Vermögen	
401	Einkünfte aus Vermögen	
402	Einkünfte aus Vermögen	
403	Einkünfte aus Vermögen	
404	Einkünfte aus Vermögen	
405	Einkünfte aus Vermögen	
406	Einkünfte aus Vermögen	
407	Einkünfte aus Vermögen	
408	Einkünfte aus Vermögen	
409	Einkünfte aus Vermögen	
410	Einkünfte aus Vermögen	
411	Einkünfte aus Vermögen	
412	Einkünfte aus Vermögen	
413	Einkünfte aus Vermögen	
414	Einkünfte aus Vermögen	
415	Einkünfte aus Vermögen	
416	Einkünfte aus Vermögen	
417	Einkünfte aus Vermögen	
418	Einkünfte aus Vermögen	
419	Einkünfte aus Vermögen	
420	Einkünfte aus Vermögen	
421	Einkünfte aus Vermögen	
422	Einkünfte aus Vermögen	
423	Einkünfte aus Vermögen	
424	Einkünfte aus Vermögen	
425	Einkünfte aus Vermögen	
426	Einkünfte aus Vermögen	
427	Einkünfte aus Vermögen	
428	Einkünfte aus Vermögen	
429	Einkünfte aus Vermögen	
430	Einkünfte aus Vermögen	
431	Einkünfte aus Vermögen	
432	Einkünfte aus Vermögen	
433	Einkünfte aus Vermögen	
434	Einkünfte aus Vermögen	
435	Einkünfte aus Vermögen	
436	Einkünfte aus Vermögen	
437	Einkünfte aus Vermögen	</td

## 110/115 Nebenerwerb

Anzugeben ist hier das Einkommen aus unselbstständigen Nebenerwerbstätigkeiten. Als Nebenerwerb gilt eine Tätigkeit, die zusätzlich zum Haupterwerb regelmässig oder nur gelegentlich ausgeübt wird und nur einen geringen Teil der Arbeitszeit ausmacht. Die **Berufskosten** können mit dem **Formular B Berufskosten** geltend gemacht werden.

## 120/125 Andere Entschädigungen

Anzugeben sind hier namentlich **Kinder- und Familienzulagen**, die direkt von einer Familiennausgleichskasse oder von einem Sozialfonds ausbezahlt werden und deshalb nicht im Lohnausweis enthalten sind, **Sitzungsgelder**, **Tantiemen**, **Verwaltungsratshonorare**, **Vergütungen für Behördentätigkeit** und weitere Entschädigungen. Bei mehreren Entschädigungen ist eine Aufstellung beizulegen.

## Vereinfachtes Abrechnungsverfahren

Arbeitgebende haben seit dem Jahr 2008 die Möglichkeit, für Arbeitnehmende mit geringfügiger Erwerbstätigkeit die Beiträge für die AHV, die IV, die Unfall- und Arbeitslosenversicherung und die EO sowie die Steuern in einem vereinfachten Verfahren bei der AHV-Ausgleichskasse abzurechnen. Die Besteuerung solcher kleiner Arbeitsentgelte erfolgt durch die Ablieferung einer Quellensteuer. In der Steuererklärung sind diese Arbeitsentgelte nicht zu deklarieren. Es ist lediglich auf Seite 4 des Hauptformulars die dafür vorgesehene Rubrik anzukreuzen und der Steuererklärung eine Kopie der Bescheinigung der AHV-Ausgleichskasse beizulegen.

## Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit

Eine selbstständige Erwerbstätigkeit liegt vor, wenn auf eigene Rechnung durch Einsatz von Arbeitsleistung und Kapital in frei bestimmter Selbstorganisation planmäßig, anhaltend und nach aussen sichtbar zum Zweck der Gewinnerzielung am wirtschaftlichen Verkehr teilgenommen wird.

Als Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit sind **alle Einkünfte aus einem Handels-, Industrie-, Gewerbe-, Land- und Forstwirtschaftsbetrieb sowie aus einem freien Beruf** steuerbar einschliesslich der Einkünfte aus aktiven und passiven Internettätigkeiten sowie des Gewinnes aus gewerbsmässigem Wertschriften-, Liegenschaften- und Edelmetallhandel.

Massgebend für die Ermittlung des selbstständigen Erwerbseinkommens sind die Einkünfte des in die Steuerperiode fallenden Geschäftsabschlusses. Grundsätzlich ist in jeder Steuerperiode ein Geschäftsabschluss zu erstellen (ausser bei Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit im letzten Jahresquartal).

Selbstständig erwerbende Personen sind verpflichtet, eine **Buchhaltung nach kaufmännischer Art** oder zumindest **Aufzeichnungen über die Einnahmen und Ausgaben** zu führen und die damit zusammenhängenden Urkunden und sonstigen Belege (z.B. Verträge, Rechnungen, Quittungen, Kontoauszüge) auf Papier oder anderen Datenträgern während zehn Jahren aufzubewahren. Es sind die unterzeichnete Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) oder eine unterzeichnete Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben und die Vermögenswerte und Schulden beizulegen.

Selbstständig erwerbende Personen haben **Beiträge an die staatliche Vorsorge (AHV/IV/EO)** zu leisten. Bei Aufnahme einer selbstständigen Erwerbstätigkeit empfiehlt sich die Anmeldung bei der zuständigen Ausgleichskasse der AHV, IV und EO und die Leistung von provisorischen Beiträgen, bis die definitiven Beiträge aufgrund des gemeldeten Erwerbseinkommens festgesetzt werden.

Selbstständig erwerbende Personen können an der beruflichen Vorsorge oder der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) teilnehmen. Die Teilnahme ist aber nur möglich bei der Vorsorgeeinrichtung des Geschäftspersonals, bei der Vorsorgeeinrichtung des Berufsverbandes oder bei der Auffangeinrichtung.

Steuerbar sind insbesondere:

- **Gewinn gemäss Jahresrechnung**
- **Privat- und Gehaltsbezüge**
- **Naturalbezüge**

Die **Ansätze für die Bewertung von Naturalbezügen** (Merkblatt N1-2007) der Eidgenössischen Steuerverwaltung gelten sowohl bei der kantonalen Einkommenssteuer als auch bei der direkten Bundessteuer. Sie können im Internet unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

### - Familienzulagen

Die Familienzulagen für selbstständig erwerbende Personen bilden steuerbare Einkünfte, welche nicht der AHV-Pflicht unterstellt sind. Aus diesem Grund sind sie nicht in der Erfolgsrechnung zu verbuchen, sondern sind im Hauptformular unter Ziffer 280/285 Übrige Einkünfte anzugeben. Die Familienzulagen sind am Wohnort und nicht am Geschäftsort steuerbar.

- Zinsen auf dem Eigenkapital
- Geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen
- Kapitalgewinne auf dem beweglichen Geschäftsvermögen
- Kapitalgewinne auf dem unbeweglichen Geschäftsvermögen

Bei **Veräußerung von Grundstücken im Geschäftsvermögen** ist der Gewinn beim Kanton nur im Umfang der wiedereingebrachten Abschreibungen (= Differenz zwischen dem steuerlich massgebenden Buchwert und dem Einstandswert) als Einkommen steuerbar. Die Wertzuwachsquote (= Differenz zwischen dem Einstandswert und dem Veräußerungserlös) unterliegt hingegen der Grundstückgewinnsteuer. Beim Bund sind sowohl die wiedereingebrachten Abschreibungen als auch die Wertzuwachsquote als Einkommen steuerbar (eine Grundstückgewinnsteuer wird nicht erhoben).

Bei **Übertragung von Grundstücken aus dem Geschäftsvermögen in das Privatvermögen** ist der Gewinn beim Kanton nur im Umfang der wiedereingebrachten Abschreibungen als Einkommen steuerbar (mangels Handänderung ist keine Grundstückgewinnsteuer geschuldet). Beim Bund sind sowohl die wiedereingebrachten Abschreibungen als auch die Wertzuwachsquote im Zeitpunkt der Übertragung als Einkommen steuerbar (eine Grundstückgewinnsteuer wird nicht erhoben). Auf Antrag der steuerpflichtigen Person werden nur die wiedereingebrachten Abschreibungen besteuert. Die Besteuerung des Wertzuwachses erfolgt erst bei Veräußerung der Liegenschaft.

#### - Liquidationsgewinne

Privilegierte Besteuerung des Liquidationsgewinnes der letzten zwei Jahre bei definitiver Aufgabe der selbstständigen Erwerbstätigkeit nach dem 55. Altersjahr oder wegen Invalidität.

**Abziehbar** sind insbesondere:

- Löhne an das Geschäftspersonal
  - Beiträge an die AHV, IV und EO sowie die Unfall- und Arbeitslosenversicherungen für das Geschäftspersonal
  - Beiträge an die berufliche Vorsorge (Arbeitgeberanteil) für das Geschäftspersonal
  - Persönliche Beiträge des Geschäftsinhabers oder der Geschäftsinhaberin an die AHV, IV und EO
  - Persönliche Beiträge des Geschäftsinhabers oder der Geschäftsinhaberin an die berufliche Vorsorge (Arbeitgeberanteil)
  - Mietzinsen für Geschäftsräumlichkeiten
  - Geschäftsmässige Abschreibungen, Rückstellungen und Wertberichtigungen
- Die **Ansätze für Normal- und Sofortabschreibungen** (Merkblatt A-1995) der Eidgenössischen Steuerverwaltung gelten sowohl bei der kantonalen Einkommenssteuer als auch bei der direkten Bundessteuer. Sie können im Internet unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.
- Zinsen auf Geschäftsschulden
  - Übrige Gewinnungskosten
  - In der Steuerperiode eingetretene und verbuchte Geschäftsverluste
  - Noch nicht verrechnete Verlustüberschüsse aus sieben vorangegangenen Steuerperioden

**Nicht abziehbar** sind insbesondere: die Aufwendungen für den Lebensunterhalt sowie der durch die berufliche Stellung bedingte Privataufwand (Standesauslagen); die Aufwendungen für die berufliche Ausbildung bis zur Sekundarstufe II; die Aufwendungen zur Anschaffung und Wertvermehrung von Vermögensgegenständen; die Aufwendungen für die Schuldentilgung (Amortisationen); die Zinsen für das eigene Kapital; die bezahlten Steuern. Bei der definitiven Aufgabe der selbstständigen Erwerbstätigkeit nach dem vollendeten 55. Altersjahr oder infolge Invalidität wird der Liquidationsgewinn gemildert besteuert.

#### 150/155 Haupterwerb

Anzugeben ist hier das Einkommen aus selbstständiger Haupterwerbstätigkeit einschliesslich der Einkünfte aus ausserkantonalen und ausländischen Geschäftsbetrieben und Betriebsstätten. Als Haupterwerb gilt eine Tätigkeit, die auf Dauer ausgerichtet ist und die den grössten Teil der für die Erwerbstätigkeit aufgewendete Arbeitszeit ausmacht. Die **Jahresrechnung** (Bilanz und Erfolgsrechnung) oder eine Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben und die Vermögenswerte und Schulden ist beizulegen.

#### 160/165 Nebenerwerb

Anzugeben ist hier das Einkommen aus selbstständigen Nebenerwerbstätigkeiten einschliesslich der Einkünfte aus ausserkantonalen und ausländischen Geschäftsbetrieben und Betriebsstätten. Als Nebenerwerb gilt eine Tätigkeit, die zusätzlich zum Haupterwerb regelmässig oder nur gelegentlich ausgeübt wird und nur einen geringen Teil der Arbeitszeit ausmacht. Die **Jahresrechnung** (Bilanz und Erfolgsrechnung) oder eine Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben und die Vermögenswerte und Schulden ist beizulegen.

#### 170/175 Personengesellschaft

Anzugeben ist hier der Anteil am Einkommen von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften gemäss dem **Fragebogen P Personengesellschaften**. Der Fragebogen wird an die Gesell-

Einkünfte im In- und Ausland		Einkartei 2025 ZF von Kanton	
100 Einkünfte aus unbelastigtem Grundstücksgut	Person 1	Person 2	
110 Vermietungen	Person 1	Person 2	
111 Vermietungen	Person 1	Person 2	
112 Andere Vermietungen	Person 1	Person 2	
120	Person 1	Person 2	
130 Einkünfte aus erheblicher Erwerbsgiatan	Person 1	Person 2	
140 Vermietungen	Person 1	Person 2	
141 Vermietungen	Person 1	Person 2	
150 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
160 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
170 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
180 Einkünfte aus Social- und anderen Versicherungen	Person 1	Person 2	
190	Person 1	Person 2	
200 Renten	Person 1	Person 2	
210 Leibrente	Person 1	Person 2	
220 Oldtimer	Person 1	Person 2	
230	Person 1	Person 2	
240 Oldtimer	Person 1	Person 2	
250 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
260 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
270 Weitere Einkünfte	Person 1	Person 2	
280 Weitere Einkünfte	Person 1	Person 2	
290	Person 1	Person 2	
300 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
310 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
320 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
330 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
340 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
350 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
360 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
370 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
380 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
390 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
400 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
410 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
420 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
430 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
440 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
450 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
460 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
470 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
480 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
490 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
500 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
510 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
520 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
530 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
540 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
550 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
560 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
570 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
580 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
590 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
600 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
610 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
620 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
630 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
640 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
650 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
660 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
670 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
680 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
690 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
700 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
710 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
720 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
730 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
740 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
750 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
760 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
770 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
780 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
790 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
800 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
810 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
820 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
830 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
840 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
850 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
860 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
870 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
880 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
890 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
900 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
910 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
920 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
930 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
940 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
950 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
960 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
970 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
980 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
990 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1000 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1010 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1020 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1030 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1040 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1050 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1060 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1070 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1080 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1090 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1100 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1110 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1120 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1130 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1140 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1150 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1160 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1170 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1180 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1190 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1200 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1210 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1220 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1230 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1240 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1250 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1260 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1270 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1280 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1290 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1300 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1310 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1320 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1330 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1340 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1350 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1360 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1370 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1380 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1390 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1400 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1410 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1420 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1430 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1440 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1450 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1460 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1470 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1480 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1490 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1500 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1510 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1520 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1530 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1540 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1550 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1560 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1570 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1580 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1590 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1600 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1610 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1620 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1630 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1640 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1650 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1660 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1670 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1680 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1690 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1700 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1710 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1720 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1730 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1740 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1750 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1760 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1770 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1780 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1790 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1800 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1810 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1820 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1830 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1840 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1850 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1860 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1870 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1880 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1890 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1900 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1910 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1920 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1930 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1940 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1950 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1960 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1970 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1980 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
1990 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2000 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2010 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2020 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2030 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2040 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2050 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2060 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2070 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2080 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2090 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2100 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2110 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2120 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2130 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2140 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2150 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2160 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2170 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2180 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2190 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2200 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2210 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2220 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2230 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2240 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2250 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2260 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2270 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2280 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	
2290 Vermietungen aus Liegenschaften	Person 1	Person 2	

schaft versandt. Die Angaben im Fragebogen entbinden die Teilhaber und Teilhaberinnen nicht von ihrer Verpflichtung zur Abgabe der persönlichen Steuererklärung.

## Einkünfte aus Sozial- und anderen Versicherungen

Bei einem erstmaligen Bezug von Rentenleistungen ist der Rentenbescheid oder die Rentenverfügung beizulegen.

### 200/205 Eidgenössische AHV/IV-Renten

Renten der eidgenössischen AHV und IV sind zu 100% steuerbar. Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigungen sind steuerfrei.

Renten der eidgenössischen IV sind zu 100% steuerbar. Ergänzungsleistungen und Hilflosenentschädigungen sind steuerfrei.

Der erstmalige Bezug von Ergänzungsleistungen ist mitzuteilen, in dem auf dem Steuererklärungsformular ein entsprechender Hinweis von Hand eingetragen wird oder bei Verwendung von BalTax Online ein solcher in den Bemerkungen eingebracht wird.

### 220/225 Pensionen / Renten

Renten der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse), die vor dem 1. Januar 1986 (Bund: 1. Januar 1987) zu laufen begonnen haben, und Renten, die auf einem Vorsorgeverhältnis beruhen, das vor diesem Zeitpunkt schon bestanden hat und die vor dem 1. Januar 2002 zu laufen begonnen haben (Übergangsregelung), sind zu 80% steuerbar, wenn der Rentenanspruch mindestens zu 20% auf eigenen Beiträgen beruht, und zu 100% steuerbar, wenn die eigenen Beiträge geringer sind.

Renten der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse), die auf einem Vorsorgeverhältnis beruhen, das vor dem 1. Januar 1986 (Bund: 1. Januar 1987) bestanden hat und die erst nach dem 1. Januar 2002 zu laufen begonnen haben, sind, unabhängig von der Höhe der eigenen Leistungen, zu 100% steuerbar.

Renten der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse), die auf einem Vorsorgeverhältnis beruhen, das nach dem 31. Dezember 1985 (Bund: 31. Dezember 1986) entstanden ist, sind, unabhängig von der Höhe der eigenen Leistungen, zu 100% steuerbar.

Renten der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) sind zu 100% steuerbar.

Bei nicht zu 100% steuerbaren Pensionen und Renten ist in der Vorkolonne der bezogene Gesamtbetrag und in der Hauptkolonne der steuerbare Anteil einzusetzen.

### 230/235 Leibrenten

Bei schweizerischen Leibrentenversicherungen nach VVG bestimmt sich der Ertragsanteil (%) der garantierten Rentenleistung immer nach dem bei Vertragsabschluss geltenden Höchstzinssatz. Diesen legt die FINMA fest. Ein allfälliger Überschussanteil ist zu 70% als Einkommen steuerbar. Die Versicherungsgesellschaften bescheinigen den Versicherten den steuerbaren Ertragsanteil.

Bei Leibrenten und Verprüfündungen nach OR sowie bei ausländischen Leibrentenversicherungen wird der Ertragsanteil in Anlehnung an die Durchschnittsrendite zehnjähriger Bundesobligationen jährlich neu festgelegt.

### 240/245 Übrige Renten

Anzuzeigen sind hier alle anderen Renten aus Sozial- oder Privatversicherung. Bei nicht zu 100% steuerbaren Renten ist in der Vorkolonne der bezogene Gesamtbetrag und in der Hauptkolonne der steuerbare Anteil einzusetzen. Bei mehreren Renten ist eine Aufstellung beizulegen.

Renten der Unfallversicherung sind zu 100% steuerbar. Renten der Nichtberufsunfallversicherung, die vor dem 1. Januar 1986 (Bund: 1. Januar 1987) zu laufen begonnen haben, sind nur zu 60% steuerbar.

Renten der Militärversicherung sind zu 100% steuerbar. Invaliden- und Hinterlassenenrenten, die vor dem 1. Januar 1994 zu laufen begonnen haben (einschliesslich der altrechtlichen Invalidenrenten, die nach dem 1. Januar 1994 in eine Altersrente umgewandelt wurden) und Integritätsschadenrenten sind steuerfrei.

Renten aus ausländischen Sozialversicherungen sind zu 100% steuerbar. Die amerikanische Sozialversicherungsrente ist zu 56.66% steuerbar (Bruttoertrag abzüglich US-Quellensteuer von 15% und davon zwei Drittel).

Renten aus privaten Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Todesfallversicherungen und aus Haftpflicht sowie alle übrigen Renten sind zu 100% steuerbar.

## 260/265 Erwerbsausfallschädigungen

Taggelder der Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Militär-, Arbeitslosenversicherung und der EO sind steuerbar.

Mutterschaftsentschädigungen der EO für erwerbstätige Mütter sind steuerbar.

Der Sold für Militär- und Zivilschutzdienst sowie das Taschengeld für Zivildienst ist steuerfrei.

Der Sold und andere Vergütungen an Angehörige der Milizfeuerwehr ist bis CHF 10'000.– (Kanton) bzw. CHF 5'300.– (Bund) steuerbefreit.

Anzugeben sind Erwerbsausfallschädigungen, soweit sie nicht im Lohnausweis im becheinigten Nettolohn enthalten sind. Bei mehreren Entschädigungen ist eine Aufstellung beizulegen.

## Weitere Einkünfte

### 270 Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen / getrennt lebenden Ehegatten

Periodische Unterhaltsbeiträge, welche der geschiedene, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebende Ehegatte für sich erhält (Ehegattenalimente), sind als Einkommen im **Formular A Alimente** einzutragen. Name und Adresse des Alimentenzahlers oder der Alimentezahlerin sowie die empfangenen Beiträge sind anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Kapitalabfindungen anstelle von laufenden Unterhaltsbeiträgen sind bei der leistungsbechtigten Person nicht steuerbar. Dementsprechend kann die zahlungspflichtige Person die Abfindung nicht in Abzug bringen.

### 271 Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder

Periodische Unterhaltsbeiträge und Alimentebevorschussungen inkl. Kinderzulagen, welche der geschiedene, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebende Ehegatte oder die ledige Person für minderjährige Kinder erhält (Kinderalimente), sind als Einkommen im **Formular A Alimente** einzutragen, bis das Kind das 18. Altersjahr erreicht hat. Name und Adresse des Alimentenzahlers oder der Alimentezahlerin sowie die empfangenen Beiträge sind im Formular anzugeben und das Ergebnis in das Hauptformular zu übertragen.

### Unterhaltsbeiträge für volljährige Kinder

Nach Erreichen des 18. Altersjahres empfangene Unterhaltsbeiträge sind nicht mehr als Einkommen zu deklarieren.

### 280/285 Übrige Einkünfte

Anzugeben sind hier alle sonstigen steuerbaren Einkünfte, die in den Ziffern 100 bis 271 nicht aufgeführt sind. Dazu gehören beispielsweise:

- Einkünfte aus Mitarbeiteraktien
- Subjektfinanzierte Bundesbeiträge an vorbereitende Kurse auf eidgenössische Prüfungen sind mit den abzugsfähigen berufsorientierten Aus- und Weiterbildungskosten (Ziffer 652/657) zu verrechnen. Allenfalls nicht verrechenbare Beiträge sind als übrige Einkünfte (Ziffer 280/285) zu deklarieren (siehe auch Ziffer 652/657).
- Ausbildungsbeiträge Pflege, welche das Existenzminimum übersteigen
- Zahlungen bei Tod oder für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile
- Einkünfte aus Untervermietung
- Einkünfte aus Wohnrecht und Nutzungsrecht
- Einkünfte aus Urheber-, Lizenz- und Patentrechten
- Einkünfte, die im Internet aktiv oder passiv erzielt werden, sind ebenfalls steuerbar. Werden solche Verdienste im Rahmen einer selbstständigen Erwerbstätigkeit erzielt, sind diese als Einkünfte aus selbstständiger Erwerbstätigkeit (Ziffern 150 bis 175) anzugeben.
- Einnahmen aus Einspeisevergütungen aus Photovoltaikanlagen
- Bezüge aus Familienstiftungen
- Erträge aus rückkaufsfähigen Kapitalversicherungen mit Einmalprämie sind im Erlebensfall und bei Rückkauf grundsätzlich steuerbar. Sie sind jedoch steuerfrei, wenn die Auszahlung erst ab dem vollendeten 60. Lebensjahr der versicherten Person erfolgt und auf einem mindestens fünfjährigen und vor dem vollendeten 66. Altersjahr abgeschlossenen Versicherungsvertrag beruht.

The screenshot shows the Swiss tax declaration form (Hauptformular) for the year 2025. Section 290/295 is titled 'Einkünfte im In- und Ausland' (Income from Home and Abroad). It contains several tables and sections for reporting income from abroad, including 'Einkünfte aus ausländischer Erwerbstätigkeit' (Income from foreign employment), 'Einkünfte aus Sozial- und anderen Vereinbarungen' (Income from social and other agreements), and 'Weitere Einkünfte' (Other income). The form includes a barcode at the bottom.

## 290/295 Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen

Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen sind einmalige Vermögenszugänge, die dazu bestimmt sind, einen Anspruch auf wiederkehrende Leistungen zu tilgen.

Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen sind insbesondere:

- Lohn- und Rentennachzahlungen
- Alimentennachzahlungen
- Abfindungssummen anstelle künftiger Lohnzahlungen
- Entschädigungen für die Aufgabe oder Nichtausübung eines Rechts

Keine Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen sind freiwillige Kapitalzahlungen der Arbeitgeberschaft bei Auflösung des Arbeitsverhältnisses, Kapitalzahlungen aus rückkaufsfähigen Einmalprämienversicherungen und Einmalzinsen aus Obligationen.

**Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen werden zusammen mit dem übrigen Einkommen besteuert zu dem Steuersatz, der einer jährlichen Leistung entspricht** (Besteuerung zum Rentensatz oder zum Steuersatz eines periodisierten Einkommens). Die Umrechnung für die Bestimmung des Steuersatzes erfolgt von Amtes wegen. Die Anzahl Monate, für die ein Anspruch für wiederkehrende Leistungen besteht, ist anzugeben. Gegebenenfalls werden bei den kantonalen Steuern die nicht ausgeschöpften und für die Progressionsgestaltung maßgebenden Sozialabzüge der vorangegangenen in der Nachzahlungsperiode liegenden Steuerjahre übernommen.

## Einkünfte aus Guthaben, Wertschriften und Lotterien

### 369

Einkünfte aus eigenen oder zur Nutzniessung überlassenen Guthaben und Wertschriften des Privat- und Geschäftsvermögens sowie Einkünfte aus Lotterien und anderen Spielen sind im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Art und Herkunft der Guthaben und Wertschriften sind im Formular zu bezeichnen.

Kapitalgewinne auf beweglichem Privatvermögen sind steuerfrei. Dazu gehören auch Gewinne auf Kryptowährungen.

### Guthaben und Wertschriften

In das Formular sind alle steuerbaren inländischen und ausländischen Guthaben, Wertschriften und sonstigen Kapitalanlagen im Privat- und Geschäftsvermögen der steuerpflichtigen Personen und ihrer minderjährigen Kinder sowie die daraus erzielten Bruttoerträge anzugeben. Sie sind entweder in der Rubrik A oder Rubrik B einzutragen, je nach dem, ob die Verrechnungssteuer abgezogen wurde oder nicht. Besteht die Steuerpflicht infolge Zuzug aus dem Ausland bzw. infolge Wegzug ins Ausland oder Tod nur während eines Teils der Steuerperiode, so sind nur diejenigen Bruttoerträge einzutragen, die während der Dauer der Steuerpflicht fällig geworden sind (keine Marchzinsen).

Der Ertrag per 31.12. von **auf ausländische Währung lautenden Guthaben** ist mit dem Devisenkurs per 31. Dezember in Schweizer Franken umzurechnen.

Der Ertrag von **ausländischen Wertpapieren** ist mit dem Devisen-Jahresmittelkurs in Schweizer Franken umzurechnen. Die Angaben zu den Devisenkursen sind in der Kursliste Band 1 der Eidgenössischen Steuerverwaltung enthalten. Die Kurslisten stehen im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) zur Verfügung.

Bei Beendigung der Steuerpflicht vor dem 31. Dezember sind die Tages-Umrechnungskurse in Schweizer Franken zu verwenden.

Ausschüttungen aus in- und ausländischen kollektiven Kapitalanlagen (Anlagefonds, SICAV/SICAF usw.) sind grundsätzlich sowohl beim Kanton als auch beim Bund als Vermögensertrag steuerbar. Dies gilt auch dann, wenn die Ausschüttungen nicht in bar gutgeschrieben wer-

The screenshot shows the Swiss tax declaration form (Hauptformular) for the year 2025. Section 369 is titled 'Aufstellung zum Wertschriftenverzeichnis'. It contains a table for listing assets, with columns for category, name, value, and whether it's a capital asset (A) or a current asset (B). The table is divided into two main sections: 'Guthaben' (Assets) and 'Wertschriften' (Securities).

The screenshot shows the Swiss tax declaration form (Hauptformular) for the year 2025. Section 369 is titled 'Aufstellung zum Wertschriftenverzeichnis'. It contains a detailed breakdown of asset categories, including 'Bankguthaben', 'Geldmarktguthaben', 'Guthaben in Wertpapieren', 'Guthaben in anderen Vermögensgegenständen', and 'Weitere Einkünfte'. The table includes columns for category, name, value, and whether it's a capital asset (A) or a current asset (B).

Falls die Felder im Formular W Wertschriftenverzeichnis nicht ausreichen, können Beiblätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen bzw. der Steuerverzeichnisse der Bank ist in das Formular zu übertragen.

den, sondern innerhalb der Fonds reinvestiert werden (sog. Thesaurierungsfonds/Wertzuwachsfonds). Von der Besteuerung ausgeschlossen sind lediglich gesondert ausgerichtete Kapitalgewinnauszahlungen, sofern es sich um einen Anlagefonds ohne eigene Rechtspersönlichkeit und um Titel im Privatvermögen handelt.

Einkünfte aus der Veräußerung oder Rückzahlung von **Obligationen mit überwiegender Einmalverzinsung** (IUP-Titel: Globalverzinsliche Obligationen und Diskontobligationen) sind im Wertschriftenverzeichnis einzutragen. Die IUP-Titel sind in der Regel in den Kurslisten bezeichnet. Bei ausschliesslicher Einmalverzinsung ist die Differenz zwischen dem Anschaffungsbetrag und dem Verkaufs- oder Rückzahlungsbetrag steuerbar (reine Differenzbesteuerung). Bei überwiegender Einmalverzinsung ist der steuerbare Betrag gemäss dem Programm BondFlorPricing-Lite zu berechnen (modifizierte Differenzbesteuerung). Das Berechnungsprogramm steht im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) zur Verfügung.

**Produkte-Retrozessionen und Vertriebsentschädigungen** werden im Allgemeinen in der Gewinn- und Verlustrechnung des Anlagefonds als Aufwand verbucht und schmälern damit dessen steuerbaren Ertrag. Werden solche Produkte-Retrozessionen der steuerpflichtigen Person zurückbezahlt, handelt es sich für diese um steuerbaren Vermögensertrag.

**Gratisaktien und Gratisnennwerterhöhungen** sind beim Kanton und beim Bund steuerbar (mit Ausnahme der Gratisaktien im Zusammenhang mit der Liberierung zu Lasten der Kapitaleinlagereserve).

Rückzahlungen von **Reserven aus Kapitalanlagen (KEP)** sind steuerfrei. Erlöse aus der Veräußerung von Bezugsrechten sind steuerfrei, sofern sie zum Privatvermögen gehören.

**Erträge aus qualifizierten Beteiligungen an Kapitalgesellschaften oder Genossenschaften** mit Sitz in der Schweiz oder im Ausland unterliegen einer Teilbesteuerung: Im Privatvermögen gehaltene Erträge sind im Umfang von 80% beim Kanton bzw. 70% beim Bund steuerbar, wenn die Beteiligungsquote mindestens 10% beträgt. Die Gewinne aus der Veräußerung der Beteiligungsrechte sind steuerfrei. Im Geschäftsvermögen unterliegen sowohl die Erträge als auch die Gewinne aus der Veräußerung der Beteiligungsrechte nach Abzug des zurechenbaren Finanzierungs- und Verwaltungsaufwandes der Teilbesteuerung im Umfang von 80% beim Kanton und 70% beim Bund, wenn die Beteiligungsquote mindestens 10% beträgt. Die Teilbesteuerung auf Veräußerungsgewinnen wird nur gewährt, wenn die veräusserten Beteiligungen mindestens ein Jahr im Eigentum der steuerpflichtigen Person waren.

Ohne Antrag wird die Teilbesteuerung nicht berücksichtigt.

Der **Erlös aus der Veräußerung von massgeblichen Beteiligungen an Kapitalgesellschaften oder Genossenschaften** aus dem Privatvermögen in das Geschäftsvermögen ist unter bestimmten Voraussetzungen steuerbar (Indirekte Teilliquidation und Transponierung).

**Geldwerte Leistungen** (z.B. Portefeuille-Ausschüttungen, Teilliquidationen, Liquidationsüberschüsse, Aktienrückkäufe, Kaufofferten, Fusionen, Gewährung unverzinslicher oder ungenügend verzinstner Vorschüsse oder Darlehen, übersetzte Zinsen, usw.) sind steuerbar.

Dividendenbescheinigungen von **nicht kotierten Wertpapieren** und **Mitarbeiteraktien** sind beizulegen.

Kapitalanlagen bei **Versicherungsgesellschaften** sind zu belegen.

Ansprüche gegenüber **Einrichtungen der beruflichen Vorsorge** (Pensionskasse) oder der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) sind bis zur Fälligkeit der Leistungen steuerfrei und nicht im Wertschriftenverzeichnis aufzuführen.

Der Anteil am Vermögen und Ertrag von **Stockwerkeigentümerfonds** (Erneuerungsfonds usw.) sind nicht steuerbar und deshalb im Wertschriftenverzeichnis nicht aufzuführen (Ausnahme: Rückforderungsrecht auf Einlagen).

### Lotterie- und andere Spielgewinne

Im Einzelfall steuerbar sind:

- Gewinne aus inländischen Grossspielen wie Lotterien, Sportwetten und Geschicklichkeitsspielen (Swisslos, Swisslotto und Euro Millions usw.) ab einem Betrag von CHF 1'000'000.– (Kanton) bzw. CHF 1'070'400.– (Bund).
- Gewinne aus Lotterien und Geschicklichkeitsspielen zur Verkaufsförderung ab einem Betrag von CHF 1'000.– (Kanton) bzw. CHF 1'100.– (Bund).
- Gewinne aus ausländischen Lotterien und anderen Spielen volumäglich.

Einkünfte im In- und Ausland	
100 Einkünfte aus unelastischer Grundlastzeit	Inkassieren
110 Vermietungen	Inkassieren
111 Vermietungen	Inkassieren
112 Andere Vermietungen	Inkassieren
120	Inkassieren
130 Einkünfte aus erheblicher Erwerbstätigkeit	Inkassieren / Abführen
131 Dienstleistungen	Inkassieren
132 Dienstleistungen	Inkassieren
133 Dienstleistungen	Inkassieren
134 Dienstleistungen	Inkassieren
135 Dienstleistungen	Inkassieren
136 Dienstleistungen	Inkassieren
137 Dienstleistungen	Inkassieren
138 Dienstleistungen	Inkassieren
139 Dienstleistungen	Inkassieren
140 Dienstleistungen	Inkassieren
141 Dienstleistungen	Inkassieren
142 Dienstleistungen	Inkassieren
143 Dienstleistungen	Inkassieren
144 Dienstleistungen	Inkassieren
145 Dienstleistungen	Inkassieren
146 Dienstleistungen	Inkassieren
147 Dienstleistungen	Inkassieren
148 Dienstleistungen	Inkassieren
149 Dienstleistungen	Inkassieren
150 Dienstleistungen	Inkassieren
151 Dienstleistungen	Inkassieren
152 Dienstleistungen	Inkassieren
153 Dienstleistungen	Inkassieren
154 Dienstleistungen	Inkassieren
155 Dienstleistungen	Inkassieren
156 Dienstleistungen	Inkassieren
157 Dienstleistungen	Inkassieren
158 Dienstleistungen	Inkassieren
159 Dienstleistungen	Inkassieren
160 Dienstleistungen	Inkassieren
161 Dienstleistungen	Inkassieren
162 Dienstleistungen	Inkassieren
163 Dienstleistungen	Inkassieren
164 Dienstleistungen	Inkassieren
165 Dienstleistungen	Inkassieren
166 Dienstleistungen	Inkassieren
167 Dienstleistungen	Inkassieren
168 Dienstleistungen	Inkassieren
169 Dienstleistungen	Inkassieren
170 Dienstleistungen	Inkassieren
171 Dienstleistungen	Inkassieren
172 Dienstleistungen	Inkassieren
173 Dienstleistungen	Inkassieren
174 Dienstleistungen	Inkassieren
175 Dienstleistungen	Inkassieren
176 Dienstleistungen	Inkassieren
177 Dienstleistungen	Inkassieren
178 Dienstleistungen	Inkassieren
179 Dienstleistungen	Inkassieren
180 Dienstleistungen	Inkassieren
181 Dienstleistungen	Inkassieren
182 Dienstleistungen	Inkassieren
183 Dienstleistungen	Inkassieren
184 Dienstleistungen	Inkassieren
185 Dienstleistungen	Inkassieren
186 Dienstleistungen	Inkassieren
187 Dienstleistungen	Inkassieren
188 Dienstleistungen	Inkassieren
189 Dienstleistungen	Inkassieren
190 Dienstleistungen	Inkassieren
191 Dienstleistungen	Inkassieren
192 Dienstleistungen	Inkassieren
193 Dienstleistungen	Inkassieren
194 Dienstleistungen	Inkassieren
195 Dienstleistungen	Inkassieren
196 Dienstleistungen	Inkassieren
197 Dienstleistungen	Inkassieren
198 Dienstleistungen	Inkassieren
199 Dienstleistungen	Inkassieren
200 Dienstleistungen	Inkassieren
201 Dienstleistungen	Inkassieren
202 Dienstleistungen	Inkassieren
203 Dienstleistungen	Inkassieren
204 Dienstleistungen	Inkassieren
205 Dienstleistungen	Inkassieren
206 Dienstleistungen	Inkassieren
207 Dienstleistungen	Inkassieren
208 Dienstleistungen	Inkassieren
209 Dienstleistungen	Inkassieren
210 Dienstleistungen	Inkassieren
211 Dienstleistungen	Inkassieren
212 Dienstleistungen	Inkassieren
213 Dienstleistungen	Inkassieren
214 Dienstleistungen	Inkassieren
215 Dienstleistungen	Inkassieren
216 Dienstleistungen	Inkassieren
217 Dienstleistungen	Inkassieren
218 Dienstleistungen	Inkassieren
219 Dienstleistungen	Inkassieren
220 Dienstleistungen	Inkassieren
221 Dienstleistungen	Inkassieren
222 Dienstleistungen	Inkassieren
223 Dienstleistungen	Inkassieren
224 Dienstleistungen	Inkassieren
225 Dienstleistungen	Inkassieren
226 Dienstleistungen	Inkassieren
227 Dienstleistungen	Inkassieren
228 Dienstleistungen	Inkassieren
229 Dienstleistungen	Inkassieren
230 Dienstleistungen	Inkassieren
231 Dienstleistungen	Inkassieren
232 Dienstleistungen	Inkassieren
233 Dienstleistungen	Inkassieren
234 Dienstleistungen	Inkassieren
235 Dienstleistungen	Inkassieren
236 Dienstleistungen	Inkassieren
237 Dienstleistungen	Inkassieren
238 Dienstleistungen	Inkassieren
239 Dienstleistungen	Inkassieren
240 Dienstleistungen	Inkassieren
241 Dienstleistungen	Inkassieren
242 Dienstleistungen	Inkassieren
243 Dienstleistungen	Inkassieren
244 Dienstleistungen	Inkassieren
245 Dienstleistungen	Inkassieren
246 Dienstleistungen	Inkassieren
247 Dienstleistungen	Inkassieren
248 Dienstleistungen	Inkassieren
249 Dienstleistungen	Inkassieren
250 Dienstleistungen	Inkassieren
251 Dienstleistungen	Inkassieren
252 Dienstleistungen	Inkassieren
253 Dienstleistungen	Inkassieren
254 Dienstleistungen	Inkassieren
255 Dienstleistungen	Inkassieren
256 Dienstleistungen	Inkassieren
257 Dienstleistungen	Inkassieren
258 Dienstleistungen	Inkassieren
259 Dienstleistungen	Inkassieren
260 Dienstleistungen	Inkassieren
261 Dienstleistungen	Inkassieren
262 Dienstleistungen	Inkassieren
263 Dienstleistungen	Inkassieren
264 Dienstleistungen	Inkassieren
265 Dienstleistungen	Inkassieren
266 Dienstleistungen	Inkassieren
267 Dienstleistungen	Inkassieren
268 Dienstleistungen	Inkassieren
269 Dienstleistungen	Inkassieren
270 Dienstleistungen	Inkassieren
271 Dienstleistungen	Inkassieren
272 Dienstleistungen	Inkassieren
273 Dienstleistungen	Inkassieren
274 Dienstleistungen	Inkassieren
275 Dienstleistungen	Inkassieren
276 Dienstleistungen	Inkassieren
277 Dienstleistungen	Inkassieren
278 Dienstleistungen	Inkassieren
279 Dienstleistungen	Inkassieren
280 Dienstleistungen	Inkassieren
281 Dienstleistungen	Inkassieren
282 Dienstleistungen	Inkassieren
283 Dienstleistungen	Inkassieren
284 Dienstleistungen	Inkassieren
285 Dienstleistungen	Inkassieren
286 Dienstleistungen	Inkassieren
287 Dienstleistungen	Inkassieren
288 Dienstleistungen	Inkassieren
289 Dienstleistungen	Inkassieren
290 Dienstleistungen	Inkassieren
291 Dienstleistungen	Inkassieren
292 Dienstleistungen	Inkassieren
293 Dienstleistungen	Inkassieren
294 Dienstleistungen	Inkassieren
295 Dienstleistungen	Inkassieren
296 Dienstleistungen	Inkassieren
297 Dienstleistungen	Inkassieren
298 Dienstleistungen	Inkassieren
299 Dienstleistungen	Inkassieren
300 Dienstleistungen	Inkassieren
301 Dienstleistungen	Inkassieren
302 Dienstleistungen	Inkassieren
303 Dienstleistungen	Inkassieren
304 Dienstleistungen	Inkassieren
305 Dienstleistungen	Inkassieren
306 Dienstleistungen	Inkassieren
307 Dienstleistungen	Inkassieren
308 Dienstleistungen	Inkassieren
309 Dienstleistungen	Inkassieren
310 Dienstleistungen	Inkassieren
311 Dienstleistungen	Inkassieren
312 Dienstleistungen	Inkassieren
313 Dienstleistungen	Inkassieren
314 Dienstleistungen	Inkassieren
315 Dienstleistungen	Inkassieren
316 Dienstleistungen	Inkassieren
317 Dienstleistungen	Inkassieren
318 Dienstleistungen	Inkassieren
319 Dienstleistungen	Inkassieren
320 Dienstleistungen	Inkassieren
321 Dienstleistungen	Inkassieren
322 Dienstleistungen	Inkassieren
323 Dienstleistungen	Inkassieren
324 Dienstleistungen	Inkassieren
325 Dienstleistungen	Inkassieren
326 Dienstleistungen	Inkassieren
327 Dienstleistungen	Inkassieren
328 Dienstleistungen	Inkassieren
329 Dienstleistungen	Inkassieren
330 Dienstleistungen	Inkassieren
331 Dienstleistungen	Inkassieren
332 Dienstleistungen	Inkassieren
333 Dienstleistungen	Inkassieren
334 Dienstleistungen	Inkassieren
335 Dienstleistungen	Inkassieren
336 Dienstleistungen	Inkassieren
337 Dienstleistungen	Inkassieren
338 Dienstleistungen	Inkassieren
339 Dienstleistungen	Inkassieren
340 Dienstleistungen	Inkassieren
341 Dienstleistungen	Inkassieren
342 Dienstleistungen	Inkassieren
343 Dienstleistungen	Inkassieren
344 Dienstleistungen	Inkassieren
345 Dienstleistungen	Inkassieren
346 Dienstleistungen	Inkassieren
347 Dienstleistungen	Inkassieren
348 Dienstleistungen	Inkassieren
349 Dienstleistungen	Inkassieren
350 Dienstleistungen	Inkassieren
351 Dienstleistungen	Inkassieren
352 Dienstleistungen	Inkassieren
353 Dienstleistungen	Inkassieren
354 Dienstleistungen	Inkassieren
355 Dienstleistungen	Inkassieren
356 Dienstleistungen	Inkassieren
357 Dienstleistungen	Inkassieren
358 Dienstleistungen	Inkassieren
359 Dienstleistungen	Inkassieren
360 Dienstleistungen	Inkassieren
361 Dienstleistungen	Inkassieren
362 Dienstleistungen	Inkassieren
363 Dienstleistungen	Inkassieren
364 Dienstleistungen	Inkassieren
365 Dienstleistungen	Inkassieren
366 Dienstleistungen	Inkassieren
367 Dienstleistungen	Inkassieren
368 Dienstleistungen	Inkassieren
369 Dienstleistungen	Inkassieren
370 Dienstleistungen	Inkassieren
371 Dienstleistungen	Inkassieren
372 Dienstleistungen	Inkassieren
373 Dienstleistungen	Inkassieren
374 Dienstleistungen	Inkassieren
375 Dienstleistungen	Inkassieren
376 Dienstleistungen	Inkassieren
377 Dienstleistungen	Inkassieren
378 Dienstleistungen	Inkassieren
379 Dienstleistungen	Inkassieren
380 Dienstleistungen	Inkassieren
381 Dienstleistungen	Inkassieren
382 Dienstleistungen	Inkassieren
383 Dienstleistungen	Inkassieren
384 Dienstleistungen	Inkassieren
385 Dienstleistungen	Inkassieren
386 Dienstleistungen	Inkassieren
387 Dienstleistungen	Inkassieren
388 Dienstleistungen	Inkassieren
389 Dienstleistungen	Inkassieren
390 Dienstleistungen	Inkassieren
391 Dienstleistungen	Inkassieren
392 Dienstleistungen	Inkassieren
393 Dienstleistungen	Inkassieren
394 Dienstleistungen	Inkassieren
395 Dienstleistungen	Inkassieren
396 Dienstleistungen	Inkassieren
397 Dienstleistungen	Inkassieren
398 Dienstleistungen	Inkassieren
399 Dienstleistungen	Inkassieren
400 Dienstleistungen	Inkassieren
401 Dienstleistungen	Inkassieren
402 Dienstleistungen	Inkassieren
403 Dienstleistungen	Inkassieren
404 Dienstleistungen	Inkassieren
405 Dienstleistungen	Inkassieren
406 Dienstleistungen	Inkassieren
407 Dienstleistungen	Inkassieren
408 Dienstleistungen	Inkassieren
409 Dienstleistungen	Inkassieren
410 Dienstleistungen	Inkassieren
411 Dienstleistungen	Inkassieren
412 Dienstleistungen	Inkassieren
413 Dienstleistungen	Inkassieren
414 Dienstleistungen	Inkassieren
415 Dienstleistungen	Inkassieren
416 Dienstleistungen	Inkassieren
417 Dienstleistungen	Inkassieren
418 Dienstleistungen	Inkassieren
419 Dienstleistungen	Inkassieren
420 Dienstleistungen	Inkassieren
421 Dienstleistungen	Inkassieren
422 Dienstleistungen	Inkassieren
423 Dienstleistungen	Inkassieren
424 Dienstleistungen	Inkassieren
425 Dienstleistungen	Inkassieren
426 Dienstleistungen	Inkassieren
427 Dienstleistungen	Inkassieren
428 Dienstleistungen	Inkassieren
429 Dienstleistungen	Inkassieren
430 Dienstleistungen	Inkassieren
431 Dienstleistungen	Inkassieren
432 Dienstleistungen	Inkassieren
433 Dienstleistungen	Inkassieren
434 Dienstleistungen	Inkassieren
435 Dienstleistungen	Inkassieren
436 Dienstleistungen	Inkassieren
437 Dienstleistungen	Inkassieren
438 Dienstleistungen	Inkassieren
439 Dienstleistungen	Inkassieren
440 Dienstleistungen	Inkassieren
441 Dienstleistungen	Inkassieren
442 Dienstleistungen	Inkassieren
443 Dienstleistungen	Inkassieren
444 Dienstleistungen	Inkassieren
445 Dienstleistungen	Inkassieren
446 Dienstleistungen	Inkassieren
447 Dienstleistungen	Inkassieren
448 Dienstleistungen	Inkassieren
449 Dienstleistungen	Inkassieren
450 Dienstleistungen	Inkassieren
451 Dienstleistungen	Inkassieren
452 Dienstleistungen	Inkassieren
453 Dienstleistungen	Inkassieren
454 Dienstleistungen	Inkassieren
455 Dienstleistungen	Inkassieren
456 Dienstleistungen	Inkassieren
457 Dienstleistungen	Inkassieren
458 Dienstleistungen	Inkassieren
459 Dienstleistungen	Inkassieren
460 Dienstleistungen	Inkassieren
461 Dienstleistungen	Inkassieren
462 Dienstleistungen	Inkassieren
463 Dienstleistungen	Inkassieren
464 Dienstleistungen	Inkassieren
465 Dienstleistungen	Inkassieren
466 Dienstleistungen	Inkassieren
467 Dienstleistungen	Inkassieren
468 Dienstleistungen	Inkassieren
469 Dienstleistungen	Inkassieren
470 Dienstleistungen	Inkassieren
471 Dienstleistungen	Inkassieren
472 Dienstleistungen	Inkassieren
473 Dienstleistungen	Inkassieren
474 Dienstleistungen	Inkassieren
475 Dienstleistungen	Inkassieren
476 Dienstleistungen	Inkassieren
477 Dienstleistungen	Inkassieren
478 Dienstleistungen	Inkassieren

Steuerbare Gewinne, welche der Verrechnungssteuer unterliegen, sind im Wertschriftenverzeichnis in der Rubrik A anzugeben. Die übrigen steuerbaren Gewinne ab CHF 1'000.– sind in der Rubrik B einzutragen. Für die Rückerstattung der Verrechnungssteuer sind die Belege im Original beizulegen.

Steuerfrei sind die inländischen Spielbankengewinne, sofern diese Gewinne nicht aus selbstständiger Erwerbstätigkeit stammen. Steuerbar und im Wertschriftenverzeichnis in der Rubrik B einzutragen sind die ausländischen Spielbankengewinne.

### Vermögensverwaltungskosten

#### ► Formular W Wertschriftenverzeichnis Seite 4

Abziehbar sind alle Aufwendungen, welche der Erhaltung der Vermögenswerte dienen. Dazu gehören die Kosten für die Verwaltung des Vermögens durch Drittpersonen wie Gebühren und Spesen auf Guthaben, Depotgebühren für die Aufbewahrung von Wertschriften, Negativzinsen auf beweglichem Kapitalvermögen, Gebühren für das Tresorfach sowie die Kosten für die Erstellung des Wertschriftenverzeichnisses zu Steuerzwecken. Die Vermögensverwaltungskosten sind zu belegen.

Die Kosten von Bankpaketen (für Konten und Karten) werden steuerlich nur im Umfang von 50% zum Abzug anerkannt. Darüber hinausgehende Kosten müssen mit detailliertem Nachweis begründet werden.

Nicht abziehbar sind alle weitergehenden Aufwendungen für die Vermögensverwaltung, insbesondere die Auslagen für Anlage- und Steuerberatung und die Kosten im Zusammenhang mit der Anlage und Vermehrung von Vermögenswerten.

### Lotterie- und andere Spieleinsätze

Von den einzelnen Gewinnen aus Lotterien oder lotterieähnlichen Veranstaltungen werden 5% als Einsatzkosten abgezogen. Abziehbar sind beim Kanton höchstens CHF 5'000.– und beim Bund höchstens CHF 5'400.–. Die Einsätze früherer oder späterer Veranstaltungen bleiben unberücksichtigt.

### Rubrik A: Werte mit Verrechnungssteuerabzug

In der Rubrik A sind diejenigen Vermögenswerte einzutragen, deren Erträge um die Verrechnungssteuer von 35% gekürzt wurden:

- Inländische einmal jährlich abgeschlossene Kundenguthaben (Lohnkonto, Postkonto, Sparkonto, Kontokorrent- und Depositenguthaben, Festgelder usw.) mit Bruttozins von mehr als CHF 200.–
- Inländische mehrmals jährlich abgeschlossene Kundenguthaben (Lohnkonto, Kontokorrentguthaben, Festgelder usw.)
- Anteile, Aktien, Partizipations- und Genusscheine, GmbH- und Genossenschaftsanteile von inländischen Gesellschaften
- Gratisaktien und Gratisnennwerterhöhungen von inländischen Gesellschaften
- Kassenobligationen von inländischen Schuldern
- Anleihenobligationen von inländischen Schuldern
- Inländische kollektive Kapitalanlagen (Anlagefonds usw.)
- Geldmarktbuchforderungen von inländischen Schuldern
- Gewinne von mehr als CHF 1'070'400.– aus inländischen Lotterien und anderen Spielen
- usw.

### Rubrik B: Werte ohne Verrechnungssteuerabzug

In der Rubrik B sind diejenigen Vermögenswerte einzutragen, deren Erträge nicht um die Verrechnungssteuer von 35% gekürzt wurden:

- Inländische einmal jährlich abgeschlossene Kundenguthaben (Lohnkonto, Postkonto, Sparkonto, Kontokorrent- und Depositenguthaben, Festgelder usw.) mit Bruttozins von bis und mit CHF 200.–
- Ausländische Kontoguthaben
- Ausländische Festgeldanlagen
- Darlehen und Hypothekarforderungen
- Ausländische Anteile, Aktien und Obligationen
- Optionen und Warrants
- Zerobonds, Diskontobligationen, Doppelwährungsanleihen, globalverzinsliche Obligationen, ausländische Geldmarktbuchforderungen und Derivate

- Ausländische kollektive Kapitalanlagen (Anlagefonds, SICAV/SICAF usw.)
- Produkte-Retrozessionen und Vertriebsentschädigungen
- Gewinne von mehr als CHF 1'000'000.– bis CHF 1'070'400.– aus inländischen Lotterien und anderen Spielen
- Gewinne aus ausländischen Lotterien und anderen Spielen sowie ausländische Spielbankengewinne
- Kryptowährungen (Bitcoin, Ethereum, usw.)
- usw.

## Rückerstattung der Verrechnungssteuer

### ► Formular W Wertschriftenverzeichnis Seite 3 und Seite 4

Der Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer hat innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die steuerbare Leistung fällig wurde, zu erfolgen. Voraussetzung ist, dass die Erträge mit der Steuererklärung deklariert wurden. Eine Fristerstreckung ist nicht möglich. Wurde die Deklarationspflicht nicht erfüllt, erfolgt keine Rückerstattung.

Der Rückerstattungsantrag für **Anteile an Stockwerkeigentumsgemeinschaften** ist von den Stockwerkeigentümern und Stockwerkeigentümerinnen gemeinsam und unabhängig vom persönlichen Antrag mit dem Formular 25 zu stellen. Das Formular kann bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

Der Rückerstattungsantrag für **Anteile an Erbgemeinschaften** ist von den einzelnen Erben und Erbinnen anteilmässig im Formular E Beteiligung an einer Erbgemeinschaft zu stellen.

Der Rückerstattungsantrag für **Anteile an Kollektiv- und Kommanditgesellschaften** ist von den Teilhabern und Teilhaberinnen gemeinsam und unabhängig vom persönlichen Antrag mit dem Formular 25 zu stellen. Das Formular kann bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

## Rückerstattung von ausländischen Quellensteuern

### (Anrechnung ausländischer Quellensteuern und zusätzlicher Steuerrückbehalt USA)

Mit zahlreichen Ländern bestehen Abkommen zur Vermeidung oder Milderung der Doppelbesteuerung. Dividenden und Zinsen aus solchen Ländern sowie amerikanische Vermögenswerte sind im **Formular D DA-1/R-US164** einzutragen. Darauf können die Anrechnung ausländischer Quellensteuern und der zusätzliche Steuerrückbehalt USA beantragt werden. Der Antrag hat innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die steuerbare Leistung fällig wurde, zu erfolgen. Voraussetzung ist, dass die Erträge in der Steuererklärung deklariert wurden.

Die **Formulare für den Antrag auf Rückerstattung von ausländischen Steuern** (R-Vertragsstaat) sind nicht mit der Steuererklärung, sondern separat einzureichen. Die Antragsstellung richtet sich nach den Regeln der Doppelbesteuerungsabkommen. Die Formulare können bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

Die Liste der Staaten, mit denen die Schweiz Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen hat, sowie die Höhe der nicht rückforderbaren Quellensteuern auf Erträgen ist in der Verordnung 1 des Eidgenössischen Finanzdepartements über die Anrechnung ausländischer Quellensteuern vom 4. Dezember 2019 festgehalten.

Die anrechenbaren ausländischen Quellensteuern werden nur gewährt, wenn die nicht rückforderbaren ausländischen Steuern insgesamt CHF 100.– übersteigen. In diesem Fall sind die Bruttoerträge einschliesslich der nicht rückforderbaren ausländischen Steuern im Formular D DA-1/R-US164 aufzuführen und im Formular W Wertschriftenverzeichnis anzugeben (Brutto-Besteuerung).

Werden die anrechenbaren ausländischen Quellensteuern nicht beantragt oder betragen die nicht rückforderbaren ausländischen Steuern insgesamt weniger als CHF 100.–, sind die Erträge direkt im Formular W Wertschriftenverzeichnis um die nicht rückforderbaren ausländischen Steuern zu kürzen (Netto-Besteuerung).

Weitergehende Angaben sind im **Merkblatt über die Anrechnung ausländischer Quellensteuern für ausländische Dividenden, Zinsen und Lizenzgebühren aus Vertragsstaaten** (DA-M) der Eidgenössischen Steuerverwaltung enthalten. Dieses kann im Internet unter [www.estv.admin.ch](http://www.estv.admin.ch) bezogen werden.

Eine Übersicht über die Entlastung der Dividenden und Zinsen von ausländischen Steuern ist in der Kurzliste Band 1 der Eidgenössischen Steuerverwaltung enthalten. Diese kann im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) bezogen werden.

Falls die Felder im Formular D DA-1/R-US164 nicht ausreichen, können Beiblätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen bzw. der Steuerverzeichnisse der Bank ist in das Formular zu übertragen.

## Einkünfte aus Liegenschaften

479

Einkünfte aus eigenen oder zur Nutzniessung überlassenen Grundstücken und Liegenschaften des Privat- und Geschäftsvermögens sind im **Formular L Liegenschaftenverzeichnis** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen. Art und Herkunft der Liegenschaft sind im Formular zu bezeichnen. Hypothekenschuldzinsen sind im **Formular S Schuldenverzeichnis** geltend zu machen.

### Vermietete und verpachtete Grundstücke und Liegenschaften

Steuerbar sind die **Miet- und Pachtzinseinnahmen**. Anzugeben sind die Mietzinseinnahmen **ohne die an die Mieterschaft weiter verrechneten Nebenkosten** (für Wasser, Strom, Gas, Heizung, Warmwasseraufbereitung, Beleuchtung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Hauswart usw.). Allfällige Baurechtszinsen sind abzuziehen.

Steuerbar ist der **Mietwert der selbst genutzten Räumlichkeiten** im eigenen Mehrfamilien- oder Geschäftshaus. Dieser richtet sich in der Regel nach den Mietzinsen, die von der Mieterschaft für vergleichbare Liegenschaftsteile erhoben werden.

Die im Rahmen der Wohnbau- und Eigentumsförderung ausgerichteten, nicht rückzahlbaren Zusatzverbilligungen des Bundes, die Einnahmen aus Baurechtsverträgen sowie die Einkünfte aus der Ausbeutung des Bodens (Kies, Sand usw.) sind ebenfalls steuerbar.

### Selbst genutzte Grundstücke und Liegenschaften

Steuerbar ist der **Eigenmietwert** der selbst genutzten Liegenschaft oder Wohnung (Einfamilienhaus, Stockwerkeigentumswohnung, Geschäftshaus und Geschäftsräume). Der Eigenmietwert basiert auf dem Vermögenssteuerwert. Als solcher Vermögenssteuerwert gilt der von der Steuerverwaltung festgesetzte Wert gemäss Bewertungsverfügung. Der anzuwendende Eigenmietwertsatz wird für jede Steuerperiode neu berechnet. Er besteht aus dem Referenzzinssatz für Hypotheken bei Beginn der Steuerperiode und einem Zuschlag von 1.75%. Er beträgt höchstens 4.5%. Als Eigenmietwert sind bei der **kantonalen Einkommenssteuer 3.5% des Steuerwertes** und bei der **direkten Bundessteuer 4%** des Steuerwertes einzusetzen. Der Eigenmietwert beträgt maximal CHF 72'100.– beim Kanton bzw. CHF 82'400.– beim Bund. Für ausserkantonale Liegenschaften kann beantragt werden, dass für die direkte Bundessteuer der Eigenmietwert des Kantons angewendet wird, in welchem die Liegenschaft gelegen ist.

Ein Abzug vom Eigenmietwert wegen Unternutzung ist beim Bund, nicht aber beim Kanton möglich, wenn zufolge verminderter Raumbedarfes nur noch ein Teil der Liegenschaft tatsächlich genutzt wird. Der Abzug ist nicht zulässig, wenn die Räumlichkeiten nur gelegentlich genutzt oder für Besuche zur Verfügung gehalten werden. Ebenfalls ist kein Abzug möglich für Ferien- oder andere Zweitliegenschaften.

### Liegenschaftskosten

Abziehbar sind die Unterhaltskosten, die Versicherungsprämien und die Kosten für die Verwaltung durch Dritte. Die Abzüge können für jede Liegenschaft entweder auf Grund einer Pauschale oder der tatsächlichen Aufwendungen geltend gemacht werden. Ein Wechsel zwischen dem Pauschalabzug und dem Abzug der tatsächlichen Aufwendungen ist in jeder Steuerperiode möglich.

### Pauschalabzug

Die Pauschale wird in Prozenten des Eigenmietwertes oder der Miet- und Pachtzinsen ohne die an die Mieterschaft weiter verrechneten Nebenkosten berechnet und beträgt **10%, wenn das Gebäude zu Beginn der Steuerperiode nicht älter als zehn Jahre ist, bzw. 20%, wenn es älter als zehn Jahre ist**. Ein Pauschalabzug ist bei Liegenschaften des Geschäftsvermögens nicht zulässig. Auch bei Liegenschaften des Privatvermögens, die von Dritten vorwiegend geschäftlich genutzt werden, ist kein Pauschalabzug möglich.

### Abzug der tatsächlichen Aufwendungen

Bei der Geltendmachung der tatsächlichen Unterhaltskosten, Versicherungsprämien und Kosten für die Verwaltung durch Dritte ist eine Aufstellung beizulegen. Bei Stockwerkeigentum ist die Betriebsabrechnung einzureichen, aus welcher der zu übernehmende Kostenanteil ersichtlich ist. Die Liegenschaftskosten sind in der Steuerperiode abziehbar, in welcher sie bezahlt wurden.

**Abziehbar** sind insbesondere:

Falls die Felder im Formular L Liegenschaftenverzeichnis nicht ausreichen, können Beiblätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen ist in das Formular zu übertragen.

- Auslagen für Reparaturen und Renovationen, die keine wertvermehrenden Aufwendungen darstellen
- Einlagen in den Reparatur- und Erneuerungsfonds von Stockwerkeigentumsgemeinschaften, soweit kein Anspruch auf ihre Rückerstattung besteht
- Aufwendungen für Massnahmen, die zur rationelleren Energieverwendung oder zur Nutzung erneuerbarer Energien beitragen oder die der Erfüllung gesetzlicher oder behördlich veranlasster Umwelt- oder Denkmalschutzvorschriften dienen, abzüglich allfälliger Subventionen, sowie die Rückbaukosten im Hinblick auf den Ersatzneubau
- Liegenschaftsabgaben
- Versicherungsprämien (Brand-, Wasserschaden-, Glas- und Haftpflichtversicherung usw.)
- Entschädigungen an die Liegenschaftsverwaltung
- Gartenunterhaltskosten; bei selbst genutzten Liegenschaften sind sie beschränkt abziehbar, nämlich:
  - bei einer Bodenfläche bis zu 500 m<sup>2</sup> im Umfang von CHF 500.-
  - bei einer Bodenfläche ab 500 m<sup>2</sup> im Umfang von CHF 1.- pro m<sup>2</sup>, höchstens jedoch CHF 2'000.-

Investitionskosten, die dem Energiesparen oder dem Umweltschutz dienen, sowie die Rückbaukosten können auf die zwei nachfolgenden Steuerperioden vorgetragen werden, soweit sie steuerlich nicht vollständig berücksichtigt werden konnten. Der Vortrag von der in der Steuerperiode 2025 nicht berücksichtigten Kosten kann erstmals in der Steuerperiode 2026 geltend gemacht werden.

**Nicht abziehbar** sind insbesondere: die Aufwendungen für die Anschaffung oder Wertvermehrung; die Entschädigungen für eigene Arbeiten; die einmaligen Beiträge wie die Strassenanwärterbeiträge oder die erstmaligen Anschlussgebühren für Kanalisation, Wasser, Gas, Strom usw.; die Baurechtszinsen bei selbst genutzten Liegenschaften; die Nebenkosten bei selbstgenutzten und vermieteten Liegenschaften des Privatvermögens (für Wasser, Gas, Strom, Heizung, Warmwasseraufbereitung, Beleuchtung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Hauswart usw.), vorbehältlich derjenigen, welche die Vermieterschaft nicht an die Mieterschaft weiter verrechnet und selbst übernimmt.

Bei grösseren Umbauten und Sanierungen sowie Ersatz von Bestehendem empfehlen wir, den Zustand vor- und nachher fotografisch zu dokumentieren. Weitergehende Angaben sind im **Merkblatt betreffend den Abzug von Liegenschaftskosten** (mit Katalog für die Abgrenzung der abziehbaren Liegenschaftskosten von den nicht abziehbaren Anlagekosten) enthalten. Das Merkblatt kann im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden.

495

Abzugsfähige Liegenschaftskosten sind dann vortragbar, wenn es sich dabei um energie sparende oder umweltschonende Investitionskosten in eine bestehende Liegenschaft handelt bzw. um Rückbaukosten für einen Ersatzneubau. Alle anderen Unterhaltskosten sind nicht vortragbar. Die Vortragbarkeit ist auf die zwei nachfolgenden Steuerperioden beschränkt. Die vortragbaren Kosten sind erst als solche zu bezeichnen, wenn sie in einer der beiden nachfolgenden Steuerperioden zur Verrechnung gebracht werden können. Diese sind mittels einer Aufstellung nachzuweisen. Es können nur Kosten in Abzug gebracht werden, welche in der Steuerperiode des Anfalls (Zahlungsdatum) als Liegenschaftskosten deklariert worden sind. Es können nachträglich keine neuen Kosten zum Abzug vorgebracht werden.

## Einkünfte aus unverteilten Erbschaften

489

Einkünfte aus unverteilten Erbschaften sind im **Formular E Beteiligung an einer Erbgemeinschaft** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Erbgemeinschaften werden nicht separat besteuert. Vielmehr haben die Erben und Erbinnen den Anteil am Einkommen und Vermögen entsprechend ihrer Erbquote zu versteuern.

Beim Ausfüllen des Fragebogens empfiehlt sich das folgende Vorgehen: Zuerst ist das Einkommen der Erbgemeinschaft ab dem Tag nach dem Tod der verstorbenen Person zu ermitteln und dann auf die einzelnen Erben und Erbinnen entsprechend ihrer Erbquote zu verteilen. Vom Fragebogen sind Kopien für die einzelnen Erben und Erbinnen anzufertigen und der persönlichen Steuererklärung beizulegen.

## Abzüge

## Berufskosten bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit

- 519/539 Die Gewinnungskosten bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit sind, soweit sie von der Arbeitgeberschaft nicht bezahlt oder vergütet wurden, im **Formular B Berufskosten** geltend zu machen und das Ergebnis in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Von den Einkünften sind die Aufwendungen abziehbar, die für die Erzielung des unselbstständigen Erwerbseinkommens erforderlich sind und in einem direkten ursächlichen Zusammenhang dazu stehen. Wird kein Erwerbseinkommen erzielt, ist kein Abzug für Berufskosten möglich. Die Berufskosten sind in der Steuerperiode abziehbar, in der sie bezahlt werden. Aufwendungen für den Lebensunterhalt und der durch die berufliche Stellung bedingte Privataufwand sind nicht abziehbar. Die Abzüge für Berufskosten stehen jedem Ehegatten entsprechend seiner beruflichen Tätigkeit zu. Sie dürfen das unselbstständige Erwerbseinkommen nicht übersteigen.

Art, Ursache und Höhe der geltend gemachten Aufwendungen sind mit einer Aufstellung / Belegen nachzuweisen.

Anstelle der nachzuweisenden effektiven Berufskosten können Pauschalbeträge abgezogen werden. Die Pauschalbeträge sind verhältnismässig zu kürzen, wenn die unselbstständige Erwerbstätigkeit nur während eines Teiles des Jahres oder in Teilzeitarbeit ausgeübt wird. Bei ganzjähriger Erwerbstätigkeit ist in der Regel von 220 Arbeitstagen auszugehen.

- 500/520 Pauschalabzug für Berufskosten

**Nur Kanton:** Als Berufskosten können pauschal CHF 4'200.– abgezogen werden. Wird der Pauschalabzug geltend gemacht, sind keine weiteren Berufskosten wie die Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsstätte, die Mehrkosten für auswärtige Verpflegung, die übrigen für die Ausübung des Berufes erforderlichen Kosten oder die Auslagen bei Nebenerwerb abziehbar.

Die Berufskostenpauschale ist bei Teilzeitarbeit mit einem Beschäftigungsgrad von 60 % oder weniger proportional zu kürzen. Bei sehr geringer Teilzeitbeschäftigung kann im Minimum eine Pauschale von CHF 840.– in Abzug gebracht werden. Werden höhere über der Pauschale liegende effektive Berufskosten geltend gemacht, sind die gesamten Kosten im Detail nachzuweisen.

- 503/523 Fahrkosten zwischen Wohn- und Arbeitsstätte

Abziehbar sind die notwendigen Kosten für Fahrten zwischen dem Wohn- und Arbeitsort. Als tatsächliche Aufwendungen sind grundsätzlich nur die **Fahrkosten für öffentliche Verkehrsmittel** abziehbar. Abziehbar sind die Kosten für das U-Abo TNW bzw. SBB General-Abonnement. Beim U-Abo TNW können der Betrag von CHF 824.– für das Jahresabonnement bzw. CHF 1'032.– für das Monatsabonnement abgezogen werden. Steht kein öffentliches Verkehrsmittel zur Verfügung oder ist die Benützung des öffentlichen Verkehrsmittels infolge Krankheit, Gebrechlichkeit oder grosser Entfernung zwischen Wohn- und Arbeitsort nicht zumutbar, so können die **Kosten für das Privatfahrzeug** abgezogen werden. Als zumutbar gilt eine tägliche Fahrzeit für die Hin- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Verkehrsmittel von bis zweieinhalb Stunden. Bei Benützung des Velos oder des Kleinmotorrades kann der Betrag von CHF 824.– geltend gemacht werden. Bei Benützung eines motorisierten Privatfahrzeuges kann eine Kilometerpauschale von CHF 0.70 für Autos und von CHF 0.40 für Motorräder geltend gemacht werden.

Für Fahrten zwischen Wohn- und Arbeitsstätte können pro Jahr nur noch Berufskosten bis zu einem Maximalbetrag von CHF 3'200.– beim Kanton bzw. CHF 3'300.– beim Bund in Abzug gebracht werden.

Besteht eine pauschale Fahrkostenberechnung für die kostenlose Überlassung eines Geschäftsfahrzeugs durch den Arbeitgeber, kann kein Fahrkostenabzug geltend gemacht werden. Wurden die erfahrenen privaten Kilometer inklusive dem Arbeitsweg effektiv abgerechnet, können maximal CHF 3'200.– beim Kanton bzw. CHF 3'300.– beim Bund als Fahrkostenabzug geltend gemacht werden. Die Auslagen sind mittels Fahrtenkontrollheft sowie Servicerechnungen des verwendeten Fahrzeugs nachzuweisen.

## 504/524 Mehrkosten für auswärtige Verpflegung

Abziehbar sind die Mehrkosten für auswärtige Verpflegung, wenn wegen der grossen Entfernung zwischen dem Wohn- und Arbeitsort oder einer betriebsbedingt kurzen Essenspause die Hauptmahlzeit nicht zu Hause eingenommen werden kann. Bei durchgehender Schicht- oder Nachtarbeit können Mehrkosten abgezogen werden. Massgebend für einen Abzug ist ein Zeitaufwand von mehr als 2 Stunden für die Mittagspause (der Weg nach Hause und zurück von mindestens 1½ Stunden zuzüglich ¾ Stunden für die Zubereitung und Einnahme der Mahlzeit).

Die berufliche Notwendigkeit der auswärtigen Verpflegung und die tatsächlichen Mehrkosten sind zu belegen (z.B. Arbeitszeitreglement oder -bescheinigung, Zeitplan des Arbeitsweges).

Bei **auswärtiger Verpflegung** (sowie bei durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- oder Nachtarbeit) mit **Mahlzeitenverbilligung** beträgt der Abzug **CHF 7.50 pro Arbeitstag** (maximal 220 Arbeitstage im Jahr), **höchstens CHF 1'600.– im Jahr**. Mit Verbilligung bedeutet, dass die Verpflegung von der Arbeitgeberschaft durch Vergütung eines Barbeitrages oder Abgabe von Essgutscheinen verbilligt wird oder in einer Kantine oder einem Personalrestaurant eingenommen werden kann. Der Abzug ist ausgeschlossen, wenn für die Kantinenverpflegung nicht mehr als CHF 10.– aufgewendet werden müssen.

Bei **auswärtiger Verpflegung** (sowie bei durchgehender, mindestens achtstündiger Schicht- oder Nachtarbeit) ohne **Mahlzeitenverbilligung** beträgt der Abzug **CHF 15.– pro Arbeitstag** (maximal 220 Arbeitstage im Jahr), **höchstens CHF 3'200.– im Jahr**. Ohne Verbilligung bedeutet, dass die Verpflegung nicht in einer Kantine oder einem Personalrestaurant eingenommen werden kann und voll zu Lasten des Arbeitnehmers oder der Arbeitnehmerin geht.

## Übrige für die Ausübung des Berufes erforderliche Kosten

Abziehbar sind die übrigen für die Ausübung des Berufes erforderlichen Kosten. Nicht als Berufskosten abziehbar sind die Aus- und Weiterbildungskosten. Diese sind bei den weiteren Abzügen unter Ziffer 652 im Hauptformular zu deklarieren.

## 508/528 Pauschalabzug für übrige Berufskosten

Nur Bund: Als übrige Berufskosten können pauschal **3% des Nettolohnes gemäss Lohnausweis, mindestens CHF 2'000.– und höchstens CHF 4'000.–** geltend gemacht werden. Bei Teilzeitarbeit mit einem Beschäftigungsgrad von 60% oder weniger ist das Minimum bzw. das Maximum proportional zu kürzen. Wird die Erwerbstätigkeit nicht während des ganzen Jahrs ausgeübt, ist der Pauschalabzug ebenfalls anteilmässig zu kürzen. Für die Berechnung ist vom ganzjährigen Lohn auszugehen. Die Pauschale kann beim Nachweis höherer Kosten mit Ausnahme der Mehrkosten bei auswärtigem Wochenaufenthalt nicht zusätzlich abgezogen werden.

## 510/530 Mehrkosten bei auswärtigem Wochenaufenthalt

Mehrkosten bei auswärtigem Wochenaufenthalt sind abziehbar. Dazu gehören die beruflich notwendigen Mehrkosten für auswärtige Verpflegung und Unterkunft sowie die Kosten der wöchentlichen Heimkehr.

Abziehbar sind die Mehrkosten für **auswärtige Verpflegung**, wenn wegen der grossen Entfernung zwischen dem Wohn- und Arbeitsort oder einer betriebsbedingten kurzen Essenspause das Mittagessen nicht am Wohnort eingenommen werden kann. Bei durchgehender Schicht- oder Nachtarbeit können die Mehrkosten abgezogen werden. Massgebend für einen Abzug ist ein Zeitaufwand von mehr als 2 Stunden für die Mittagspause (der Weg nach Hause und zurück von mindestens 1½ Stunden zuzüglich ¾ Stunden für die Zubereitung und Einnahme der Mahlzeit).

Als Mehrkosten für auswärtige Verpflegung ohne **Mahlzeitenverbilligung** können CHF 15.– pro Mittagessen, höchstens CHF 3'200.– im Jahr, abgezogen werden. Wird das Mittagessen durch die Arbeitgeberschaft verbilligt, beträgt der Abzug CHF 7.50 pro Mittagessen, höchstens CHF 1'600.– im Jahr.

Als Mehrkosten für **auswärtige Unterkunft** kann der Mietzins für ein Zimmer abgezogen werden.

Als Kosten der wöchentlichen **Heimkehr** sind in der Regel nur die Aufwendungen für öffentliche Verkehrsmittel bis zum Maximalbetrag von CHF 3'200.– beim Kanton bzw. CHF 3'300.– beim Bund abziehbar (z.B. SBB Generalabonnement).

Abzüge		Kanton	Bund
614	Beschleunigte Schuldentlastung (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist)	Abrechnung	
615	Beschleunigte Schuldentlastung (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 2)	Abrechnung	
616	Entnahmefrist	Abrechnung	
617	Entnahmefrist (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 1)	Abrechnung	
618	Entnahmefrist (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 2)	Abrechnung	
619	Entnahmefrist (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 3)	Abrechnung	
620	Entnahmefrist (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 4)	Abrechnung	
621	Entnahmefrist (Von Betriebsbedingter Restentnahmefrist 5)	Abrechnung	
622	Gebundene Gehaltserhöhung (Gehalt)	Abrechnung	
623	Gebundene Gehaltserhöhung (Gehalt 2)	Abrechnung	
624	Abrechnung (Kontrolle Arbeitgeberbeiträge)	Abrechnung	
625	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge)	Abrechnung	
626	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 2)	Abrechnung	
627	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 3)	Abrechnung	
628	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 4)	Abrechnung	
629	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 5)	Abrechnung	
630	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 6)	Abrechnung	
631	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 7)	Abrechnung	
632	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 8)	Abrechnung	
633	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 9)	Abrechnung	
634	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 10)	Abrechnung	
635	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 11)	Abrechnung	
636	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 12)	Abrechnung	
637	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 13)	Abrechnung	
638	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 14)	Abrechnung	
639	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 15)	Abrechnung	
640	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 16)	Abrechnung	
641	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 17)	Abrechnung	
642	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 18)	Abrechnung	
643	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 19)	Abrechnung	
644	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 20)	Abrechnung	
645	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 21)	Abrechnung	
646	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 22)	Abrechnung	
647	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 23)	Abrechnung	
648	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 24)	Abrechnung	
649	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 25)	Abrechnung	
650	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 26)	Abrechnung	
651	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 27)	Abrechnung	
652	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 28)	Abrechnung	
653	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 29)	Abrechnung	
654	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 30)	Abrechnung	
655	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 31)	Abrechnung	
656	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 32)	Abrechnung	
657	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 33)	Abrechnung	
658	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 34)	Abrechnung	
659	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 35)	Abrechnung	
660	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 36)	Abrechnung	
661	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 37)	Abrechnung	
662	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 38)	Abrechnung	
663	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 39)	Abrechnung	
664	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 40)	Abrechnung	
665	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 41)	Abrechnung	
666	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 42)	Abrechnung	
667	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 43)	Abrechnung	
668	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 44)	Abrechnung	
669	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 45)	Abrechnung	
670	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 46)	Abrechnung	
671	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 47)	Abrechnung	
672	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 48)	Abrechnung	
673	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 49)	Abrechnung	
674	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 50)	Abrechnung	
675	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 51)	Abrechnung	
676	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 52)	Abrechnung	
677	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 53)	Abrechnung	
678	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 54)	Abrechnung	
679	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 55)	Abrechnung	
680	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 56)	Abrechnung	
681	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 57)	Abrechnung	
682	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 58)	Abrechnung	
683	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 59)	Abrechnung	
684	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 60)	Abrechnung	
685	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 61)	Abrechnung	
686	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 62)	Abrechnung	
687	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 63)	Abrechnung	
688	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 64)	Abrechnung	
689	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 65)	Abrechnung	
690	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 66)	Abrechnung	
691	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 67)	Abrechnung	
692	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 68)	Abrechnung	
693	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 69)	Abrechnung	
694	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 70)	Abrechnung	
695	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 71)	Abrechnung	
696	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 72)	Abrechnung	
697	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 73)	Abrechnung	
698	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 74)	Abrechnung	
699	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 75)	Abrechnung	
700	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 76)	Abrechnung	
701	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 77)	Abrechnung	
702	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 78)	Abrechnung	
703	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 79)	Abrechnung	
704	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 80)	Abrechnung	
705	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 81)	Abrechnung	
706	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 82)	Abrechnung	
707	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 83)	Abrechnung	
708	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 84)	Abrechnung	
709	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 85)	Abrechnung	
710	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 86)	Abrechnung	
711	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 87)	Abrechnung	
712	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 88)	Abrechnung	
713	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 89)	Abrechnung	
714	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 90)	Abrechnung	
715	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 91)	Abrechnung	
716	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 92)	Abrechnung	
717	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 93)	Abrechnung	
718	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 94)	Abrechnung	
719	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 95)	Abrechnung	
720	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 96)	Abrechnung	
721	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 97)	Abrechnung	
722	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 98)	Abrechnung	
723	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 99)	Abrechnung	
724	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 100)	Abrechnung	
725	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 101)	Abrechnung	
726	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 102)	Abrechnung	
727	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 103)	Abrechnung	
728	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 104)	Abrechnung	
729	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 105)	Abrechnung	
730	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 106)	Abrechnung	
731	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 107)	Abrechnung	
732	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 108)	Abrechnung	
733	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 109)	Abrechnung	
734	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 110)	Abrechnung	
735	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 111)	Abrechnung	
736	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 112)	Abrechnung	
737	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 113)	Abrechnung	
738	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 114)	Abrechnung	
739	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 115)	Abrechnung	
740	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 116)	Abrechnung	
741	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 117)	Abrechnung	
742	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 118)	Abrechnung	
743	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 119)	Abrechnung	
744	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 120)	Abrechnung	
745	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 121)	Abrechnung	
746	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 122)	Abrechnung	
747	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 123)	Abrechnung	
748	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 124)	Abrechnung	
749	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 125)	Abrechnung	
750	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 126)	Abrechnung	
751	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 127)	Abrechnung	
752	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 128)	Abrechnung	
753	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 129)	Abrechnung	
754	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 130)	Abrechnung	
755	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 131)	Abrechnung	
756	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 132)	Abrechnung	
757	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 133)	Abrechnung	
758	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 134)	Abrechnung	
759	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 135)	Abrechnung	
760	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 136)	Abrechnung	
761	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 137)	Abrechnung	
762	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 138)	Abrechnung	
763	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 139)	Abrechnung	
764	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 140)	Abrechnung	
765	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 141)	Abrechnung	
766	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 142)	Abrechnung	
767	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 143)	Abrechnung	
768	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 144)	Abrechnung	
769	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 145)	Abrechnung	
770	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 146)	Abrechnung	
771	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 147)	Abrechnung	
772	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 148)	Abrechnung	
773	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 149)	Abrechnung	
774	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 150)	Abrechnung	
775	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 151)	Abrechnung	
776	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 152)	Abrechnung	
777	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 153)	Abrechnung	
778	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 154)	Abrechnung	
779	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 155)	Abrechnung	
780	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 156)	Abrechnung	
781	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 157)	Abrechnung	
782	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 158)	Abrechnung	
783	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 159)	Abrechnung	
784	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 160)	Abrechnung	
785	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 161)	Abrechnung	
786	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 162)	Abrechnung	
787	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 163)	Abrechnung	
788	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 164)	Abrechnung	
789	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 165)	Abrechnung	
790	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 166)	Abrechnung	
791	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 167)	Abrechnung	
792	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 168)	Abrechnung	
793	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 169)	Abrechnung	
794	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 170)	Abrechnung	
795	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 171)	Abrechnung	
796	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 172)	Abrechnung	
797	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 173)	Abrechnung	
798	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 174)	Abrechnung	
799	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 175)	Abrechnung	
800	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 176)	Abrechnung	
801	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 177)	Abrechnung	
802	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 178)	Abrechnung	
803	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 179)	Abrechnung	
804	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 180)	Abrechnung	
805	Abrechnung (Kontrolle Arbeitnehmerbeiträge 18		

## 514/534 Andere Berufskosten

Aufwendungen für die berufliche **Benutzung eines privaten Arbeitszimmers** sind abziehbar, sofern am Arbeitsplatz keine Möglichkeit besteht, die Berufsarbeit zu erledigen, für die Berufsarbeit ein besonderes Arbeitszimmer eingerichtet ist und dieses Zimmer überwiegend und regelmässig für einen wesentlichen Teil der Berufsarbeit benutzt wird. Die Kosten des Arbeitszimmers berechnen sich nach der Formel: **Mietzins ohne Nebenkosten bzw. Eigenmietwert geteilt durch Anzahl Zimmer** (einschliesslich Mansarden). Befindet sich das Arbeitszimmer in der eigenen Wohnung, sind **drei Viertel** der nach der Formel errechneten Kosten abziehbar; befindet es sich ausserhalb der Wohnstätte sind die gesamten Kosten abziehbar. Bei bis zu  $2\frac{1}{2}$ -Zimmerwohnungen ist kein Abzug möglich. Der Mietvertrag und eine Aufstellung über die zeitliche und personelle Benützung der Wohnung sind beizulegen.

Weitere Berufskosten für **Fachliteratur, Berufskleider, Berufswerkzeuge und Berufsinstrumente** sind im **hälf tigen Umfang** abziehbar. Abgezogen werden können auch statutarische Mitgliedschaftsbeiträge an Berufsverbände wie Gewerkschaften und Fachorganisationen.

## 516/536 Auslagen bei Nebenerwerb

**Nur Bund:** Abziehbar sind Auslagen **bei Nebenerwerb**. Als Auslagen (einschliesslich Fahrtkosten und Mehrkosten für auswärtige Verpflegung) können pauschal 20% der Einkünfte aus allen Nebenbeschäftigung, insgesamt mindestens CHF 800.– und höchstens CHF 2'400.–, im Jahr abgezogen werden. Der Nachweis höherer Kosten bleibt vorbehalten. Beträgt der Nebenerwerb weniger als CHF 800.–, so kann dieser Betrag abgezogen werden.

## Schuldzinsen / Unterhaltsbeiträge / Rentenleistungen

### 550 Schuldzinsen

Schuldzinsen sind im **Formular S Schuldenverzeichnis** geltend zu machen und das Ergebnis in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen. Einzutragen sind einzigt die privaten Schuldzinsen. Die geschäftlichen Schuldzinsen sind nur einzutragen, soweit sie nicht bei den Einkünften aus selbstständiger Erwerbstätigkeit (Ziffern 150 bis 175) berücksichtigt sind.

Von den Einkünften abziehbar sind **Zinsen für Darlehen, Kredite und Hypotheken** einschliesslich Kommissionen und Spesen. Nicht abgezogen werden können die Baukreditzinsen, die Leasingzinsen und -raten, die Ratenzahlungen und die Aufwendungen für die Schuldentilgung (Amortisationen).

Private Schuldzinsen können so weit in Abzug gebracht werden, als sie den Bruttoertrag aus beweglichem und unbeweglichem Privatvermögen und zuzüglich eines Betrages von bis zu CHF 50'000.– nicht übersteigen.

Die geleisteten Schuldzinsen sind mit Belegen und Bescheinigungen nachzuweisen.

Negativzinsen stellen keine Schuldzinsen dar, da sie auf Guthaben und nicht auf Schulden erhoben werden. Sie fallen im Zusammenhang mit der Verwaltung von beweglichem Kapitalvermögen an und können unter den Vermögensverwaltungskosten auf dem Wertschriftenverzeichnis in Abzug gebracht werden.

### 560 Unterhaltsbeiträge an den geschiedenen / getrennt lebenden Ehegatten

Periodische Unterhaltsbeiträge, die an den geschiedenen, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebenden Ehegatten geleistet werden (Alimente), sind im **Formular A Alimente** geltend zu machen. Name und Adresse des Alimenteempfängers oder der Alimenteempfängerin sowie die geleisteten Beiträge sind im Formular anzugeben und das Ergebnis in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Kapitalabfindungen anstelle von laufenden Unterhaltsbeiträgen können von der leistenden Person nicht in Abzug gebracht werden. Dementsprechend ist die Zahlung beim Empfänger oder bei der Empfängerin nicht steuerbar.

### 561 Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder

Periodische Unterhaltsbeiträge, die an den geschiedenen, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebenden Ehegatten oder an den ledigen anderen Elternteil für minderjährige Kinder geleistet werden (Kinderalimente), können abgezogen werden, bis das Kind das 18. Altersjahr

erreicht hat. Name und Adresse des Alimenteempfängers oder der Alimenteempfängerin sowie die geleisteten Beiträge sind im **Formular A Alimente** anzugeben und das Ergebnis in das Hauptformular zu übertragen.

### **Unterhaltsbeiträge für volljährige Kinder**

Nach Erreichen des 18. Altersjahres geleistete Unterhaltsbeiträge können nicht mehr abgezogen, sondern nur im Rahmen des Unterstützungsabzuges (Ziffer 755) berücksichtigt werden.

### **570 Rentenzahlungen und dauernde Lasten**

Von den Einkünften können abgezogen werden die bezahlten periodischen Leistungen aus einem privaten Dauerschuldverhältnis (z.B. Leibrenten- oder Verprüfungsvertrag und Grundlasten auf dem unbeweglichen Vermögen). Bei Leibrenten und Verprüfungszahlungen nach OR ist nur der einkommenssteuerrelevante Ertragsteil abziehbar. Dieser wird in Anlehnung an die Durchschnittsrendite zehnjähriger Bundesobligationen jährlich neu festgelegt. Nicht zu den abziehbaren Lasten gehören Unterstützungen und Zuwendungen an Verwandte oder Dritte, die Amortisationen von Schulden und die Baurechtszinsen bei selbst genutzten Grundstücken und Liegenschaften.

Aliment 2022		Kanton	OR unter Report	Rest
Abzüge				
614 Beschaffung Schuldverschreibungen Vom Arbeitgeber: Rentenabrechnungen	Abzug			
615 Beschaffung Schuldverschreibungen Vom Arbeitgeber: Rentenabrechnungen Rest 2	Abzug			
616 Erwerbsrente	Abzug			
617 Erwerbsrente, welche nicht über die AHV-Pflicht verfügt	Abzug			
618 Sonstige erwerbsrente, welche nicht über die AHV-Pflicht verfügt	Abzug			
619 Sonstige erwerbsrente, welche nicht über die AHV-Pflicht verfügt	Abzug			
620 Sonstige erwerbsrente, welche nicht über die AHV-Pflicht verfügt	Abzug			
621 Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen und Versicherungen	Abzug			
622 Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen und Versicherungen Rest 1	Abzug			
623 Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen und Versicherungen Rest 2	Abzug			
624 Gebundene Gehaltsvorsorge Gläubiger	Abzug			
625 Gebundene Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 1	Abzug			
626 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 2	Abzug			
627 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 3	Abzug			
628 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 4	Abzug			
629 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 5	Abzug			
630 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 6	Abzug			
631 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 7	Abzug			
632 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 8	Abzug			
633 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 9	Abzug			
634 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 10	Abzug			
635 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 11	Abzug			
636 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 12	Abzug			
637 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 13	Abzug			
638 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 14	Abzug			
639 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 15	Abzug			
640 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 16	Abzug			
641 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 17	Abzug			
642 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 18	Abzug			
643 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 19	Abzug			
644 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 20	Abzug			
645 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 21	Abzug			
646 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 22	Abzug			
647 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 23	Abzug			
648 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 24	Abzug			
649 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 25	Abzug			
650 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 26	Abzug			
651 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 27	Abzug			
652 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 28	Abzug			
653 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 29	Abzug			
654 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 30	Abzug			
655 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 31	Abzug			
656 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 32	Abzug			
657 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 33	Abzug			
658 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 34	Abzug			
659 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 35	Abzug			
660 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 36	Abzug			
661 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 37	Abzug			
662 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 38	Abzug			
663 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 39	Abzug			
664 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 40	Abzug			
665 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 41	Abzug			
666 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 42	Abzug			
667 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 43	Abzug			
668 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 44	Abzug			
669 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 45	Abzug			
670 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 46	Abzug			
671 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 47	Abzug			
672 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 48	Abzug			
673 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 49	Abzug			
674 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 50	Abzug			
675 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 51	Abzug			
676 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 52	Abzug			
677 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 53	Abzug			
678 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 54	Abzug			
679 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 55	Abzug			
680 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 56	Abzug			
681 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 57	Abzug			
682 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 58	Abzug			
683 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 59	Abzug			
684 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 60	Abzug			
685 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 61	Abzug			
686 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 62	Abzug			
687 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 63	Abzug			
688 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 64	Abzug			
689 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 65	Abzug			
690 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 66	Abzug			
691 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 67	Abzug			
692 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 68	Abzug			
693 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 69	Abzug			
694 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 70	Abzug			
695 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 71	Abzug			
696 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 72	Abzug			
697 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 73	Abzug			
698 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 74	Abzug			
699 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 75	Abzug			
700 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 76	Abzug			
701 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 77	Abzug			
702 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 78	Abzug			
703 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 79	Abzug			
704 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 80	Abzug			
705 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 81	Abzug			
706 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 82	Abzug			
707 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 83	Abzug			
708 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 84	Abzug			
709 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 85	Abzug			
710 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 86	Abzug			
711 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 87	Abzug			
712 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 88	Abzug			
713 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 89	Abzug			
714 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 90	Abzug			
715 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 91	Abzug			
716 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 92	Abzug			
717 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 93	Abzug			
718 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 94	Abzug			
719 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 95	Abzug			
720 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 96	Abzug			
721 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 97	Abzug			
722 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 98	Abzug			
723 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 99	Abzug			
724 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 100	Abzug			
725 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 101	Abzug			
726 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 102	Abzug			
727 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 103	Abzug			
728 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 104	Abzug			
729 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 105	Abzug			
730 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 106	Abzug			
731 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 107	Abzug			
732 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 108	Abzug			
733 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 109	Abzug			
734 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 110	Abzug			
735 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 111	Abzug			
736 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 112	Abzug			
737 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 113	Abzug			
738 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 114	Abzug			
739 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 115	Abzug			
740 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 116	Abzug			
741 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 117	Abzug			
742 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 118	Abzug			
743 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 119	Abzug			
744 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 120	Abzug			
745 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 121	Abzug			
746 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 122	Abzug			
747 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 123	Abzug			
748 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 124	Abzug			
749 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 125	Abzug			
750 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 126	Abzug			
751 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 127	Abzug			
752 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 128	Abzug			
753 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 129	Abzug			
754 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 130	Abzug			
755 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 131	Abzug			
756 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 132	Abzug			
757 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 133	Abzug			
758 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 134	Abzug			
759 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 135	Abzug			
760 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 136	Abzug			
761 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 137	Abzug			
762 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 138	Abzug			
763 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 139	Abzug			
764 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 140	Abzug			
765 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 141	Abzug			
766 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 142	Abzug			
767 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 143	Abzug			
768 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 144	Abzug			
769 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 145	Abzug			
770 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 146	Abzug			
771 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 147	Abzug			
772 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 148	Abzug			
773 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 149	Abzug			
774 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 150	Abzug			
775 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 151	Abzug			
776 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 152	Abzug			
777 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 153	Abzug			
778 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 154	Abzug			
779 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 155	Abzug			
780 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 156	Abzug			
781 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 157	Abzug			
782 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 158	Abzug			
783 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 159	Abzug			
784 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 160	Abzug			
785 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 161	Abzug			
786 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 162	Abzug			
787 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 163	Abzug			
788 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 164	Abzug			
789 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 165	Abzug			
790 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 166	Abzug			
791 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 167	Abzug			
792 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 168	Abzug			
793 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 169	Abzug			
794 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 170	Abzug			
795 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 171	Abzug			
796 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 172	Abzug			
797 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 173	Abzug			
798 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 174	Abzug			
799 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 175	Abzug			
800 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 176	Abzug			
801 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 177	Abzug			
802 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 178	Abzug			
803 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 179	Abzug			
804 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 180	Abzug			
805 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 181	Abzug			
806 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 182	Abzug			
807 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 183	Abzug			
808 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 184	Abzug			
809 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 185	Abzug			
810 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 186	Abzug			
811 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 187	Abzug			
812 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 188	Abzug			
813 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 189	Abzug			
814 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 190	Abzug			
815 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 191	Abzug			
816 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 192	Abzug			
817 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 193	Abzug			
818 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 194	Abzug			
819 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 195	Abzug			
820 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 196	Abzug			
821 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 197	Abzug			
822 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 198	Abzug			
823 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 199	Abzug			
824 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 200	Abzug			
825 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 201	Abzug			
826 Abzug: Gehaltsvorsorge Gläubiger Rest 202	Abzug			
827 Abzug: Gehaltsvors				

Der Abzug ist begrenzt und beträgt:

- für steuerpflichtige Personen, die einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) angehören, höchstens CHF 7'258.–
  - für steuerpflichtige Personen, die keiner Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) angehören, höchstens 20% des Erwerbseinkommens (Unselbstständig Erwerbende: Bruttolohn nach Abzug der Beiträge an die AHV, IV, EO und Arbeitslosenversicherung; Selbstständig Erwerbende: Steuerlich massgebender Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung nach Abzug der persönlichen Beiträge an die AHV, IV und EO), maximal CHF 36'288.–

Der Abzug steht jedem Ehegatten entsprechend seiner Erwerbstätigkeit zu, soweit beide eine Vorsorgevereinbarung abgeschlossen haben und Prämien oder Beiträge an die Säule 3a leisten.

**Selbstständig erwerbstätige Personen dürfen die Prämien oder Beiträge an die Säule 3a nicht als Geschäftsaufwand verbuchen.** Kein Abzug ist möglich, wenn sich aus der selbstständigen Erwerbstätigkeit ein Verlust ergibt. Bei Mitarbeit eines Ehegatten im Geschäftsbetrieb des anderen ist ein Abzug dann zulässig, wenn ein eigentliches Arbeitsverhältnis mit AHV-Pflicht besteht.

Abziehbar sind nur die während der Steuerperiode bezahlten Prämien und Beiträge. Die Beiträge sind mit einer Bescheinigung der Vorsorgeeinrichtung nachzuweisen (Formular 21 EDP).

## **Versicherungsprämien und Zinsen von Sparkapitalien**

Einlagen, Prämien und Beiträge für Lebens-, Kranken- und Unfallversicherungen, die nicht unter die staatliche Vorsorge (AHV/IV/EO/ALV/UV/MV), die berufliche Vorsorge (Pensionskasse) und die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) fallen, sowie Zinsen von Sparkapitalien sind abzugsfähig. Die folgenden Abzüge sind möglich:

- 630 Ehegatten**

**Kanton:** Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, können CHF 8'400.– abziehen.

**Bund:** Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, können CHF 3'700.– abziehen, wenn Beiträge an die berufliche Vorsorge (Pensionskasse) oder die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) geleistet wurden, oder CHF 5'550.–, wenn keine Beiträge an die Pensionskasse oder die Säule 3a geleistet wurden.

- 631 Alle übrigen steuerpflichtigen Personen**  
Kanton: Alle übrigen steuerpflichtigen Personen können CHF 4'200.– abziehen.  
Bund: Alle übrigen steuerpflichtigen Personen können CHF 1'800.– abziehen, wenn Beiträge an die berufliche Vorsorge (Pensionskasse) oder die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a) geleistet wurden, oder CHF 2'700.–, wenn keine Beiträge an die Pensionskasse oder die Säule 3a geleistet wurden.

**632 Kinder oder Unterstützungsbedürftige Personen**  
Nur Bund: Für jedes Kind oder jede Unterstützungsbedürftige Person, für die ein Kinderabzug (Ziffer 750) bzw. ein Unterstützungsabzug (Ziffer 755) zusteht, kann ein Zuschlag von CHF 700.– abgezogen werden.

## Weitere Abzüge

- 640 Grundstückgewinnsteuerpflichtiger Gewinnanteil am Geschäftsvermögen**  
Selbstständig erwerbende Personen können hier den grundstücksgewinnsteuerpflichtigen Gewinnanteil aus der Veräußerung von Grundstücken und Liegenschaften des Geschäftsvermögens von den Einkünften abziehen, soweit dieser nicht bereits bei den Einkünften aus selbstständiger Erwerbstätigkeit (Ziffern 150 bis 175) abgezogen worden ist.

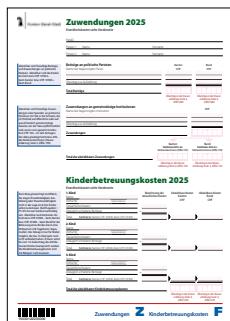
**650 Verrechenbare Geschäftsverluste der Vorjahre**  
Selbstständig erwerbende Personen können hier Verluste aus den sieben der Steuerperiode vorausgegangenen Geschäftsjahren von den Einkünften abziehen, soweit sie noch nicht mit dem übrigen Einkommen verrechnet werden konnten.

**652/657 Abzug für selbstgetragene berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten**  
In Abzug gebracht werden können die selbst getragenen Kosten, d.h. vermindert um die subjektfinanzierten Bundesbeiträge, Beiträge des Arbeitgebers oder weiterer Stellen für die berufsorientierte Aus- und Weiterbildung einschliesslich die Umschulung, sofern ein erster Abschluss auf der Sekundarstufe II (Berufslehre, Berufs- und Mittelschule und Gymnasium) vorliegt oder wenn das 20. Lebensjahr vollendet ist und es sich nicht um die Ausbildungskosten bis zum ersten Abschluss auf der Sekundarstufe II handelt. Abziehbar sind die Kosten bis zu einem Gesamtbetrag von höchstens CHF 19'100.– beim Kanton bzw. CHF 13'000.– beim Bund. Die geltend gemachten Kosten sind mittels Belegen nachzuweisen.

- 660 Abzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten**  
Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, können einen besonderen Abzug geltend machen, wenn beide erwerbstätig sind und gemeinsam besteuert werden. Der Abzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten ist auch zulässig bei regelmässiger und erheblicher Mitarbeit eines Ehegatten im Geschäftsbetrieb des anderen.

**Kanton:** Abziehbar sind höchstens CHF 1'100.-. Der Abzug wird auf dem Erwerbseinkommen und auf Erwerbsausfallentschädigungen unter Berücksichtigung der beruflichen Gewinnungskosten und der Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen angerechnet.

**Bund:** Abziehbar sind 50% des niedrigeren der beiden Erwerbseinkommen, mindestens CHF 8'600.– und höchstens CHF 14'100.–. Der Abzug wird auf dem Erwerbseinkommen und auf Erwerbsausfallentschädigungen unter Berücksichtigung der beruflichen Gewinnungskosten und der Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen angerechnet. Erreicht das niedrigere Erwerbseinkommen die Höhe von CHF 8'600.– nicht, so ist nur der geringere Betrag abzugsfähig.



670

### Abzug für fremdbetreute Kinder

Kosten für fremdbetreute Kinder sind im Formular F Kinderbetreuungskosten geltend zu machen und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen. Zum Abzug berechtigt sind Eltern, die wegen Erwerbstätigkeit, Ausbildung oder Erwerbsunfähigkeit nicht in der Lage sind, ihre Kinder selbst zu betreuen. Bei Ehepaaren ist ein Abzug nur möglich, wenn beide Gatten die Kinder nicht betreuen können. Abziehbar sind die Kosten für die Betreuung eines Kindes durch eine Drittperson (z.B. Tagesheim, Tagesmutter). Nicht abziehbar sind Kosten für die Ausbildung, die Verpflegung und die Unterkunft eines Kindes. Die Kinderbetreuungskosten sind mit Belegen nachzuweisen.

Abziehbar sind die Kosten bis höchstens CHF 26'000.– beim Kanton bzw. CHF 25'800.– beim Bund. Der Abzug ist nur für Kinder möglich, die das 14. Altersjahr noch nicht vollendet haben. Er kann somit bis zum 14. Geburtstag des drittbetreuten Kindes beansprucht werden.

680

### Beiträge an politische Parteien

Mitgliederbeiträge, Mandatsabgaben, Parteisteuern und Zuwendungen an politische Parteien sind abziehbar. Abziehbar sind pro Steuerveranlagung die Kosten bis höchstens CHF 10'600.– beim Kanton sowie CHF 10'600.– beim Bund.

# Einkommensberechnung

## Einkommensabhängige Abzüge

### 725 Krankheits-, Unfall- und Behinderungskosten

Krankheits-, Unfall- und Behinderungskosten sind im **Formular K** Krankheitskosten geltend zu machen und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Abziehbar sind die Krankheits- und Unfallkosten, welche der steuerpflichtigen Person entstanden oder für die von ihr unterhaltene Person aufgewendet worden sind, soweit sie 5% des Nettoeinkommens II (Ziffer 719) übersteigen (sog. Selbstbehalt, Ziffer 722). Ist der **Selbstbehalt** höher als die geltend gemachten Aufwendungen für Krankheits- und Unfallkosten, so ist kein Abzug möglich. Demgegenüber können Behinderungskosten vollumfänglich abgezogen werden, ein Selbstbehalt wird nicht berücksichtigt.

**Nur die selbst getragenen** (nicht von der Kranken- oder Unfallversicherung übernommenen) **Aufwendungen** sind abziehbar. Sie sind mit Belegen (z.B. Steuernachweis oder Leistungsabrechnungen der Krankenkasse und Pflegeheime) nachzuweisen. Die Krankheits-, Unfall- und Behinderungskosten sind in der Steuerperiode abziehbar, in der sie bezahlt werden.

Als **Krankheits- und Unfallkosten abzugsfähig** (Ziffer 720) sind medizinisch bedingte Auslagen wie Arztkosten, Auslagen für Spitäler, Kliniken, Heilstätten, Pflegeheime, ärztlich verordnete Medikamente, Brillen, Apparate, Kuren und Zahnbehandlungskosten (nach Abzug der Leistungen der Krankenkasse oder sonstiger Versicherungen sowie gegebenenfalls nach Abzug anteiliger Lebenshaltungskosten). In Pflegeheimen fallen für die Bewohner und Bewohnerinnen mit dem ab 1. Januar 2011 gültigen Pflegefinanzierungs-Modell in der Pflegestufe 1 keine selbst zu tragenden Pflegekosten an. Die in den Pflegestufen 1 und 2 anfallenden, selbst zu tragenden Pflegekosten stellen auf Grund des unter 60 Minuten liegenden täglichen Pflegeaufwands keine Behinderungskosten, sondern abziehbare Krankheitskosten dar. Bei den Pflegestufen 1 und 2 ist ein zusätzlicher Abzug für Hotellerie- und Betreuungskosten nicht möglich. Bei häuslicher Pflege sind die Kosten der Kranken- oder Hauspflege abziehbar, gekürzt um den Teil, welcher der Lebenshaltung dient. Bei ärztlich angeordneter, lebensnotwendiger Diät kann statt der effektiven Mehrkosten eine Pauschale von CHF 2'500.– geltend gemacht werden; bei Erkrankungen, die wie Diabetes in der Regel keine erheblichen Diätkosten verursachen, kann die Pauschale nicht beansprucht werden.

Als **Behinderungskosten abzugsfähig** (Ziffer 710) sind die Kosten, die einer behinderten Person als Folge ihrer voraussichtlich dauernd körperlichen oder psychischen Behinderung entstanden sind, gekürzt um die Beiträge der Kranken- und Unfallversicherung sowie der zur Vergütung von Hilflosenentschädigungen der AHV und IV und von behinderungsbedingten Auslagen ausgerichteten Ergänzungsleistungen. Als Person mit einer Behinderung gelten insbesondere Bezüger und Bezügerinnen von Leistungen der IV und von Hilflosenentschädigungen sowie Heimbewohnende und Spitex-Patienten und -Patientinnen mit einem täglichen Pflege- und Betreuungsaufwand von mindestens 60 Minuten. Bei dem ab 1. Januar 2011 gültigen Pflegefinanzierungs-Modell werden die 60 Minuten ab Pflegestufe 3 erreicht. Bezüger und Bezügerinnen einer Hilflosenentschädigung können anstelle der effektiven Auslagen pauschalierte Kosten in Abzug bringen.

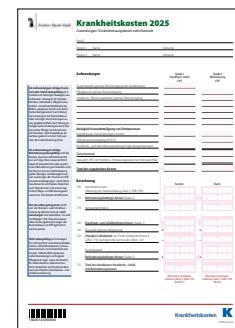
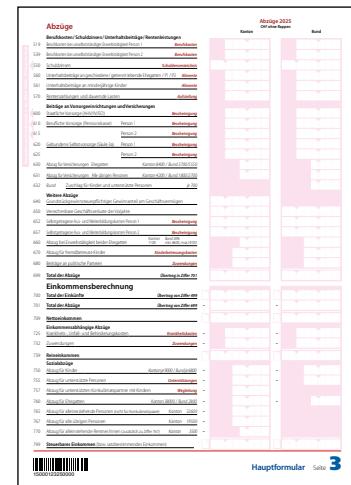
Die Pauschalen werden nur gewährt, wenn die Behinderung nachgewiesen ist. Sie betragen bei einer:

Entschädigung infolge Hilflosigkeit leichten Grades	CHF 2'500.–
Entschädigung infolge Hilflosigkeit mittleren Grades	CHF 5'000.–
Entschädigung infolge Hilflosigkeit schweren Grades	CHF 7'500.–

Bei häuslicher Pflege kann für die Pflege- und Betreuungskosten jährlich ein Abzug bis maximal CHF 100'000.– vorgenommen werden. Diesen Betrag übersteigende Auslagen stellen nicht notwendige Luxusausgaben dar und sind nicht abzugsfähig.

**Nicht abzugsfähig** sind Auslagen für nicht ärztlich verordnete Medikamente, Schlankheitskuren, Fitnessabonnements, Schönheitsbehandlungen, Selbsterfahrungskurse, Lebensberatungen und eigene Pflegeleistungen sowie die Kosten für Aufenthalte in Altersheimen.

Bei Betreuung in einem Pflegeheim gelten die Hälfte der Kosten für Hotellerie und Betreuung als nicht abzugsfähige private Lebenshaltungskosten.



Nicht abziehbar sind insbesondere auch die Prämien der Kranken- und Unfallversicherung; sie können nur im Rahmen des Abzuges für Versicherungsprämien (Steuererklärung, Seite 3, Ziffer 630 bis 632) berücksichtigt werden.

732

## Zuwendungen

Zuwendungen sind im **Formular Z Zuwendungen** geltend zu machen und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Abziehbar sind die freiwilligen Zuwendungen oder Spenden an juristische Personen mit Sitz in der Schweiz, die im Hinblick auf öffentliche oder auf ausschliesslich gemeinnützige Zwecke von der Steuerpflicht befreit sind, wenn sie insgesamt mindestens CHF 100.– im Jahr betragen. Es sind nicht nur Geldspenden, sondern auch Sachleistungen abziehbar. Zudem können Zuwendungen an Bund, Kantone, Gemeinden und deren Anstalten abgezogen werden. Der Abzug darf 20% des Nettoeinkommens (Ziffer 709) nicht übersteigen.

Die Zuwendungen sind in einer Aufstellung einzutragen. Sie sind in der Steuerperiode abziehbar, in der sie bezahlt werden.

Die Steuerverwaltung Basel-Stadt führt eine Liste der Institutionen, für welche die Zuwendungen in Abzug gebracht werden können. Die **Spendenliste** kann im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden.

## Sozialabzüge

Für die Festsetzung der Sozialabzüge sind die Verhältnisse am Ende der Steuerperiode bzw. am Ende der Steuerpflicht massgebend. Die Abzüge für Ehegatten, für alleinerziehende Personen und für alle übrigen Personen steuern den Tarif für die kantonale Einkommenssteuer, indem das existenznotwendige Einkommen steuerbefreit wird.

750

### Abzug für Kinder (Kinderabzug)

**Kanton:** Steuerpflichtige Personen können **CHF 9'000.–** für jedes minderjährige, erwerbsunfähige oder in beruflicher Ausbildung stehende Kind abziehen, für dessen Unterhalt sie zur Hauptsache sorgen.

Bei nicht gemeinsam besteuerten Eltern wird der Kinderabzug hälftig aufgeteilt, wenn das Kind unter gemeinsamer elterlicher Sorge steht und kein Elternteil Unterhaltsbeiträge an den andern geltend macht. Das gemeinsame Sorgerecht ist mit der Sorgerechtsvereinbarung der Vormundschaftsbehörde nachzuweisen.

**Bund:** Steuerpflichtige Personen können **CHF 6'800.–** für jedes minderjährige oder in beruflicher Ausbildung stehende Kind abziehen, für dessen Unterhalt sie sorgen. Bei nicht gemeinsam besteuerten Eltern wird der Kinderabzug hälftig aufgeteilt, wenn das Kind unter gemeinsamer elterlicher Sorge steht und kein Elternteil Unterhaltsbeiträge an den anderen geltend macht. Zur Steuerermässigung durch Abzug vom Steuerbetrag von **CHF 263.–** pro Kind siehe Seite 9 der Wegleitung.

755

### Abzug für unterstützte Personen (Unterstützungsabzug)

Geleistete Unterstützungen für nahe stehende Personen sind im **Formular U Unterstützungen** geltend zu machen und das Ergebnis in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

**Kanton:** Zum Abzug berechtigt ist, wer in Erfüllung einer rechtlichen Unterstützungspflicht für den Unterhalt einer verwandten Person (Kind, Eltern und Grosseltern) aufkommt, die für ihren existenznotwendigen Lebensunterhalt (Essens-, Bekleidungs-, Wohn- und Gesundheitskosten sowie bei Kindern auch die Ausbildungskosten) nicht allein sorgen kann. Die Unterhaltszahlungen müssen mindestens **CHF 500.–** im Jahr betragen. Abziehbar sind höchstens **CHF 5'800.–**

**Bund:** Zum Abzug berechtigt ist, wer für den Unterhalt einer verwandten oder nicht verwandten Person aufkommt, die nicht oder nur beschränkt erwerbsfähig ist und deshalb für ihren Lebensunterhalt nicht allein sorgen kann. Die Unterhaltszahlungen müssen mindestens **CHF 6'800.–** im Jahr betragen. Abziehbar sind **CHF 6'800.–**

Zur Steuerermässigung durch Abzug vom Steuerbetrag von **CHF 263.–** pro unterstützte Person siehe Seite 9 der Wegleitung.

Sind die geleisteten Unterhaltszahlungen für Ehegatten und Kinder in einem Gesamtbetrag zusammengefasst, so wird die folgende Aufteilung vorgenommen:

Anzahl Kinder	Anteil Ehegatten	Anteil Kinder
1	$\frac{2}{3}$	$\frac{1}{3}$
2	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
3	$\frac{2}{5}$	$\frac{3}{5}$
4 und mehr	$\frac{1}{3}$	$\frac{2}{3}$

Geleistete Unterhaltszahlungen an ein volljähriges Kind (ab dem 18. Altersjahr) haben grundsätzlich auf ein Konto des Kindes oder des Elternteils zu erfolgen, bei welchem das Kind lebt.

Personen, die im Haushalt regelmässig mithelfen oder zu sonstigen Dienstleistungen herangezogen werden, gelten nicht als unterstützungsbedürftig, auch wenn sie einkommens- und vermögenslos sind. Ausgeschlossen ist der Abzug für den Ehegatten (auch nach einer Trennung oder Scheidung) sowie für Kinder, für welche entweder ein Kinderabzug (Ziffer 750) oder ein Abzug für Alimente (Ziffer 561) möglich ist.

Die geleisteten Unterhaltszahlungen sowie die verwandtschaftlichen Beziehungen und finanziellen Verhältnisse der unterstützten Person sind mit Belegen nachzuweisen (z.B. Bank- oder Postbelege für Geldüberweisungen, aus denen die leistende und empfangende Person ersichtlich sind, behördliche Bescheinigungen über das Verwandtschaftsverhältnis und über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse der unterstützten Person).

757

#### **Unterstützungsabzug für Konkubinatspaare mit Kindern**

**Nur Kanton:** Personen, welche im Konkubinat und im gleichen Haushalt mit gemeinsamen oder nicht gemeinsamen Kindern leben, können bis höchstens CHF 19'500.– in Abzug bringen, insoweit das Einkommen des unterstützten Partners oder der unterstützten Partnerin der Lebensgemeinschaft zur Deckung seines bzw. ihres nötigen Lebensbedarfs von pauschal CHF 19'500.– nicht ausreicht. Der Abzug entspricht der Differenz zwischen dem Betrag von CHF 19'500.– und dem Reineinkommen der unterstützten Person gemäss Ziffer 739 plus allfällige Sozialhilfe- oder Ergänzungsleistungen.

Beispiel: Die unterstützte Partnerin hat ein Reineinkommen gemäss Ziffer 739 von CHF 12'000.– ihr Partner kann einen Abzug von CHF 7'500.– (CHF 19'500.– abzüglich CHF 12'000.–) vornehmen. Übersteigt das Reineinkommen der unterstützten Person CHF 19'500.–, ist ein Unterstützungsabzug ausgeschlossen.

760

#### **Abzug für Ehegatten**

**Kanton:** Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, steht ein Abzug von **CHF 38'000.–** zu.

**Bund:** Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, steht ein Abzug von **CHF 2'800.–** zu.

765

#### **Abzug für alleinerziehende Personen**

**Nur Kanton:** Alleinstehenden Personen, die allein mit minderjährigen, erwerbsunfähigen oder in beruflicher Ausbildung stehenden Kindern im gleichen Haushalt leben und an deren Unterhalt zur Hauptsache beitragen, steht ein Abzug von **CHF 32'600.–** zu. **Der Abzug ist nicht zulässig, wenn die alleinstehende Person in einer Konkubinatspartnerschaft lebt.**

767

#### **Abzug für alle übrigen Personen**

**Nur Kanton:** Allen übrigen steuerpflichtigen Personen steht ein Abzug von **CHF 19'500.–** zu.

770

#### **Abzug für alleinstehende Rentner und Rentnerinnen**

**Nur Kanton:** Alleinstehenden Rentnern oder Rentnerinnen, welche das ordentliche AHV-Rentalter erreicht haben oder deren Einkommen aus Renten und Erwerb zu mindestens 50% aus Renten der staatlichen Vorsorge (AHV/IV/UV/MV), der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) oder der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) besteht, steht ein Abzug von **CHF 3'500.–** zu. Zusätzlich kann der Abzug für alleinstehende Personen (Ziffer 767) geltend gemacht werden, nicht aber der Abzug für alleinerziehende Personen (Ziffer 765).

Abzüge		Aktionen 2022	Kanton	Bund
614	Beschaffung Schuhkleidung, Unterbekleidung, Sonstige Kleidung	Abzug		
616	Beschaffung Unterwäsche, Bettwäsche, Haushaltstextilien	Abzug		
618	Gekaufte Kleidung	Abzug		
620	Gebrauchte Kleidung/Güter	Abzug		
625	Alimente für Menschen, Beispiele	Kosten (AHV-Amt) - Abzug (750,-)		
630	Alimente für Kinder, Beispiele	Kosten (AHV-Amt) - Abzug (750,-)		
640	Abzug	Zurück		
645	Zurück	Zurück		
650	Weitere Abzüge			
655	Abzug für Kinder aus einer Gemeinschaft von Geschwistern			
660	Geldspende aus und/oder Leihgabe (Ziff. 1)	Abzug		
665	Geldspende aus und/oder Leihgabe (Ziff. 2)	Abzug		
670	Abzug Kindergartenbeiträge	Abzug		
675	Abzug an Kindergarten/Kindergarten	Zurück		
680	Total der Abzüge	Summe aller CHF -		
685	Einkommensberechnung			
690	Total der Einkommen	Summe aller CHF -		
695	Total der Abzüge	Summe aller CHF -		
700	Nettoeinkommen			
705	Nettobeharrungen			
710	Sozialabzug			
715	Abzug, wenn keine Kinder			
720	Abzug für unterste Arbeitsgruppe mit Kindern	Abzug		
725	Abzug für unterste Arbeitsgruppe ohne Kinder	Abzug		
730	Abzug für unterste Arbeitsgruppe mit Kindern	Abzug		
735	Abzug für unterste Arbeitsgruppe ohne Kinder	Abzug		
740	Reinabzug			
745	Reinabzug			
750	Reinabzug			
755	Reinabzug			
760	Reinabzug			
765	Reinabzug			
770	Reinabzug			
775	Reinabzug			
780	Reinabzug			
785	Reinabzug			
790	Reinabzug			
795	Reinabzug			
800	Reinabzug			
805	Reinabzug			
810	Reinabzug			
815	Reinabzug			
820	Reinabzug			
825	Reinabzug			
830	Reinabzug			
835	Reinabzug			
840	Reinabzug			
845	Reinabzug			
850	Reinabzug			
855	Reinabzug			
860	Reinabzug			
865	Reinabzug			
870	Reinabzug			
875	Reinabzug			
880	Reinabzug			
885	Reinabzug			
890	Reinabzug			
895	Reinabzug			
900	Reinabzug			
905	Reinabzug			
910	Reinabzug			
915	Reinabzug			
920	Reinabzug			
925	Reinabzug			
930	Reinabzug			
935	Reinabzug			
940	Reinabzug			
945	Reinabzug			
950	Reinabzug			
955	Reinabzug			
960	Reinabzug			
965	Reinabzug			
970	Reinabzug			
975	Reinabzug			
980	Reinabzug			
985	Reinabzug			
990	Reinabzug			
995	Reinabzug			
1000	Reinabzug			
1005	Reinabzug			
1010	Reinabzug			
1015	Reinabzug			
1020	Reinabzug			
1025	Reinabzug			
1030	Reinabzug			
1035	Reinabzug			
1040	Reinabzug			
1045	Reinabzug			
1050	Reinabzug			
1055	Reinabzug			
1060	Reinabzug			
1065	Reinabzug			
1070	Reinabzug			
1075	Reinabzug			
1080	Reinabzug			
1085	Reinabzug			
1090	Reinabzug			
1095	Reinabzug			
1100	Reinabzug			
1105	Reinabzug			
1110	Reinabzug			
1115	Reinabzug			
1120	Reinabzug			
1125	Reinabzug			
1130	Reinabzug			
1135	Reinabzug			
1140	Reinabzug			
1145	Reinabzug			
1150	Reinabzug			
1155	Reinabzug			
1160	Reinabzug			
1165	Reinabzug			
1170	Reinabzug			
1175	Reinabzug			
1180	Reinabzug			
1185	Reinabzug			
1190	Reinabzug			
1195	Reinabzug			
1200	Reinabzug			
1205	Reinabzug			
1210	Reinabzug			
1215	Reinabzug			
1220	Reinabzug			
1225	Reinabzug			
1230	Reinabzug			
1235	Reinabzug			
1240	Reinabzug			
1245	Reinabzug			
1250	Reinabzug			
1255	Reinabzug			
1260	Reinabzug			
1265	Reinabzug			
1270	Reinabzug			
1275	Reinabzug			
1280	Reinabzug			
1285	Reinabzug			
1290	Reinabzug			
1295	Reinabzug			
1300	Reinabzug			
1305	Reinabzug			
1310	Reinabzug			
1315	Reinabzug			
1320	Reinabzug			
1325	Reinabzug			
1330	Reinabzug			
1335	Reinabzug			
1340	Reinabzug			
1345	Reinabzug			
1350	Reinabzug			
1355	Reinabzug			
1360	Reinabzug			
1365	Reinabzug			
1370	Reinabzug			
1375	Reinabzug			
1380	Reinabzug			
1385	Reinabzug			
1390	Reinabzug			
1395	Reinabzug			
1400	Reinabzug			
1405	Reinabzug			
1410	Reinabzug			
1415	Reinabzug			
1420	Reinabzug			
1425	Reinabzug			
1430	Reinabzug			
1435	Reinabzug			
1440	Reinabzug			
1445	Reinabzug			
1450	Reinabzug			
1455	Reinabzug			
1460	Reinabzug			
1465	Reinabzug			
1470	Reinabzug			
1475	Reinabzug			
1480	Reinabzug			
1485	Reinabzug			
1490	Reinabzug			
1495	Reinabzug			
1500	Reinabzug			
1505	Reinabzug			
1510	Reinabzug			
1515	Reinabzug			
1520	Reinabzug			
1525	Reinabzug			
1530	Reinabzug			
1535	Reinabzug			
1540	Reinabzug			
1545	Reinabzug			
1550	Reinabzug			
1555	Reinabzug			
1560	Reinabzug			
1565	Reinabzug			
1570	Reinabzug			
1575	Reinabzug			
1580	Reinabzug			
1585	Reinabzug			
1590	Reinabzug			
1595	Reinabzug			
1600	Reinabzug			
1605	Reinabzug			
1610	Reinabzug			
1615	Reinabzug			
1620	Reinabzug			
1625	Reinabzug			
1630	Reinabzug			
1635	Reinabzug			
1640	Reinabzug			
1645	Reinabzug			
1650	Reinabzug			
1655	Reinabzug			
1660	Reinabzug			
1665	Reinabzug			
1670	Reinabzug			
1675	Reinabzug			
1680	Reinabzug			
1685	Reinabzug			
1690	Reinabzug			
1695	Reinabzug			
1700	Reinabzug			
1705	Reinabzug			
1710	Reinabzug			
1715	Reinabzug			
1720	Reinabzug			
1725	Reinabzug			
1730	Reinabzug			
1735	Reinabzug			
1740	Reinabzug			
1745	Reinabzug			
1750	Reinabzug			
1755	Reinabzug			
1760	Reinabzug			
1765	Reinabzug			
1770	Reinabzug			
1775	Reinabzug			
1780	Reinabzug			
1785	Reinabzug			
1790	Reinabzug			
1795	Reinabzug			
1800	Reinabzug			
1805	Reinabzug			
1810	Reinabzug			
1815	Reinabzug			
1820	Reinabzug			
1825	Reinabzug			
1830	Reinabzug			
1835	Reinabzug			
1840	Reinabzug			
1845	Reinabzug</			

The screenshot shows the main tax declaration form (Hauptformular) with several sections filled out:

- Vermögen im In- und Ausland**: Lists assets abroad, including bank accounts, securities, and real estate.
- Gebrauchsgegenstände**: Lists household items.
- Personaleigentum**: Lists personal effects.
- Debts**: Lists debts.

## Vermögen im In- und Ausland

Der kantonalen Vermögenssteuer unterliegt das **gesamte bewegliche und unbewegliche Vermögen**. Das steuerbare Vermögen bemisst sich nach dem Stand am Ende der Steuerperiode. Bei unterjähriger Steuerpflicht wird die Vermögenssteuer im Verhältnis zur Dauer der Steuerpflicht festgesetzt.

Steuerfrei sind der **Hausrat** und die persönlichen **Gebrauchsgegenstände** (einschliesslich Motorfahrzeuge für den täglichen Gebrauch). Ansprüche gegenüber Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (Pensionskasse) oder Einrichtungen der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) sind bis zur Fälligkeit der Leistungen ebenfalls steuerfrei.

## Privatvermögen

### 800 Guthaben und Wertschriften

Eigene oder zur Nutzniessung überlassene Guthaben und Wertschriften sind im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Art und Herkunft der Guthaben und Wertschriften sind im Formular zu bezeichnen.

Guthaben und Wertschriften sind zum **Verkehrswert** oder allenfalls zum niedrigeren **Mittelwert** steuerbar. Als Mittelwert gilt der Durchschnitt von Verkehrswert und Ertragswert. Der Ertragswert bestimmt sich anhand des kapitalisierten Bruttoertrages (Jahresertrag). Der Kapitalisierungssatz beträgt 0.2895%. Die Kapitalisierung erfolgt nach der Formel: Bruttoertrag mal Faktor 345.

Als Kapitalisierungssatz gilt das Mittel aus dem Zinssatz für Sparkonti (Sparhefte) der Basler Kantonalbank und der Rendite für Bundesobligationen per Ende September der Steuerperiode.

Bei Beendigung der Steuerpflicht vor dem 31. Dezember 2025 erfolgt die Berechnung des Ertragswertes anhand des Bruttoertrages des Vorjahrs.

Der **Steuerwert von Guthaben** ist mit dem nominellen Forderungsbetrag anzugeben.

Der **Steuerwert von Wertschriften** bestimmt sich nach dem Börsenwert am Ende der Steuerperiode. Die von den Banken erstellten Depot- und Steuerverzeichnisse können für die Deklaration der Steuerwerte verwendet werden.

Für in der Schweiz kotierte in- und ausländische Titel und für vor- oder ausserbörslich gehandelte Wertpapiere können die Steuerwerte den amtlichen Kurslisten der Eidgenössischen Steuerverwaltung entnommen werden. Die **Kurslisten** können im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) bezogen werden. Für im Ausland kotierte Titel ist der letzte notierte Kurs massgebend. Nicht kotierte Wertpapiere sind zum Verkehrswert anzugeben. Der Verkehrswert von nicht kotierten Wertpapieren ist bei der Gesellschaft anzufragen, wenn dieser nicht bekannt ist.

Gesperrte Mitarbeiteraktien werden mit einem Einschlag auf den Verkehrswert von 30% berücksichtigt (Depotauszug per 31. Dezember bzw. per Ende der Steuerpflicht beilegen).

Auf ausländische Währung lautende Guthaben sind in Schweizer Franken zum gleichen Kurs umzurechnen, wie die im Ausland kotierten Wertpapiere.

Die Angaben zu den Devisen-Jahresendkursen sind in den Kurslisten enthalten und können im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) bezogen werden.

Kryptowährungen sind zum Kurswert am Ende der Steuerperiode im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** anzugeben. Angaben zu Jahresendkursen können der Kursliste unter [www.ictax.admin](http://www.ictax.admin) oder [www.coinmarketcap.com](http://www.coinmarketcap.com) entnommen werden.

### 810 Zinslose Forderungen

Zinslose Forderungen sind zum **Verkehrswert** steuerbar. Bei bestrittenen oder gefährdeten Forderungen kann der Grad der Verlustwahrscheinlichkeit angemessen berücksichtigt werden. Auf eine allfällige Unterbewertung ist hinzuweisen.

Falls die Felder im Formular W Wertschriftenverzeichnis nicht ausreichen, können Beilätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen bzw. der Steuerverzeichnisse der Bank ist in das Formular zu übertragen.

815

## Lebensversicherungen

Lebensversicherungen (Kapital- und Rentenversicherungen) sind zum **Rückkaufswert** einschliesslich den Überschussanteilen steuerbar. Zum Rückkaufswert steuerbar sind auch Rentenversicherungen mit aufgeschobenen oder mit bereits laufenden Renten. Nach wie vor steuerfrei sind hingegen Rentenversicherungen mit laufenden Renten, die vor dem 1. Januar 2008 abgeschlossen wurden. Massgeblich ist der von der Versicherungsgesellschaft bescheinigte Rückkaufswert. Die Bescheinigung ist beizulegen.

821

## Liegenschaften

Eigene oder zur Nutzniessung überlassene Grundstücke und Liegenschaften sind im **Formular L Liegenschaftenverzeichnis** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Art und Herkunft der Liegenschaft sind im Formular zu bezeichnen.

### Selbst genutzte Grundstücke und Liegenschaften

Im Kanton Basel-Stadt gelegene, selbst genutzte Grundstücke und Liegenschaften des Privatvermögens werden zum **Realwert** bewertet. Als Steuerwert gilt der von der Steuerverwaltung Basel-Stadt festgesetzte Wert gemäss Bewertungsverfügung. Massgebend ist die generelle Neubewertung von selbstgenutzten Liegenschaften im Kanton Basel-Stadt per 31. Dezember 2016. Auf Antrag und Nachweis wird bei nicht kommerziellen, dem Eigengebrauch dienenden und bei der Gebäudeversicherung versicherten Photovoltaikaufdachanlagen, der Steuerwert um den Versicherungswert der Photovoltaikaufdachanlage oder um pauschal CHF 15'000 reduziert.

Bei nicht im Kanton Basel-Stadt gelegenen Grundstücken und Liegenschaften sind der bisherige Steuerwert und zusätzlich der auswärtige Steuerwert (z.B. Amtlicher Wert, Katasterwert) einzusetzen. Die Bewertung erfolgt im Veranlagungsverfahren.

### Vermietete und verpachtete Grundstücke und Liegenschaften

Vermietete und verpachtete Grundstücke und Liegenschaften des Privatvermögens werden zum **Ertragswert** bewertet. Als Steuerwert gilt der kapitalisierte jährliche Bruttoertrag bzw. bei Leerstand die Sollmietzinsen ohne Nebenkosten. Der Kapitalisierungssatz beträgt 6.50%. Die Kapitalisierung erfolgt nach der Formel: Miet- und Pachtzinseinnahmen (ohne an die Mieterschaft weiter verrechneten Nebenkosten) mal 100 geteilt durch 6.50.

Bei nicht im Kanton Basel-Stadt gelegenen Grundstücken und Liegenschaften ist zusätzlich der auswärtige Steuerwert (z.B. Amtlicher Wert, Katasterwert) einzusetzen.

Bei Beendigung der Steuerpflicht vor dem 31. Dezember 2025 erfolgt die Berechnung des Ertragswertes anhand der Miet- und Pachtzinsen des Vorjahrs.

830

## Anteile an unverteilten Erbschaften

Anteile an unverteilten Erbschaften sind im **Formular E Beteiligung an einer Erbgemeinschaft** anzugeben und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

Erbgemeinschaften werden nicht separat besteuert. Vielmehr haben die Erben und Erbinnen den Anteil am Einkommen und Vermögen entsprechend ihrer Erbquote zu versteuern.

Beim Ausfüllen des Fragebogens empfiehlt sich das folgende Vorgehen: Zuerst ist das Vermögen der Erbgemeinschaft am Ende der Steuerperiode oder Steuerpflicht zu ermitteln und dann auf die einzelnen Erben und Erbinnen entsprechend ihrer Erbquote zu verteilen. Im Weitern ist das Vermögen am Todestag anzugeben. Die entsprechenden quotenmässigen Anteile werden dann aufgrund des Zeitpunktes des Erbanfalles von Amtes wegen vermögensmindernd berücksichtigt. Vom Fragebogen sind Kopien für die einzelnen Erben und Erbinnen anzufertigen und der persönlichen Steuererklärung beizulegen.

835

## Bargeld, Edelmetalle und übrige Vermögenswerte

Bargeld, Goldmünzen, Barregold und andere Edelmetalle sind zum **Verkehrswert** anzugeben. Die Steuerwerte für ausländische Banknoten, Goldmünzen und Edelmetalle können den amtlichen Kurslisten der Eidgenössischen Steuerverwaltung entnommen werden. Die Kurslisten können bei der Steuerverwaltung Basel-Stadt oder im Internet unter [www.ictax.admin.ch](http://www.ictax.admin.ch) bezogen werden.

Falls die Felder im Formular L Liegenschaftenverzeichnis nicht ausreichen, können Beiblätter für Aufstellungen bei der Steuerverwaltung oder im Internet unter [www.bs.ch/steuerverwaltung](http://www.bs.ch/steuerverwaltung) bezogen werden. Das Total der Aufstellungen ist in das Formular zu übertragen.

The screenshot shows the fourth page of the main tax form (Hauptformular) for reporting assets and debts. It includes sections for:

- Vermögen im In- und Ausland** (Assets in and abroad) with sub-sections for Prämien (Premiums), Vermögensgegenstände (Assets), and Geschäftsvolumen (Business volume).
- Geschäftsvolumen** (Business volume) with sub-sections for Absatz (Sales), Anzahl der Absatzstellen (Number of sales outlets), and Total des Vermögens (Total assets).
- Bilanzen** (Bilances) with sub-sections for Schulden (Debts), Bilanzsumme (Balance sum), and Umlaufende Vermögenswerte (Current asset values).
- Anwendung zur Nachbereitung** (Application for review) and **Wohlfahrtsabgabeklärung** (Charitable deduction declaration).
- Ablagen** (Attachments) with a list of documents.
- Hauptformular Seite 4** at the bottom right.

Die übrigen Vermögenswerte wie Briefmarken- und Bildersammlungen oder Urheber-, Lizenz- und Patentrechte sind ebenfalls zum Verkehrswert anzugeben. Es ist eine Aufstellung beizulegen.

Photovoltaikaufdachanlagen sind separat zur Liegenschaft zu 50% der effektiven Installationskosten anzugeben. Ausgenommen sind selbstgenutzte Photovoltaikaufdach-Kleinanlagen, die dem privaten Eigengebrauch dienen.

Bei Kunstgegenständen ist der Versicherungswert oder ein durch Schätzung/Gutachten ermittelter Wert massgebend. Es spielt keine Rolle, ob es sich um eine Sammlung oder ein einzelnes Objekt handelt. Kunstgegenstände mit einem gesamten Wert unter CHF 100'000.– sind grundsätzlich steuerfrei, solche mit einem gesamten Wert über CHF 100'000.– sind unter Berücksichtigung der Vermögensverhältnisse steuerbar.

## Geschäftsvermögen

### 840/841 Aktiven gemäss Bilanz

Die Bilanz gemäss Jahresrechnung umfasst das bewegliche und unbewegliche Geschäftsvermögen. Dazu gehören Guthaben und Wertschriften, Grundstücke und Liegenschaften sowie sonstige geschäftliche Aktiven wie Mobilien, Fahrzeuge, Werkzeuge, Geräte, Maschinen, Vorräte und Waren.

**Guthaben und Wertschriften** des Geschäftsvermögens werden zu dem für die Einkommenssteuer massgeblichen Wert bewertet (Buchwert). Sie sind im **Formular W Wertschriftenverzeichnis** anzugeben.

**Grundstücke und Liegenschaften** des Geschäftsvermögens werden (wie beim Privatvermögen) zum **Realwert** bei Selbstnutzung und zum **Ertragswert** bei Vermietung und Verpachtung bewertet (Ziffer 821). Sie sind im **Formular L Liegenschaftenverzeichnis** anzugeben. Die so ermittelten Werte sind lediglich für die Vermögenssteuer massgebend; die bilanzierten Werte (Buchwerte) bleiben unverändert.

Der **Buchwert von Grundstücken und Liegenschaften** ist in Abzug zu bringen, soweit dieser im Liegenschaftenverzeichnis (Ziffer 821) und in den Aktiven gemäss Bilanz (Ziffer 840) enthalten ist.

### 860/865 Anteile an Personengesellschaften

Anzugeben ist hier der Anteil am Vermögen von Kollektiv- und Kommanditgesellschaften gemäss dem **Fragebogen P Personengesellschaften**.

## Schulden

### 870 Privatschulden

Privatschulden sind im **Formular S Schuldenverzeichnis** geltend zu machen und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

### 872 Geschäftsschulden

Geschäftsschulden sind im **Formular S Schuldenverzeichnis** geltend zu machen und das Ergebnis ist in das Hauptformular der Steuererklärung zu übertragen.

## Steuerfreie Beträge

Für die Festsetzung der steuerfreien Beträge sind die Verhältnisse am Ende der Steuerperiode bzw. am Ende der Steuerpflicht massgebend.

### 890 Freibetrag für Ehegatten und für alleinerziehende Personen

Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, und alleinstehende Personen, die allein mit minderjährigen, erwerbsunfähigen oder in beruflicher Ausbildung stehenden Kindern im gleichen Haushalt leben und an deren Unterhalt zur Hauptsache beitragen, steht ein steuerfreier Betrag von CHF 150'000.– zu. Der Freibetrag ist nicht zulässig, wenn die alleinstehende Person in einer Konkubinatspartnerschaft mit gemeinsam und/oder nicht gemeinsamen Kindern lebt.

### 891 Freibetrag für alle übrigen steuerpflichtigen Personen

Allen übrigen steuerpflichtigen Personen steht ein steuerfreier Betrag von CHF 75'000.– zu.

### 892 Freibetrag für minderjährige Kinder

Zusätzlich steht für jedes minderjährige Kind, für das die steuerpflichtige Person zur Hauptsache aufkommt, ein steuerfreier Betrag von CHF 15'000.– zu.

Vermögen im In- und Ausland		Steueramt am 31.12.2012 Name: Amtliches Steueramt / CHF ohne Rappen	
Personenvermögen			
890	Capitals und Vermögensgegenstände	Bewilligt	
891	Lebensmittel und Getränke	Bewilligt	
892	Haushaltsgüter, welche keine Berichtigung der Wertschöpfungsrate	Bewilligt	
893	Lebensmittel und Getränke	Bewilligt	
894	Lebensmittel und Getränke	Bewilligt	
895	Bau- und Betriebsstoffe sowie Vermögensgegenstände	Bewilligt	
896	Altagliche Sachen/Langfristische Anlagen	Bewilligt	
897	Lebensmittel und Getränke	Bewilligt	
898	Altagliche Sachen/Langfristische Anlagen	Bewilligt	
899	Total des Vermögensanteiles		
Schulden			
900	Geldanlagen	Schuldenvermögen	
901	Schulden	Schuldenvermögen	
902	Gesamtschulden		
Vereinfachte Abschreibungen/Mieten			
Sind Sie in einem anderen Land als der Wohnsitz abgewandert und benötigen Sie eine Abschreibung? Ja (Bezeichnungen unterstrichen)		Anmeldung zur Nachberechnung Haben Sie bitte Ihre abschreibbaren Erlöse und die tatsächliche Nutzung der Abschreibung angeben!	
903	Steuervermögen (Trotz jedoch alleinstehende Personen nach § 14 Absatz 1)	10'000	
904	Abreise für längere Zeit (Auslandsaufenthalt)	10'000	
905	Abreise für längere Zeit (Auslandsaufenthalt)	10'000	
906	Gesamtkosten Verbleib (Nur für längere Zeit)		
Bilagen			
907	Erklärung über die tatsächliche Nutzung der Abschreibung	Vollständigkeitserklärung Die Abschreibung und Bilagen sind ehrlich gemacht und vollständig ausgewertet.	
908	Lebensmittel und Getränke	Datum:	
909	Lebensmittel und Getränke	Herr/Herrin/Schulz:	
910	Lebensmittel und Getränke	Unterschrift Zeile 1	
911	Lebensmittel und Getränke	Unterschrift Zeile 2	
912	Lebensmittel und Getränke	Unterschrift Zeile 3	
Hauptformular Seite 4			

## Steuerermässigungen bei besonderen Verhältnissen

### Steuerpflichtige Personen mit geringem Einkommen

Die Vermögenssteuer ermäßigt sich für folgende Personen:

- für alleinstehende Personen mit einem steuerbaren Einkommen von weniger als CHF 14'000.–;
- für in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebende Personen mit einem steuerbaren Einkommen von weniger als CHF 20'000.–;
- für Personen, denen ein Kinderabzug (Ziffer 750) oder ein Unterstützungsabzug (Ziffer 755) zusteht, mit einem steuerbaren Einkommen von weniger als CHF 20'000.–.

Die Ermässigung wird von Amtes wegen wie folgt berechnet:

- 75% bei einem Vermögen bis zu CHF 100'000.–
- 50% bei einem Vermögen bis zu CHF 200'000.–
- 25% bei einem Vermögen bis zu CHF 400'000.–

### Ermässigung bei Vermögen mit geringer Rendite

Für steuerpflichtige Personen, deren Vermögenssteuer und deren Einkommenssteuer auf dem Vermögensertrag zusammen den Betrag von 50% des Vermögensertrages übersteigen, wird die Vermögenssteuer von Amtes wegen auf diesen Betrag ermässigt, höchstens aber auf 5% des steuerbaren Vermögens.

Mit dem seit der Steuerperiode 2008 geltenden neuen Tarifsystem sind hohe Sozialabzüge eingeführt worden, welche die Steuerprogression steuern und das existenznotwendige Einkommen von der Besteuerung befreien. Die Steuersätze dürfen deshalb nicht mit der effektiven Belastung des Reineinkommens gleichgesetzt werden.

## Kantonaler Einkommenssteuertarif A

Der Tarif A (Grundtarif) ist anwendbar für:

- alleinstehende Personen (sofern nicht wegen Unterhaltpflichten dem Tarif B unterstehend).

Von CHF 100.– bis CHF 212'500.– ► CHF 21.– je CHF 100.–
Über CHF 212'500.– bis CHF 316'300.– ► CHF 27.25 je CHF 100.–
Über CHF 316'300.– ► CHF 28.25 je CHF 100.–

Ein-kommen	Steuer-satz %	Steuer-betrag CHF									
100	21.0000	21.00	6'400	21.0000	1'344.00	12'700	21.0000	2'667.00	19'000	21.0000	3'990.00
200	21.0000	42.00	6'500	21.0000	1'365.00	12'800	21.0000	2'688.00	19'100	21.0000	4'011.00
300	21.0000	63.00	6'600	21.0000	1'386.00	12'900	21.0000	2'709.00	19'200	21.0000	4'032.00
400	21.0000	84.00	6'700	21.0000	1'407.00	13'000	21.0000	2'730.00	19'300	21.0000	4'053.00
500	21.0000	105.00	6'800	21.0000	1'428.00	13'100	21.0000	2'751.00	19'400	21.0000	4'074.00
600	21.0000	126.00	6'900	21.0000	1'449.00	13'200	21.0000	2'772.00	19'500	21.0000	4'095.00
700	21.0000	147.00	7'000	21.0000	1'470.00	13'300	21.0000	2'793.00	19'600	21.0000	4'116.00
800	21.0000	168.00	7'100	21.0000	1'491.00	13'400	21.0000	2'814.00	19'700	21.0000	4'137.00
900	21.0000	189.00	7'200	21.0000	1'512.00	13'500	21.0000	2'835.00	19'800	21.0000	4'158.00
1'000	21.0000	210.00	7'300	21.0000	1'533.00	13'600	21.0000	2'856.00	19'900	21.0000	4'179.00
1'100	21.0000	231.00	7'400	21.0000	1'554.00	13'700	21.0000	2'877.00	20'000	21.0000	4'200.00
1'200	21.0000	252.00	7'500	21.0000	1'575.00	13'800	21.0000	2'898.00	20'100	21.0000	4'221.00
1'300	21.0000	273.00	7'600	21.0000	1'596.00	13'900	21.0000	2'919.00	20'200	21.0000	4'242.00
1'400	21.0000	294.00	7'700	21.0000	1'617.00	14'000	21.0000	2'940.00	20'300	21.0000	4'263.00
1'500	21.0000	315.00	7'800	21.0000	1'638.00	14'100	21.0000	2'961.00	20'400	21.0000	4'284.00
1'600	21.0000	336.00	7'900	21.0000	1'659.00	14'200	21.0000	2'982.00	20'500	21.0000	4'305.00
1'700	21.0000	357.00	8'000	21.0000	1'680.00	14'300	21.0000	3'003.00	20'600	21.0000	4'326.00
1'800	21.0000	378.00	8'100	21.0000	1'701.00	14'400	21.0000	3'024.00	20'700	21.0000	4'347.00
1'900	21.0000	399.00	8'200	21.0000	1'722.00	14'500	21.0000	3'045.00	20'800	21.0000	4'368.00
2'000	21.0000	420.00	8'300	21.0000	1'743.00	14'600	21.0000	3'066.00	20'900	21.0000	4'389.00
2'100	21.0000	441.00	8'400	21.0000	1'764.00	14'700	21.0000	3'087.00	21'000	21.0000	4'410.00
2'200	21.0000	462.00	8'500	21.0000	1'785.00	14'800	21.0000	3'108.00	21'100	21.0000	4'431.00
2'300	21.0000	483.00	8'600	21.0000	1'806.00	14'900	21.0000	3'129.00	21'200	21.0000	4'452.00
2'400	21.0000	504.00	8'700	21.0000	1'827.00	15'000	21.0000	3'150.00	21'300	21.0000	4'473.00
2'500	21.0000	525.00	8'800	21.0000	1'848.00	15'100	21.0000	3'171.00	21'400	21.0000	4'494.00
2'600	21.0000	546.00	8'900	21.0000	1'869.00	15'200	21.0000	3'192.00	21'500	21.0000	4'515.00
2'700	21.0000	567.00	9'000	21.0000	1'890.00	15'300	21.0000	3'213.00	21'600	21.0000	4'536.00
2'800	21.0000	588.00	9'100	21.0000	1'911.00	15'400	21.0000	3'234.00	21'700	21.0000	4'557.00
2'900	21.0000	609.00	9'200	21.0000	1'932.00	15'500	21.0000	3'255.00	21'800	21.0000	4'578.00
3'000	21.0000	630.00	9'300	21.0000	1'953.00	15'600	21.0000	3'276.00	21'900	21.0000	4'599.00
3'100	21.0000	651.00	9'400	21.0000	1'974.00	15'700	21.0000	3'297.00	22'000	21.0000	4'620.00
3'200	21.0000	672.00	9'500	21.0000	1'995.00	15'800	21.0000	3'318.00	22'100	21.0000	4'641.00
3'300	21.0000	693.00	9'600	21.0000	2'016.00	15'900	21.0000	3'339.00	22'200	21.0000	4'662.00
3'400	21.0000	714.00	9'700	21.0000	2'037.00	16'000	21.0000	3'360.00	22'300	21.0000	4'683.00
3'500	21.0000	735.00	9'800	21.0000	2'058.00	16'100	21.0000	3'381.00	22'400	21.0000	4'704.00
3'600	21.0000	756.00	9'900	21.0000	2'079.00	16'200	21.0000	3'402.00	22'500	21.0000	4'725.00
3'700	21.0000	777.00	10'000	21.0000	2'100.00	16'300	21.0000	3'423.00	22'600	21.0000	4'746.00
3'800	21.0000	798.00	10'100	21.0000	2'121.00	16'400	21.0000	3'444.00	22'700	21.0000	4'767.00
3'900	21.0000	819.00	10'200	21.0000	2'142.00	16'500	21.0000	3'465.00	22'800	21.0000	4'788.00
4'000	21.0000	840.00	10'300	21.0000	2'163.00	16'600	21.0000	3'486.00	22'900	21.0000	4'809.00
4'100	21.0000	861.00	10'400	21.0000	2'184.00	16'700	21.0000	3'507.00	23'000	21.0000	4'830.00
4'200	21.0000	882.00	10'500	21.0000	2'205.00	16'800	21.0000	3'528.00	23'200	21.0000	4'872.00
4'300	21.0000	903.00	10'600	21.0000	2'226.00	16'900	21.0000	3'549.00	23'400	21.0000	4'914.00
4'400	21.0000	924.00	10'700	21.0000	2'247.00	17'000	21.0000	3'570.00	23'600	21.0000	4'956.00
4'500	21.0000	945.00	10'800	21.0000	2'268.00	17'100	21.0000	3'591.00	23'800	21.0000	4'998.00
4'600	21.0000	966.00	10'900	21.0000	2'289.00	17'200	21.0000	3'612.00	24'000	21.0000	5'040.00
4'700	21.0000	987.00	11'000	21.0000	2'310.00	17'300	21.0000	3'633.00	24'200	21.0000	5'082.00
4'800	21.0000	1'008.00	11'100	21.0000	2'331.00	17'400	21.0000	3'654.00	24'400	21.0000	5'124.00
4'900	21.0000	1'029.00	11'200	21.0000	2'352.00	17'500	21.0000	3'675.00	24'600	21.0000	5'166.00
5'000	21.0000	1'050.00	11'300	21.0000	2'373.00	17'600	21.0000	3'696.00	24'800	21.0000	5'208.00
5'100	21.0000	1'071.00	11'400	21.0000	2'394.00	17'700	21.0000	3'717.00	25'000	21.0000	5'250.00
5'200	21.0000	1'092.00	11'500	21.0000	2'415.00	17'800	21.0000	3'738.00	25'200	21.0000	5'292.00
5'300	21.0000	1'113.00	11'600	21.0000	2'436.00	17'900	21.0000	3'759.00	25'400	21.0000	5'334.00
5'400	21.0000	1'134.00	11'700	21.0000	2'457.00	18'000	21.0000	3'780.00	25'600	21.0000	5'376.00
5'500	21.0000	1'155.00	11'800	21.0000	2'478.00	18'100	21.0000	3'801.00	25'800	21.0000	5'418.00
5'600	21.0000	1'176.00	11'900	21.0000	2'499.00	18'200	21.0000	3'822.00	26'000	21.0000	5'460.00
5'700	21.0000	1'197.00	12'000	21.0000	2'520.00	18'300	21.0000	3'843.00	26'200	21.0000	5'502.00
5'800	21.0000	1'218.00	12'100	21.0000	2'541.00	18'400	21.0000	3'864.00	26'400	21.0000	5'544.00
5'900	21.0000	1'239.00	12'200	21.0000	2'562.00	18'500	21.0000	3'885.00	26'600	21.0000	5'586.00
6'000	21.0000	1'260.00	12'300	21.0000	2'583.00	18'600	21.0000	3'906.00	26'800	21.0000	5'628.00
6'100	21.0000	1'281.00	12'400	21.0000	2'604.00	18'700	21.0000	3'927.00	27'000	21.0000	5'670.00
6'200	21.0000	1'302.00	12'500	21.0000	2'625.00	18'800	21.0000	3'948.00	27'200	21.0000	5'712.00
6'300	21.0000	1'323.00	12'600	21.0000	2'646.00	18'900	21.0000	3'969.00	27'400	21.0000	5'754.00

<b>Ein-kommen</b>	Steuer-satz %	Steuer-betrag CHF												
40'200	21.0000	8'442.00	55'800	21.0000	11'718.00	78'000	21.0000	16'380.00	117'000	21.0000	24'570.00	177'000	21.0000	37'170.00
40'400	21.0000	8'484.00	56'000	21.0000	11'760.00	78'500	21.0000	16'485.00	117'500	21.0000	24'675.00	178'000	21.0000	37'380.00
40'600	21.0000	8'526.00	56'200	21.0000	11'802.00	79'000	21.0000	16'590.00	118'000	21.0000	24'780.00	179'000	21.0000	37'590.00
40'800	21.0000	8'568.00	56'400	21.0000	11'844.00	79'500	21.0000	16'695.00	118'500	21.0000	24'885.00	180'000	21.0000	37'800.00
41'000	21.0000	8'610.00	56'600	21.0000	11'886.00	80'000	21.0000	16'800.00	119'000	21.0000	24'990.00	181'000	21.0000	38'010.00
41'200	21.0000	8'652.00	56'800	21.0000	11'928.00	80'500	21.0000	16'905.00	119'500	21.0000	25'095.00	182'000	21.0000	38'220.00
41'400	21.0000	8'694.00	57'000	21.0000	11'970.00	81'000	21.0000	17'010.00	120'000	21.0000	25'200.00	183'000	21.0000	38'430.00
41'600	21.0000	8'736.00	57'200	21.0000	12'012.00	81'500	21.0000	17'115.00	120'500	21.0000	25'305.00	184'000	21.0000	38'640.00
41'800	21.0000	8'778.00	57'400	21.0000	12'054.00	82'000	21.0000	17'220.00	121'000	21.0000	25'410.00	185'000	21.0000	38'850.00
42'000	21.0000	8'820.00	57'600	21.0000	12'096.00	82'500	21.0000	17'325.00	121'500	21.0000	25'515.00	186'000	21.0000	39'060.00
42'200	21.0000	8'862.00	57'800	21.0000	12'138.00	83'000	21.0000	17'430.00	122'000	21.0000	25'620.00	187'000	21.0000	39'270.00
42'400	21.0000	8'904.00	58'000	21.0000	12'180.00	83'500	21.0000	17'535.00	122'500	21.0000	25'725.00	188'000	21.0000	39'480.00
42'600	21.0000	8'946.00	58'200	21.0000	12'222.00	84'000	21.0000	17'640.00	123'000	21.0000	25'830.00	189'000	21.0000	39'690.00
42'800	21.0000	8'988.00	58'400	21.0000	12'264.00	84'500	21.0000	17'745.00	123'500	21.0000	25'935.00	190'000	21.0000	39'900.00
43'000	21.0000	9'030.00	58'600	21.0000	12'306.00	85'000	21.0000	17'850.00	124'000	21.0000	26'040.00	191'000	21.0000	40'110.00
43'200	21.0000	9'072.00	58'800	21.0000	12'348.00	85'500	21.0000	17'955.00	124'500	21.0000	26'145.00	192'000	21.0000	40'320.00
43'400	21.0000	9'114.00	59'000	21.0000	12'390.00	86'000	21.0000	18'060.00	125'000	21.0000	26'250.00	193'000	21.0000	40'530.00
43'600	21.0000	9'156.00	59'200	21.0000	12'432.00	86'500	21.0000	18'165.00	125'500	21.0000	26'355.00	194'000	21.0000	40'740.00
43'800	21.0000	9'198.00	59'400	21.0000	12'474.00	87'000	21.0000	18'270.00	126'000	21.0000	26'460.00	195'000	21.0000	40'950.00
44'000	21.0000	9'240.00	59'600	21.0000	12'516.00	87'500	21.0000	18'375.00	126'500	21.0000	26'565.00	196'000	21.0000	41'160.00
44'200	21.0000	9'282.00	59'800	21.0000	12'558.00	88'000	21.0000	18'480.00	127'000	21.0000	26'670.00	197'000	21.0000	41'370.00
44'400	21.0000	9'324.00	60'000	21.0000	12'600.00	88'500	21.0000	18'585.00	127'500	21.0000	26'775.00	198'000	21.0000	41'580.00
44'600	21.0000	9'366.00	60'200	21.0000	12'642.00	89'000	21.0000	18'690.00	128'000	21.0000	26'880.00	199'000	21.0000	41'790.00
44'800	21.0000	9'408.00	60'400	21.0000	12'684.00	89'500	21.0000	18'795.00	128'500	21.0000	26'985.00	200'000	21.0000	42'000.00
45'000	21.0000	9'450.00	60'600	21.0000	12'726.00	90'000	21.0000	18'900.00	129'000	21.0000	27'090.00	201'000	21.0000	42'210.00
45'200	21.0000	9'492.00	60'800	21.0000	12'768.00	90'500	21.0000	19'005.00	129'500	21.0000	27'195.00	202'000	21.0000	42'420.00
45'400	21.0000	9'534.00	61'000	21.0000	12'810.00	91'000	21.0000	19'110.00	130'000	21.0000	27'300.00	203'000	21.0000	42'630.00
45'600	21.0000	9'576.00	61'200	21.0000	12'852.00	91'500	21.0000	19'215.00	130'500	21.0000	27'405.00	204'000	21.0000	42'840.00
45'800	21.0000	9'618.00	61'400	21.0000	12'894.00	92'000	21.0000	19'320.00	131'000	21.0000	27'510.00	205'000	21.0000	43'050.00
46'000	21.0000	9'660.00	61'600	21.0000	12'936.00	92'500	21.0000	19'425.00	131'500	21.0000	27'615.00	206'000	21.0000	43'260.00
46'200	21.0000	9'702.00	61'800	21.0000	12'978.00	93'000	21.0000	19'530.00	132'000	21.0000	27'720.00	207'000	21.0000	43'470.00
46'400	21.0000	9'744.00	62'000	21.0000	13'020.00	93'500	21.0000	19'635.00	132'500	21.0000	27'825.00	208'000	21.0000	43'680.00
46'600	21.0000	9'786.00	62'200	21.0000	13'062.00	94'000	21.0000	19'740.00	133'000	21.0000	27'930.00	209'000	21.0000	43'890.00
46'800	21.0000	9'828.00	62'400	21.0000	13'104.00	94'500	21.0000	19'845.00	133'500	21.0000	28'035.00	210'000	21.0000	44'100.00
47'000	21.0000	9'870.00	62'600	21.0000	13'146.00	95'000	21.0000	19'950.00	134'000	21.0000	28'140.00	211'000	21.0000	44'310.00
47'200	21.0000	9'912.00	62'800	21.0000	13'188.00	95'500	21.0000	20'055.00	134'500	21.0000	28'245.00	212'000	21.0000	44'520.00
47'400	21.0000	9'954.00	63'000	21.0000	13'230.00	96'000	21.0000	20'160.00	135'000	21.0000	28'350.00	213'000	21.0147	44'761.25
47'600	21.0000	9'996.00	63'200	21.0000	13'272.00	96'500	21.0000	20'265.00	136'000	21.0000	28'560.00	214'000	21.0438	45'033.75
47'800	21.0000	10'038.00	63'400	21.0000	13'314.00	97'000	21.0000	20'370.00	137'000	21.0000	28'770.00	215'000	21.0727	45'306.25
48'000	21.0000	10'080.00	63'600	21.0000	13'356.00	97'500	21.0000	20'475.00	138'000	21.0000	28'980.00	216'000	21.1013	45'578.75
48'200	21.0000	10'122.00	63'800	21.0000	13'398.00	98'000	21.0000	20'580.00	139'000	21.0000	29'190.00	217'000	21.1296	45'851.25
48'400	21.0000	10'164.00	64'000	21.0000	13'440.00	98'500	21.0000	20'685.00	140'000	21.0000	29'400.00	218'000	21.1577	46'123.75
48'600	21.0000	10'206.00	64'200	21.0000	13'482.00	99'000	21.0000	20'790.00	141'000	21.0000	29'610.00	219'000	21.1855	46'396.25
48'800	21.0000	10'248.00	64'400	21.0000	13'524.00	99'500	21.0000	20'895.00	142'000	21.0000	29'820.00	220'000	21.2131	46'668.75
49'000	21.0000	10'290.00	64'600	21.0000	13'566.00	100'000	21.0000	21'000.00	143'000	21.0000	30'030.00	221'000	21.2404	46'941.25
49'200	21.0000	10'332.00	64'800	21.0000	13'608.00	100'500	21.0000	21'105.00	144'000	21.0000	30'240.00	222'000	21.2675	47'213.75
49'400	21.0000	10'374.00	65'000	21.0000	13'650.00	101'000	21.0000	21'210.00	145'000	21.0000	30'450.00	223'000	21.2943	47'486.25
49'600	21.0000	10'416.00	65'200	21.0000	13'692.00	101'500	21.0000	21'315.00	146'000	21.0000	30'660.00	224'000	21.3209	47'758.75
49'800	21.0000	10'458.00	65'400	21.0000	13'734.00	102'000	21.0000	21'420.00	147'000	21.0000	30'870.00	225'000	21.3472	48'031.25
50'000	21.0000	10'500.00	65'600	21.0000	13'776.00	102'500	21.0000	21'525.00	148'000	21.0000	31'080.00	226'000	21.3733	48'303.75
50'200	21.0000	10'542.00	65'800	21.0000	13'818.00	103'000	21.0000	21'630.00	149'000	21.0000	31'290.00	227'000	21.3992	48'576.25
50'400	21.0000	10'584.00	66'000	21.0000	13'860.00	103'500	21.0000	21'735.00	150'000	21.0000	31'500.00	228'000	21.4249	48'848.75
50'600	21.0000	10'626.00	66'200	21.0000	13'902.00	104'000	21.0000	21'840.00	151'000	21.0000	31'710.00	229'000	21.4503	49'121.25
50'800	21.0000	10'668.00	66'400	21.0000	13'944.00	104'500	21.0000	21'945.00	152'000	21.0000	31'920.00	230'000	21.4755	49'393.75
51'000	21.0000	10'710.00	66'600	21.0000	13'986.00	105'000	21.0000	22'050.00	153'000	21.0000	32'130.00	231'000	21.5005	49'666.25
51'200	21.0000	10'752.00	66'800	21.0000	14'028.00	105'500	21.0000	22'155.00	154'000					

Mit dem seit der Steuerperiode 2008 geltenden neuen Tarifsystem sind hohe Sozialabzüge eingeführt worden, welche die Steuerprogression steuern und das existenznotwendige Einkommen von der Besteuerung befreien. Die Steuersätze dürfen deshalb nicht mit der effektiven Belastung des Reineinkommens gleichgesetzt werden.

## Kantonaler Einkommenssteuertarif B

Der Tarif B ist anwendbar für:

- verheiratete Personen (in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebend);
- alleinstehende Personen, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen im gleichen Haushalt leben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten.

Von CHF 100.– bis CHF 424'900.– ► CHF 21.– je CHF 100.–
Über CHF 424'900.– bis CHF 632'500.– ► CHF 27.25 je CHF 100.–
Über CHF 632'500.– ► CHF 28.25 je CHF 100.–

Ein-kommen	Steuer-satz %	Steuer-betrag CHF									
100	21.0000	21.00	6'400	21.0000	1'344.00	12'700	21.0000	2'667.00	21'000	21.0000	4'410.00
200	21.0000	42.00	6'500	21.0000	1'365.00	12'800	21.0000	2'688.00	21'200	21.0000	4'452.00
300	21.0000	63.00	6'600	21.0000	1'386.00	12'900	21.0000	2'709.00	21'400	21.0000	4'494.00
400	21.0000	84.00	6'700	21.0000	1'407.00	13'000	21.0000	2'730.00	21'600	21.0000	4'536.00
500	21.0000	105.00	6'800	21.0000	1'428.00	13'100	21.0000	2'751.00	21'800	21.0000	4'578.00
600	21.0000	126.00	6'900	21.0000	1'449.00	13'200	21.0000	2'772.00	22'000	21.0000	4'620.00
700	21.0000	147.00	7'000	21.0000	1'470.00	13'300	21.0000	2'793.00	22'200	21.0000	4'662.00
800	21.0000	168.00	7'100	21.0000	1'491.00	13'400	21.0000	2'814.00	22'400	21.0000	4'704.00
900	21.0000	189.00	7'200	21.0000	1'512.00	13'500	21.0000	2'835.00	22'600	21.0000	4'746.00
1'000	21.0000	210.00	7'300	21.0000	1'533.00	13'600	21.0000	2'856.00	22'800	21.0000	4'788.00
1'100	21.0000	231.00	7'400	21.0000	1'554.00	13'700	21.0000	2'877.00	23'000	21.0000	4'830.00
1'200	21.0000	252.00	7'500	21.0000	1'575.00	13'800	21.0000	2'898.00	23'200	21.0000	4'872.00
1'300	21.0000	273.00	7'600	21.0000	1'596.00	13'900	21.0000	2'919.00	23'400	21.0000	4'914.00
1'400	21.0000	294.00	7'700	21.0000	1'617.00	14'000	21.0000	2'940.00	23'600	21.0000	4'956.00
1'500	21.0000	315.00	7'800	21.0000	1'638.00	14'100	21.0000	2'961.00	23'800	21.0000	4'998.00
1'600	21.0000	336.00	7'900	21.0000	1'659.00	14'200	21.0000	2'982.00	24'000	21.0000	5'040.00
1'700	21.0000	357.00	8'000	21.0000	1'680.00	14'300	21.0000	3'003.00	24'200	21.0000	5'082.00
1'800	21.0000	378.00	8'100	21.0000	1'701.00	14'400	21.0000	3'024.00	24'400	21.0000	5'124.00
1'900	21.0000	399.00	8'200	21.0000	1'722.00	14'500	21.0000	3'045.00	24'600	21.0000	5'166.00
2'000	21.0000	420.00	8'300	21.0000	1'743.00	14'600	21.0000	3'066.00	24'800	21.0000	5'208.00
2'100	21.0000	441.00	8'400	21.0000	1'764.00	14'700	21.0000	3'087.00	25'000	21.0000	5'250.00
2'200	21.0000	462.00	8'500	21.0000	1'785.00	14'800	21.0000	3'108.00	25'200	21.0000	5'292.00
2'300	21.0000	483.00	8'600	21.0000	1'806.00	14'900	21.0000	3'129.00	25'400	21.0000	5'334.00
2'400	21.0000	504.00	8'700	21.0000	1'827.00	15'000	21.0000	3'150.00	25'600	21.0000	5'376.00
2'500	21.0000	525.00	8'800	21.0000	1'848.00	15'100	21.0000	3'171.00	25'800	21.0000	5'418.00
2'600	21.0000	546.00	8'900	21.0000	1'869.00	15'200	21.0000	3'192.00	26'000	21.0000	5'460.00
2'700	21.0000	567.00	9'000	21.0000	1'890.00	15'300	21.0000	3'213.00	26'200	21.0000	5'502.00
2'800	21.0000	588.00	9'100	21.0000	1'911.00	15'400	21.0000	3'234.00	26'400	21.0000	5'544.00
2'900	21.0000	609.00	9'200	21.0000	1'932.00	15'500	21.0000	3'255.00	26'600	21.0000	5'586.00
3'000	21.0000	630.00	9'300	21.0000	1'953.00	15'600	21.0000	3'276.00	26'800	21.0000	5'628.00
3'100	21.0000	651.00	9'400	21.0000	1'974.00	15'700	21.0000	3'297.00	27'000	21.0000	5'670.00
3'200	21.0000	672.00	9'500	21.0000	1'995.00	15'800	21.0000	3'318.00	27'200	21.0000	5'712.00
3'300	21.0000	693.00	9'600	21.0000	2'016.00	15'900	21.0000	3'339.00	27'400	21.0000	5'754.00
3'400	21.0000	714.00	9'700	21.0000	2'037.00	16'000	21.0000	3'360.00	27'600	21.0000	5'796.00
3'500	21.0000	735.00	9'800	21.0000	2'058.00	16'100	21.0000	3'381.00	27'800	21.0000	5'838.00
3'600	21.0000	756.00	9'900	21.0000	2'079.00	16'200	21.0000	3'402.00	28'000	21.0000	5'880.00
3'700	21.0000	777.00	10'000	21.0000	2'100.00	16'300	21.0000	3'423.00	28'200	21.0000	5'922.00
3'800	21.0000	798.00	10'100	21.0000	2'121.00	16'400	21.0000	3'444.00	28'400	21.0000	5'964.00
3'900	21.0000	819.00	10'200	21.0000	2'142.00	16'500	21.0000	3'465.00	28'600	21.0000	6'006.00
4'000	21.0000	840.00	10'300	21.0000	2'163.00	16'600	21.0000	3'486.00	28'800	21.0000	6'048.00
4'100	21.0000	861.00	10'400	21.0000	2'184.00	16'700	21.0000	3'507.00	29'000	21.0000	6'090.00
4'200	21.0000	882.00	10'500	21.0000	2'205.00	16'800	21.0000	3'528.00	29'200	21.0000	6'132.00
4'300	21.0000	903.00	10'600	21.0000	2'226.00	16'900	21.0000	3'549.00	29'400	21.0000	6'174.00
4'400	21.0000	924.00	10'700	21.0000	2'247.00	17'000	21.0000	3'570.00	29'600	21.0000	6'216.00
4'500	21.0000	945.00	10'800	21.0000	2'268.00	17'200	21.0000	3'612.00	29'800	21.0000	6'258.00
4'600	21.0000	966.00	10'900	21.0000	2'289.00	17'400	21.0000	3'654.00	30'000	21.0000	6'300.00
4'700	21.0000	987.00	11'000	21.0000	2'310.00	17'600	21.0000	3'696.00	30'200	21.0000	6'342.00
4'800	21.0000	1'008.00	11'100	21.0000	2'331.00	17'800	21.0000	3'738.00	30'400	21.0000	6'384.00
4'900	21.0000	1'029.00	11'200	21.0000	2'352.00	18'000	21.0000	3'780.00	30'600	21.0000	6'426.00
5'000	21.0000	1'050.00	11'300	21.0000	2'373.00	18'200	21.0000	3'822.00	30'800	21.0000	6'468.00
5'100	21.0000	1'071.00	11'400	21.0000	2'394.00	18'400	21.0000	3'864.00	31'000	21.0000	6'510.00
5'200	21.0000	1'092.00	11'500	21.0000	2'415.00	18'600	21.0000	3'906.00	31'200	21.0000	6'552.00
5'300	21.0000	1'113.00	11'600	21.0000	2'436.00	18'800	21.0000	3'948.00	31'400	21.0000	6'594.00
5'400	21.0000	1'134.00	11'700	21.0000	2'457.00	19'000	21.0000	3'990.00	31'600	21.0000	6'636.00
5'500	21.0000	1'155.00	11'800	21.0000	2'478.00	19'200	21.0000	4'032.00	31'800	21.0000	6'678.00
5'600	21.0000	1'176.00	11'900	21.0000	2'499.00	19'400	21.0000	4'074.00	32'000	21.0000	6'720.00
5'700	21.0000	1'197.00	12'000	21.0000	2'520.00	19'600	21.0000	4'116.00	32'200	21.0000	6'762.00
5'800	21.0000	1'218.00	12'100	21.0000	2'541.00	19'800	21.0000	4'158.00	32'400	21.0000	6'804.00
5'900	21.0000	1'239.00	12'200	21.0000	2'562.00	20'000	21.0000	4'200.00	32'600	21.0000	6'846.00
6'000	21.0000	1'260.00	12'300	21.0000	2'583.00	20'200	21.0000	4'242.00	32'800	21.0000	6'888.00
6'100	21.0000	1'281.00	12'400	21.0000	2'604.00	20'400	21.0000	4'284.00	33'000	21.0000	6'930.00
6'200	21.0000	1'302.00	12'500	21.0000	2'625.00	20'600	21.0000	4'326.00	33'200	21.0000	6'972.00
6'300	21.0000	1'323.00	12'600	21.0000	2'646.00	20'800	21.0000	4'368.00	33'400	21.0000	7'014.00

<b>Ein-kommen</b>	Steuer-satz %	Steuer-betrag CHF												
54'000	21.0000	11'340.00	100'000	21.0000	21'000.00	178'000	21.0000	37'380.00	256'000	21.0000	53'760.00	334'000	21.0000	70'140.00
54'500	21.0000	11'445.00	101'000	21.0000	21'210.00	179'000	21.0000	37'590.00	257'000	21.0000	53'970.00	335'000	21.0000	70'350.00
55'000	21.0000	11'550.00	102'000	21.0000	21'420.00	180'000	21.0000	37'800.00	258'000	21.0000	54'180.00	336'000	21.0000	70'560.00
55'500	21.0000	11'655.00	103'000	21.0000	21'630.00	181'000	21.0000	38'010.00	259'000	21.0000	54'390.00	337'000	21.0000	70'770.00
56'000	21.0000	11'760.00	104'000	21.0000	21'840.00	182'000	21.0000	38'220.00	260'000	21.0000	54'600.00	338'000	21.0000	70'980.00
56'500	21.0000	11'865.00	105'000	21.0000	22'050.00	183'000	21.0000	38'430.00	261'000	21.0000	54'810.00	339'000	21.0000	71'190.00
57'000	21.0000	11'970.00	106'000	21.0000	22'260.00	184'000	21.0000	38'640.00	262'000	21.0000	55'020.00	340'000	21.0000	71'400.00
57'500	21.0000	12'075.00	107'000	21.0000	22'470.00	185'000	21.0000	38'850.00	263'000	21.0000	55'230.00	341'000	21.0000	71'610.00
58'000	21.0000	12'180.00	108'000	21.0000	22'680.00	186'000	21.0000	39'060.00	264'000	21.0000	55'440.00	342'000	21.0000	71'820.00
58'500	21.0000	12'285.00	109'000	21.0000	22'890.00	187'000	21.0000	39'270.00	265'000	21.0000	55'650.00	343'000	21.0000	72'030.00
59'000	21.0000	12'390.00	110'000	21.0000	23'100.00	188'000	21.0000	39'480.00	266'000	21.0000	55'860.00	344'000	21.0000	72'240.00
59'500	21.0000	12'495.00	111'000	21.0000	23'310.00	189'000	21.0000	39'690.00	267'000	21.0000	56'070.00	345'000	21.0000	72'450.00
60'000	21.0000	12'600.00	112'000	21.0000	23'520.00	190'000	21.0000	39'900.00	268'000	21.0000	56'280.00	346'000	21.0000	72'660.00
60'500	21.0000	12'705.00	113'000	21.0000	23'730.00	191'000	21.0000	40'110.00	269'000	21.0000	56'490.00	347'000	21.0000	72'870.00
61'000	21.0000	12'810.00	114'000	21.0000	23'940.00	192'000	21.0000	40'320.00	270'000	21.0000	56'700.00	348'000	21.0000	73'080.00
61'500	21.0000	12'915.00	115'000	21.0000	24'150.00	193'000	21.0000	40'530.00	271'000	21.0000	56'910.00	349'000	21.0000	73'290.00
62'000	21.0000	13'020.00	116'000	21.0000	24'360.00	194'000	21.0000	40'740.00	272'000	21.0000	57'120.00	350'000	21.0000	73'500.00
62'500	21.0000	13'125.00	117'000	21.0000	24'570.00	195'000	21.0000	40'950.00	273'000	21.0000	57'330.00	351'000	21.0000	73'710.00
63'000	21.0000	13'230.00	118'000	21.0000	24'780.00	196'000	21.0000	41'160.00	274'000	21.0000	57'540.00	352'000	21.0000	73'920.00
63'500	21.0000	13'335.00	119'000	21.0000	24'990.00	197'000	21.0000	41'370.00	275'000	21.0000	57'750.00	353'000	21.0000	74'130.00
64'000	21.0000	13'440.00	120'000	21.0000	25'200.00	198'000	21.0000	41'580.00	276'000	21.0000	57'960.00	354'000	21.0000	74'340.00
64'500	21.0000	13'545.00	121'000	21.0000	25'410.00	199'000	21.0000	41'790.00	277'000	21.0000	58'170.00	355'000	21.0000	74'550.00
65'000	21.0000	13'650.00	122'000	21.0000	25'620.00	200'000	21.0000	42'000.00	278'000	21.0000	58'380.00	356'000	21.0000	74'760.00
65'500	21.0000	13'755.00	123'000	21.0000	25'830.00	201'000	21.0000	42'210.00	279'000	21.0000	58'590.00	357'000	21.0000	74'970.00
66'000	21.0000	13'860.00	124'000	21.0000	26'040.00	202'000	21.0000	42'420.00	280'000	21.0000	58'800.00	358'000	21.0000	75'180.00
66'500	21.0000	13'965.00	125'000	21.0000	26'250.00	203'000	21.0000	42'630.00	281'000	21.0000	59'010.00	359'000	21.0000	75'390.00
67'000	21.0000	14'070.00	126'000	21.0000	26'460.00	204'000	21.0000	42'840.00	282'000	21.0000	59'220.00	360'000	21.0000	75'600.00
67'500	21.0000	14'175.00	127'000	21.0000	26'670.00	205'000	21.0000	43'050.00	283'000	21.0000	59'430.00	361'000	21.0000	75'810.00
68'000	21.0000	14'280.00	128'000	21.0000	26'880.00	206'000	21.0000	43'260.00	284'000	21.0000	59'640.00	362'000	21.0000	76'020.00
68'500	21.0000	14'385.00	129'000	21.0000	27'090.00	207'000	21.0000	43'470.00	285'000	21.0000	59'850.00	363'000	21.0000	76'230.00
69'000	21.0000	14'490.00	130'000	21.0000	27'300.00	208'000	21.0000	43'680.00	286'000	21.0000	60'060.00	364'000	21.0000	76'440.00
69'500	21.0000	14'595.00	131'000	21.0000	27'510.00	209'000	21.0000	43'890.00	287'000	21.0000	60'270.00	366'000	21.0000	76'860.00
70'000	21.0000	14'700.00	132'000	21.0000	27'720.00	210'000	21.0000	44'100.00	288'000	21.0000	60'480.00	368'000	21.0000	77'280.00
70'500	21.0000	14'805.00	133'000	21.0000	27'930.00	211'000	21.0000	44'310.00	289'000	21.0000	60'690.00	370'000	21.0000	77'700.00
71'000	21.0000	14'910.00	134'000	21.0000	28'140.00	212'000	21.0000	44'520.00	290'000	21.0000	60'900.00	372'000	21.0000	78'120.00
71'500	21.0000	15'015.00	135'000	21.0000	28'350.00	213'000	21.0000	44'730.00	291'000	21.0000	61'110.00	374'000	21.0000	78'540.00
72'000	21.0000	15'120.00	136'000	21.0000	28'560.00	214'000	21.0000	44'940.00	292'000	21.0000	61'320.00	376'000	21.0000	78'960.00
72'500	21.0000	15'225.00	137'000	21.0000	28'770.00	215'000	21.0000	45'150.00	293'000	21.0000	61'530.00	378'000	21.0000	79'380.00
73'000	21.0000	15'330.00	138'000	21.0000	28'980.00	216'000	21.0000	45'360.00	294'000	21.0000	61'740.00	380'000	21.0000	79'800.00
73'500	21.0000	15'435.00	139'000	21.0000	29'190.00	217'000	21.0000	45'570.00	295'000	21.0000	61'950.00	385'000	21.0000	80'850.00
74'000	21.0000	15'540.00	140'000	21.0000	29'400.00	218'000	21.0000	45'780.00	296'000	21.0000	62'160.00	390'000	21.0000	81'900.00
74'500	21.0000	15'645.00	141'000	21.0000	29'610.00	219'000	21.0000	45'990.00	297'000	21.0000	62'370.00	395'000	21.0000	82'950.00
75'000	21.0000	15'750.00	142'000	21.0000	29'820.00	220'000	21.0000	46'200.00	298'000	21.0000	62'580.00	400'000	21.0000	84'000.00
75'500	21.0000	15'855.00	143'000	21.0000	30'030.00	221'000	21.0000	46'410.00	299'000	21.0000	62'790.00	405'000	21.0000	85'050.00
76'000	21.0000	15'960.00	144'000	21.0000	30'240.00	222'000	21.0000	46'620.00	300'000	21.0000	63'000.00	410'000	21.0000	86'100.00
76'500	21.0000	16'065.00	145'000	21.0000	30'450.00	223'000	21.0000	46'830.00	301'000	21.0000	63'210.00	415'000	21.0000	87'150.00
77'000	21.0000	16'170.00	146'000	21.0000	30'660.00	224'000	21.0000	47'040.00	302'000	21.0000	63'420.00	420'000	21.0000	88'200.00
77'500	21.0000	16'275.00	147'000	21.0000	30'870.00	225'000	21.0000	47'250.00	303'000	21.0000	63'630.00	425'000	21.0015	89'256.25
78'000	21.0000	16'380.00	148'000	21.0000	31'080.00	226'000	21.0000	47'460.00	304'000	21.0000	63'840.00	430'000	21.0741	90'618.75
78'500	21.0000	16'485.00	149'000	21.0000	31'290.00	227'000	21.0000	47'670.00	305'000	21.0000	64'050.00	435'000	21.1451	91'981.25
79'000	21.0000	16'590.00	150'000	21.0000	31'500.00	228'000	21.0000	47'880.00	306'000	21.0000	64'260.00	440'000	21.2145	93'343.75
79'500	21.0000	16'695.00	151'000	21.0000	31'710.00	229'000	21.0000	48'090.00	307'000	21.0000	64'470.00	445'000	21.2823	94'706.25
80'000	21.0000	16'800.00	152'000	21.0000	31'920.00	230'000	21.0000	48'300.00	308'000	21.0000	64'680.00	450'000	21.3486	96'068.75
80'500	21.0000	16'905.00	153'000	21.0000	32'130.00	231'000	21.0000	48'510.00	309'000	21.0000	64'890.00	455'000	21.4135	97'431.25
81'000	21.0000	17'010.00	154'000	21.0000	32'340.00	232'000	21.0000	48'720.00	310'000	21.0000	65'100.00	460'000	21.4769	98'7

## Kantonaler Vermögenssteuertarif A

Der Tarif A (Grundtarif) ist anwendbar für:

- alleinstehende Personen.

Von CHF 0.– bis CHF 250'000.–	► CHF 4.50	je CHF 1'000.–
Von CHF 250'001.– bis CHF 750'000.–	► CHF 6.50	je CHF 1'000.–
Von CHF 750'001.– bis CHF 2'500'000.–	► CHF 7.90	je CHF 1'000.–
Über CHF 2'500'000.–	► CHF 7.90	je CHF 1'000.–

Ver-mögen	Steuer-satz %	Steuer-betrag									
1'000	4.500	4.50	130'000	4.500	585.00	430'000	5.337	2'295.00	730'000	5.815	4'245.00
2'000	4.500	9.00	135'000	4.500	607.50	435'000	5.351	2'327.50	740'000	5.824	4'310.00
3'000	4.500	13.50	140'000	4.500	630.00	440'000	5.364	2'360.00	750'000	5.833	4'375.00
4'000	4.500	18.00	145'000	4.500	652.50	445'000	5.376	2'392.50	760'000	5.861	4'454.00
5'000	4.500	22.50	150'000	4.500	675.00	450'000	5.389	2'425.00	770'000	5.887	4'533.00
6'000	4.500	27.00	155'000	4.500	697.50	455'000	5.401	2'457.50	780'000	5.913	4'612.00
7'000	4.500	31.50	160'000	4.500	720.00	460'000	5.413	2'490.00	790'000	5.938	4'691.00
8'000	4.500	36.00	165'000	4.500	742.50	465'000	5.425	2'522.50	800'000	5.963	4'770.00
9'000	4.500	40.50	170'000	4.500	765.00	470'000	5.436	2'555.00	810'000	5.986	4'849.00
10'000	4.500	45.00	175'000	4.500	787.50	475'000	5.447	2'587.50	820'000	6.010	4'928.00
12'000	4.500	54.00	180'000	4.500	810.00	480'000	5.458	2'620.00	830'000	6.033	5'007.00
14'000	4.500	63.00	185'000	4.500	832.50	485'000	5.469	2'652.50	840'000	6.055	5'086.00
16'000	4.500	72.00	190'000	4.500	855.00	490'000	5.480	2'685.00	850'000	6.076	5'165.00
18'000	4.500	81.00	195'000	4.500	877.50	495'000	5.490	2'717.50	860'000	6.098	5'244.00
20'000	4.500	90.00	200'000	4.500	900.00	500'000	5.500	2'750.00	870'000	6.118	5'323.00
22'000	4.500	99.00	205'000	4.500	922.50	505'000	5.510	2'782.50	880'000	6.139	5'402.00
24'000	4.500	108.00	210'000	4.500	945.00	510'000	5.520	2'815.00	890'000	6.158	5'481.00
26'000	4.500	117.00	215'000	4.500	967.50	515'000	5.529	2'847.50	900'000	6.178	5'560.00
28'000	4.500	126.00	220'000	4.500	990.00	520'000	5.538	2'880.00	910'000	6.197	5'639.00
30'000	4.500	135.00	225'000	4.500	1'012.50	525'000	5.548	2'912.50	920'000	6.215	5'718.00
32'000	4.500	144.00	230'000	4.500	1'035.00	530'000	5.557	2'945.00	930'000	6.233	5'797.00
34'000	4.500	153.00	235'000	4.500	1'057.50	535'000	5.565	2'977.50	940'000	6.251	5'876.00
36'000	4.500	162.00	240'000	4.500	1'080.00	540'000	5.574	3'010.00	950'000	6.268	5'955.00
38'000	4.500	171.00	245'000	4.500	1'102.50	545'000	5.583	3'042.50	960'000	6.285	6'034.00
40'000	4.500	180.00	250'000	4.500	1'125.00	550'000	5.591	3'075.00	970'000	6.302	6'113.00
42'000	4.500	189.00	255'000	4.539	1'157.50	555'000	5.599	3'107.50	980'000	6.318	6'192.00
44'000	4.500	198.00	260'000	4.577	1'190.00	560'000	5.607	3'140.00	990'000	6.334	6'271.00
46'000	4.500	207.00	265'000	4.613	1'222.50	565'000	5.615	3'172.50	1'000'000	6.350	6'350.00
48'000	4.500	216.00	270'000	4.648	1'255.00	570'000	5.623	3'205.00	1'010'000	6.365	6'429.00
50'000	4.500	225.00	275'000	4.682	1'287.50	575'000	5.630	3'237.50	1'020'000	6.380	6'508.00
52'000	4.500	234.00	280'000	4.714	1'320.00	580'000	5.638	3'270.00	1'030'000	6.395	6'587.00
54'000	4.500	243.00	285'000	4.746	1'352.50	585'000	5.645	3'302.50	1'040'000	6.410	6'666.00
56'000	4.500	252.00	290'000	4.776	1'385.00	590'000	5.653	3'335.00	1'050'000	6.424	6'745.00
58'000	4.500	261.00	295'000	4.805	1'417.50	595'000	5.660	3'367.50	1'060'000	6.438	6'824.00
60'000	4.500	270.00	300'000	4.833	1'450.00	600'000	5.667	3'400.00	1'070'000	6.451	6'903.00
62'000	4.500	279.00	305'000	4.861	1'482.50	605'000	5.674	3'432.50	1'080'000	6.465	6'982.00
64'000	4.500	288.00	310'000	4.887	1'515.00	610'000	5.680	3'465.00	1'090'000	6.478	7'061.00
66'000	4.500	297.00	315'000	4.913	1'547.50	615'000	5.687	3'497.50	1'100'000	6.491	7'140.00
68'000	4.500	306.00	320'000	4.938	1'580.00	620'000	5.694	3'530.00	1'110'000	6.504	7'219.00
70'000	4.500	315.00	325'000	4.962	1'612.50	625'000	5.700	3'562.50	1'120'000	6.516	7'298.00
72'000	4.500	324.00	330'000	4.985	1'645.00	630'000	5.706	3'595.00	1'130'000	6.528	7'377.00
74'000	4.500	333.00	335'000	5.007	1'677.50	635'000	5.713	3'627.50	1'140'000	6.540	7'456.00
76'000	4.500	342.00	340'000	5.029	1'710.00	640'000	5.719	3'660.00	1'150'000	6.552	7'535.00
78'000	4.500	351.00	345'000	5.051	1'742.50	645'000	5.725	3'692.50	1'160'000	6.564	7'614.00
80'000	4.500	360.00	350'000	5.071	1'775.00	650'000	5.731	3'725.00	1'170'000	6.575	7'693.00
82'000	4.500	369.00	355'000	5.092	1'807.50	655'000	5.737	3'757.50	1'180'000	6.586	7'772.00
84'000	4.500	378.00	360'000	5.111	1'840.00	660'000	5.742	3'790.00	1'190'000	6.597	7'851.00
86'000	4.500	387.00	365'000	5.130	1'872.50	665'000	5.748	3'822.50	1'200'000	6.608	7'930.00
88'000	4.500	396.00	370'000	5.149	1'905.00	670'000	5.754	3'855.00	1'210'000	6.619	8'009.00
90'000	4.500	405.00	375'000	5.167	1'937.50	675'000	5.759	3'887.50	1'220'000	6.630	8'088.00
92'000	4.500	414.00	380'000	5.184	1'970.00	680'000	5.765	3'920.00	1'230'000	6.640	8'167.00
94'000	4.500	423.00	385'000	5.201	2'002.50	685'000	5.770	3'952.50	1'240'000	6.650	8'246.00
96'000	4.500	432.00	390'000	5.218	2'035.00	690'000	5.775	3'985.00	1'250'000	6.660	8'325.00
98'000	4.500	441.00	395'000	5.234	2'067.50	695'000	5.781	4'017.50	1'260'000	6.670	8'404.00
100'000	4.500	450.00	400'000	5.250	2'100.00	700'000	5.786	4'050.00	1'270'000	6.680	8'483.00
105'000	4.500	472.50	405'000	5.265	2'132.50	705'000	5.791	4'082.50	1'280'000	6.689	8'562.00
110'000	4.500	495.00	410'000	5.280	2'165.00	710'000	5.796	4'115.00	1'290'000	6.698	8'641.00
115'000	4.500	517.50	415'000	5.295	2'197.50	715'000	5.801	4'147.50	1'300'000	6.708	8'720.00
120'000	4.500	540.00	420'000	5.310	2'230.00	720'000	5.806	4'180.00	1'310'000	6.717	8'799.00
125'000	4.500	562.50	425'000	5.324	2'262.50	725'000	5.810	4'212.50	1'320'000	6.726	8'878.00

Ab einem steuerbaren Vermögen von CHF 750'000 erhöht sich der Steuerbetrag um CHF 7.90 je CHF 1'000 Mehrvermögen.

Restbeträge des steuerbaren Vermögens unter CHF 1'000 fallen ausser Betracht.

## Kantonaler Vermögenssteuertarif B

Auszug aus dem Tarif

Der Tarif B ist anwendbar für:

- verheiratete Personen (in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebend).

Von CHF 0.– bis CHF 400'000.– ► CHF 4.50 je CHF 1'000.–
Von CHF 400'001.– bis CHF 1'200'000.– ► CHF 6.50 je CHF 1'000.–
Von CHF 1'200'001.– bis CHF 4'000'000.– ► CHF 7.90 je CHF 1'000.–
Über CHF 4'000'000.– ► CHF 7.90 je CHF 1'000.–

Ver-mög-en	Steuer-satz %	Steuer-betrag CHF									
1'000	4.500	4.50	130'000	4.500	585.00	430'000	4.640	1'995.00	730'000	5.404	3'945.00
2'000	4.500	9.00	135'000	4.500	607.50	435'000	4.661	2'027.50	740'000	5.419	4'010.00
3'000	4.500	13.50	140'000	4.500	630.00	440'000	4.682	2'060.00	750'000	5.433	4'075.00
4'000	4.500	18.00	145'000	4.500	652.50	445'000	4.702	2'092.50	760'000	5.447	4'140.00
5'000	4.500	22.50	150'000	4.500	675.00	450'000	4.722	2'125.00	770'000	5.461	4'205.00
6'000	4.500	27.00	155'000	4.500	697.50	455'000	4.742	2'157.50	780'000	5.474	4'270.00
7'000	4.500	31.50	160'000	4.500	720.00	460'000	4.761	2'190.00	790'000	5.487	4'335.00
8'000	4.500	36.00	165'000	4.500	742.50	465'000	4.780	2'222.50	800'000	5.500	4'400.00
9'000	4.500	40.50	170'000	4.500	765.00	470'000	4.798	2'255.00	810'000	5.512	4'465.00
10'000	4.500	45.00	175'000	4.500	787.50	475'000	4.816	2'287.50	820'000	5.524	4'530.00
12'000	4.500	54.00	180'000	4.500	810.00	480'000	4.833	2'320.00	830'000	5.536	4'595.00
14'000	4.500	63.00	185'000	4.500	832.50	485'000	4.851	2'352.50	840'000	5.548	4'660.00
16'000	4.500	72.00	190'000	4.500	855.00	490'000	4.867	2'385.00	850'000	5.559	4'725.00
18'000	4.500	81.00	195'000	4.500	877.50	495'000	4.884	2'417.50	860'000	5.570	4'790.00
20'000	4.500	90.00	200'000	4.500	900.00	500'000	4.900	2'450.00	870'000	5.580	4'855.00
22'000	4.500	99.00	205'000	4.500	922.50	505'000	4.916	2'482.50	880'000	5.591	4'920.00
24'000	4.500	108.00	210'000	4.500	945.00	510'000	4.931	2'515.00	890'000	5.601	4'985.00
26'000	4.500	117.00	215'000	4.500	967.50	515'000	4.947	2'547.50	900'000	5.611	5'050.00
28'000	4.500	126.00	220'000	4.500	990.00	520'000	4.962	2'580.00	910'000	5.621	5'115.00
30'000	4.500	135.00	225'000	4.500	1'012.50	525'000	4.976	2'612.50	920'000	5.630	5'180.00
32'000	4.500	144.00	230'000	4.500	1'035.00	530'000	4.991	2'645.00	930'000	5.640	5'245.00
34'000	4.500	153.00	235'000	4.500	1'057.50	535'000	5.005	2'677.50	940'000	5.649	5'310.00
36'000	4.500	162.00	240'000	4.500	1'080.00	540'000	5.019	2'710.00	950'000	5.658	5'375.00
38'000	4.500	171.00	245'000	4.500	1'102.50	545'000	5.032	2'742.50	960'000	5.667	5'440.00
40'000	4.500	180.00	250'000	4.500	1'125.00	550'000	5.045	2'775.00	970'000	5.675	5'505.00
42'000	4.500	189.00	255'000	4.500	1'147.50	555'000	5.059	2'807.50	980'000	5.684	5'570.00
44'000	4.500	198.00	260'000	4.500	1'170.00	560'000	5.071	2'840.00	990'000	5.692	5'635.00
46'000	4.500	207.00	265'000	4.500	1'192.50	565'000	5.084	2'872.50	1'000'000	5.700	5'700.00
48'000	4.500	216.00	270'000	4.500	1'215.00	570'000	5.096	2'905.00	1'010'000	5.708	5'765.00
50'000	4.500	225.00	275'000	4.500	1'237.50	575'000	5.109	2'937.50	1'020'000	5.716	5'830.00
52'000	4.500	234.00	280'000	4.500	1'260.00	580'000	5.121	2'970.00	1'030'000	5.723	5'895.00
54'000	4.500	243.00	285'000	4.500	1'282.50	585'000	5.132	3'002.50	1'040'000	5.731	5'960.00
56'000	4.500	252.00	290'000	4.500	1'305.00	590'000	5.144	3'035.00	1'050'000	5.738	6'025.00
58'000	4.500	261.00	295'000	4.500	1'327.50	595'000	5.155	3'067.50	1'060'000	5.745	6'090.00
60'000	4.500	270.00	300'000	4.500	1'350.00	600'000	5.167	3'100.00	1'070'000	5.752	6'155.00
62'000	4.500	279.00	305'000	4.500	1'372.50	605'000	5.178	3'132.50	1'080'000	5.759	6'220.00
64'000	4.500	288.00	310'000	4.500	1'395.00	610'000	5.189	3'165.00	1'090'000	5.766	6'285.00
66'000	4.500	297.00	315'000	4.500	1'417.50	615'000	5.199	3'197.50	1'100'000	5.773	6'350.00
68'000	4.500	306.00	320'000	4.500	1'440.00	620'000	5.210	3'230.00	1'110'000	5.779	6'415.00
70'000	4.500	315.00	325'000	4.500	1'462.50	625'000	5.220	3'262.50	1'120'000	5.786	6'480.00
72'000	4.500	324.00	330'000	4.500	1'485.00	630'000	5.230	3'295.00	1'130'000	5.792	6'545.00
74'000	4.500	333.00	335'000	4.500	1'507.50	635'000	5.240	3'327.50	1'140'000	5.798	6'610.00
76'000	4.500	342.00	340'000	4.500	1'530.00	640'000	5.250	3'360.00	1'150'000	5.804	6'675.00
78'000	4.500	351.00	345'000	4.500	1'552.50	645'000	5.260	3'392.50	1'160'000	5.810	6'740.00
80'000	4.500	360.00	350'000	4.500	1'575.00	650'000	5.269	3'425.00	1'170'000	5.816	6'805.00
82'000	4.500	369.00	355'000	4.500	1'597.50	655'000	5.279	3'457.50	1'180'000	5.822	6'870.00
84'000	4.500	378.00	360'000	4.500	1'620.00	660'000	5.288	3'490.00	1'190'000	5.828	6'935.00
86'000	4.500	387.00	365'000	4.500	1'642.50	665'000	5.297	3'522.50	1'200'000	5.833	7'000.00
88'000	4.500	396.00	370'000	4.500	1'665.00	670'000	5.306	3'555.00	1'210'000	5.850	7'079.00
90'000	4.500	405.00	375'000	4.500	1'687.50	675'000	5.315	3'587.50	1'220'000	5.867	7'158.00
92'000	4.500	414.00	380'000	4.500	1'710.00	680'000	5.324	3'620.00	1'230'000	5.884	7'237.00
94'000	4.500	423.00	385'000	4.500	1'732.50	685'000	5.332	3'652.50	1'240'000	5.900	7'316.00
96'000	4.500	432.00	390'000	4.500	1'755.00	690'000	5.341	3'685.00	1'250'000	5.916	7'395.00
98'000	4.500	441.00	395'000	4.500	1'777.50	695'000	5.349	3'717.50	1'260'000	5.932	7'474.00
100'000	4.500	450.00	400'000	4.500	1'800.00	700'000	5.357	3'750.00	1'270'000	5.947	7'553.00
105'000	4.500	472.50	405'000	4.525	1'832.50	705'000	5.365	3'782.50	1'280'000	5.963	7'632.00
110'000	4.500	495.00	410'000	4.549	1'865.00	710'000	5.373	3'815.00	1'290'000	5.978	7'711.00
115'000	4.500	517.50	415'000	4.572	1'897.50	715'000	5.381	3'847.50	1'300'000	5.992	7'790.00
120'000	4.500	540.00	420'000	4.595	1'930.00	720'000	5.389	3'880.00	1'310'000	6.007	7'869.00
125'000	4.500	562.50	425'000	4.618	1'962.50	725'000	5.397	3'912.50	1'320'000	6.021	7'948.00

Ab einem steuerbaren Vermögen von CHF 1'200'000 erhöht sich der Steuerbetrag um CHF 7.90 je CHF 1'000 Mehrvermögen.

Restbeträge des steuerbaren Vermögens unter CHF 1'000 fallen ausser Betracht.

## Tarife für die direkte Bundessteuer (Tarife A und B)

### Tarif A

Der Tarif A ist anwendbar für:

- alleinstehende Personen (sofern nicht wegen Unterstützungspflichten dem Tarif B unterstehend).

Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF
18'500	25.41	0.77	44'000	242.40	2.64	82'100	1'506.60	6.60	150'300	7'114.40	11.00
19'000	29.26	0.77	45'000	268.80	2.64	85'000	1'698.00	6.60	150'400	7'125.40	11.00
20'000	36.96	0.77	46'000	295.20	2.64	90'000	2'028.00	6.60	152'300	7'334.40	11.00
21'000	44.66	0.77	47'000	321.60	2.64	94'900	2'351.40	6.60	152'400	7'345.40	11.00
22'000	52.36	0.77	48'000	348.00	2.64	95'000	2'358.00	6.60	155'000	7'631.40	11.00
23'000	60.06	0.77	49'000	374.40	2.64	100'000	2'688.00	6.60	160'000	8'181.40	11.00
24'000	67.76	0.77	50'000	400.80	2.64	105'000	3'018.00	6.60	170'000	9'281.40	11.00
25'000	75.46	0.77	51'000	427.20	2.64	108'600	3'255.60	6.60	184'900	10'920.40	11.00
26'000	83.16	0.77	53'400	490.56	2.64	108'700	3'262.20	6.60	185'000	10'933.60	13.20
27'000	90.86	0.77	53'500	493.20	2.64	108'800	3'268.80	8.80	186'000	11'065.60	13.20
28'000	98.56	0.77	54'000	506.40	2.64	108'900	3'277.60	8.80	190'000	11'593.60	13.20
29'000	106.26	0.77	55'000	532.80	2.64	110'000	3'374.40	8.80	200'000	12'913.60	13.20
30'000	113.96	0.77	56'000	559.20	2.64	115'000	3'814.40	8.80	250'000	19'513.60	13.20
31'000	121.66	0.77	57'000	585.60	2.64	120'500	4'298.40	8.80	300'000	26'113.60	13.20
32'000	129.36	0.77	58'000	612.00	2.64	120'600	4'307.20	8.80	350'000	32'713.60	13.20
33'000	137.06	0.77	58'100	614.97	2.97	125'000	4'694.40	8.80	400'000	39'313.60	13.20
33'200	138.60	0.77	59'000	641.70	2.97	130'000	5'134.40	8.80	500'000	52'513.60	13.20
33'300	139.48	0.88	60'000	671.40	2.97	130'500	5'178.40	8.80	650'000	72'313.60	13.20
34'000	145.64	0.88	61'300	710.01	2.97	130'600	5'187.20	8.80	700'000	78'913.60	13.20
35'000	154.44	0.88	61'400	712.98	2.97	135'000	5'574.40	8.80	793'300	91'229.20	13.20
36'000	163.24	0.88	65'000	819.90	2.97	138'300	5'864.80	8.80	793'400	91'241.00	11.50
37'000	172.04	0.88	70'000	968.40	2.97	138'400	5'873.60	8.80	800'000	92'000.00	11.50
38'000	180.84	0.88	75'000	1'116.90	2.97	141'500	6'146.40	8.80	940'800	108'192.00	11.50
39'000	189.64	0.88	76'100	1'149.55	2.97	141'600	6'157.40	11.00	940'900	108'203.50	11.50
40'000	198.44	0.88	76'200	1'155.49	5.94	144'200	6'443.40	11.00	950'000	109'250.00	11.50
41'000	207.24	0.88	77'500	1'232.71	5.94	144'300	6'454.40	11.00			
42'000	216.04	0.88	79'100	1'327.75	5.94	148'200	6'883.40	11.00			
43'500	229.20	0.88	79'200	1'333.69	5.94	148'300	6'894.40	11.00			
43'600	231.84	2.64	82'000	1'500.00	5.94	149'500	7'026.40	11.00			

Für steuerbare Einkommen ab CHF 769'700 beträgt die Jahressteuer einheitlich 11,5%

### Tarif B

Der Tarif B ist anwendbar für:

- verheiratete Personen (in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe lebend);
- alleinstehende Personen, die mit Kindern oder unterstützungsbefürftigen Personen im gleichen Haushalt leben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten.

Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF	Steuerbares Einkommen CHF	Steuer für 1 Jahr CHF	Für je weitere CHF 100 CHF
33'000	33.00	1.00	56'000	289.00	2.00	108'800	2'258.00	6.00	170'000	7'987.00	13.00
33'200	35.00	1.00	57'000	309.00	2.00	108'900	2'264.00	6.00	184'900	9'924.00	13.00
33'300	36.00	1.00	58'000	329.00	2.00	110'000	2'330.00	6.00	185'000	9'937.00	13.00
34'000	43.00	1.00	58'100	331.00	2.00	115'000	2'630.00	6.00	186'000	10'067.00	13.00
35'000	53.00	1.00	59'000	349.00	2.00	120'500	2'960.00	6.00	190'000	10'587.00	13.00
36'000	63.00	1.00	60'000	369.00	2.00	120'600	2'967.00	7.00	200'000	11'887.00	13.00
37'000	73.00	1.00	61'300	395.00	2.00	125'000	3'275.00	7.00	250'000	18'387.00	13.00
38'000	83.00	1.00	61'400	398.00	3.00	130'000	3'625.00	7.00	300'000	24'887.00	13.00
39'000	93.00	1.00	65'000	506.00	3.00	130'500	3'660.00	7.00	350'000	31'387.00	13.00
40'000	103.00	1.00	70'000	656.00	3.00	130'600	3'668.00	8.00	400'000	37'887.00	13.00
41'000	113.00	1.00	75'000	806.00	3.00	135'000	4'020.00	8.00	500'000	50'887.00	13.00
42'000	123.00	1.00	76'100	839.00	3.00	138'300	4'284.00	8.00	650'000	70'387.00	13.00
43'500	138.00	1.00	76'200	842.00	3.00	138'400	4'293.00	9.00	700'000	76'887.00	13.00
43'600	139.00	1.00	77'500	881.00	3.00	141'500	4'572.00	9.00	793'300	89'016.00	13.00
44'000	143.00	1.00	79'100	929.00	3.00	141'600	4'581.00	9.00	793'400	89'029.00	13.00
45'000	153.00	1.00	79'200	933.00	4.00	144'200	4'815.00	9.00	800'000	89'887.00	13.00
46'000	163.00	1.00	82'000	1'045.00	4.00	144'300	4'825.00	10.00	940'800	108'191.00	13.00
47'000	173.00	1.00	82'100	1'049.00	4.00	148'200	5'215.00	10.00	940'900	108'203.50	11.50
48'000	173.00	1.00	85'000	1'165.00	4.00	148'300	5'226.00	11.00	950'000	109'250.00	11.50
49'000	183.00	1.00	90'000	1'365.00	4.00	149'500	5'358.00	11.00			
50'000	193.00	1.00	94'900	1'561.00	4.00	150'300	5'446.00	11.00			
51'000	203.00	1.00	95'000	1'566.00	5.00	150'400	5'458.00	12.00			
53'400	237.00	1.00	100'000	1'816.00	5.00	152'300	5'686.00	12.00			
53'500	239.00	2.00	105'000	2'066.00	5.00	152'400	5'699.00	13.00			
54'000	249.00	2.00	108'600	2'246.00	5.00	155'000	6'037.00	13.00			
55'000	269.00	2.00	108'700	2'252.00	6.00	160'000	6'687.00	13.00			

Für steuerbare Einkommen ab CHF 912'600 beträgt die Jahressteuer einheitlich 11,5%

# Beilagen zur Steuererklärung

## Was ist der Steuererklärung beizulegen?

### Unselbstständig Erwerbende

- Lohnausweis/e

### Selbstständig Erwerbende

- Jahresrechnung/en (Bilanz und Erfolgsrechnung)

### Nicht Erwerbende

- Rentenbescheinigung/en

### Verwaltungsräte

- Bescheinigung/en über erhaltene Entschädigungen

### Arbeitslose

- Bescheinigung/en der Arbeitslosenkasse über erhaltene Taggelder

### Alimentenempfänger/innen

- Formular A Alimente mit Belegen (bei erstmaligem Empfang)

### Personen mit Guthaben, Wertschriften und Lottogewinnen

- Formular W Wertschriftenverzeichnis mit Aufstellung / Belegen
- Formular D DA-1/R-US164 mit Aufstellung / Belegen

### Personen mit Liegenschaften

- Formular L Liegenschaftenverzeichnis mit Aufstellung

### Beteiligung an einer Erbgemeinschaft

- Formular E Beteiligung an einer Erbgemeinschaft mit Aufstellung

### Teilhaber/innen von Personengesellschaften

- Fragebogen P Personengesellschaften

Der Fragebogen wird an die Gesellschaft versandt.

### Beilagen für die Geltendmachung von Abzügen

- Formular B Berufskosten mit Aufstellung / Belegen
- Formular S Schuldenverzeichnis mit Belegen
- Formular A Alimente mit Belegen (bei erstmaliger Leistung)
- Formular K Krankheitskosten mit Belegen
- Formular Z Zuwendungen mit Aufstellung
- Formular U Unterstützungen mit Belegen
- Formular F Kinderbetreuungskosten mit Belegen
- Bescheinigungen über im Lohnausweis nicht enthaltene Beiträge an die berufliche Vorsorge (Pensionskasse)
- Bescheinigungen über Beiträge an die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a)
- Bescheinigungen über im vereinfachten Verfahren abgerechnete Arbeitsentgelte

Die Einforderung von weiteren Aufstellungen, Belegen und Bescheinigungen bleibt vorbehalten.

Legen Sie dem Hauptformular die ausgefüllten Hilfsformulare sowie die verlangten Aufstellungen, Belege, Bescheinigungen und Fragebogen bei.

Wenn Sie die Steuererklärung mit BalTax Online oder einer anderen Steuersoftware ausgefüllt haben und postalisch einreichen wollen, dann legen Sie den Ausdruck der Formulare mit dem unterzeichneten Unterschriften-Blatt zusammen mit den notwendigen Aufstellungen, Belegen und Bescheinigungen dem Hauptformular der Steuererklärung bzw. der Einlagentasche für Steuerunterlagen (mit den vorgedruckten Angaben) im Original bei. Senden Sie die Steuererklärung an folgende Adresse: Steuerverwaltung Basel-Stadt, Postfach, CH-4001 Basel.

Die Steuererklärung kann mit BalTax auch vollständig online eingereicht werden. Bitte registrieren Sie sich im Steuerportal eSteuern.BS und verwenden Sie für die elektronische Einreichung der Steuererklärung und der Beilagen den auf dem Hauptformular aufgedruckten persönlichen Einreichungscode.

**Bei physischer Einreichung der Steuererklärung sind die Beilagen in Papierform einzureichen. Elektronische Datenträger wie CD, DVD, USB-Stick usw. werden nicht angenommen und mit der Steuererklärung zurückgesandt.**

**Aufstellungen, Belege und Bescheinigungen sind in Kopie und nicht im Original einzureichen. Originale werden nicht zurückgesandt.**

**Originale von Aufstellungen, Belege und Bescheinigungen sind aufzubewahren. Sie sind auf Verlangen einzureichen.**

# Stichwortverzeichnis

## A

Abgabefrist 6  
Abonnementkosten (SBB, TNW) 30  
AHV-Beiträge 20, 21  
AHV-Renten 22  
Aktien 26  
Alimente 23, 32, 33  
Anlagefonds 24, 27  
Anrechnung ausländischer Quellensteuern 10, 27  
Ausländische Arbeitnehmer 5

## B

Bargeld 41  
Baurechtszinsen 28, 29, 33  
Behinderungskosten 37  
Beilagen zur Steuererklärung 51  
Beiträge an politische Parteien 36  
Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen 33  
Berufskleider 32  
Berufskosten 19, 20, 30, 31, 32  
Bevollmächtigung 17  
Busse 7

## D

Darlehen 26, 32  
Dienstaltersgeschenke 19

## E

Ehegattenabzug 39  
Eigenwert 28, 32  
Einfamilienhaus 28  
Eingetragene Partnerschaft 2, 17  
Einkommen 4, 7, 8, 9, 18, 19, 23  
Erbgemeinschaften 18, 27, 29, 41  
Erbschaften 18, 29, 41  
Erbvorbezug 18  
Ergänzungsleistungen 22, 37  
Ermessensveranlagung 7  
Erwerbsausfallentschädigungen 23  
Erwerbseinkommen 19, 20, 21, 22  
Erwerbstätigkeit, selbstständige 20, 21  
Erwerbstätigkeit, unselbstständige 19, 20

## F

Fachliteratur 32  
Fahrkosten 30  
Fälligkeit 9  
Festgeldanlagen 26  
Fristerstreckung 6, 10

## G

Gartenunterhaltskosten 29  
Geldwerte Leistungen 25  
Geschäftsvermögen 35, 42  
Gold 41  
Gratifikationen 19  
Gratisaktien 25, 26  
Guthaben 24, 40, 42

## H

Hausrat 40  
Heirat 4, 5  
Hilflosenentschädigungen 19, 22, 37

## I

IV-Renten 22

## K

Kapitalabfindungen 24  
Kapitalanlagen 24, 26, 27  
Kapitalleistungen 8, 18  
Kapitalzahlungen 24  
Kinderabzug 35, 38, 39, 43  
Kinderalimente 23, 32  
Kinderbetreuungskosten 36  
Kinder, minderjährige 6, 7, 17, 19  
Kinder, volljährige 4  
Krankheitskosten 37

## L

Lebensversicherungen 33, 41  
Leibrenten 22, 33  
Liegenschaften 28, 41  
Liegenschaftskosten 28, 29  
Lohnnachzahlungen 24  
Lotteriegewinne 25, 26

## M

Mehrkosten Verpflegung 30, 31, 32  
Mehrkosten Wochenaufenthalt 31  
Mitarbeiterakten 23  
Motorfahrzeuge 40  
Mündigkeit 4  
Mutterschaftentschädigungen 23

## N

Nachsteuer 7  
Naturalbezüge 19, 20  
Nebenerwerb 20, 21, 30, 32  
Nutzniesung 24, 28, 40, 41

## P

Pensionen 22  
Personengesellschaften 21, 42  
Politische Parteien 36  
Privatvermögen 40, 41

## Q

Qualifizierte Beteiligungen 25  
Quellensteuer 5, 20, 22

## R

Ratenzahlungen 10  
Renten 22, 23, 39, 41  
Rentenleistungen 22, 32  
Rentennachzahlungen 24  
Rentenversicherungen 41  
Rückerstattung von Quellensteuern 27

## S

Säule 3a 18, 20, 22, 33, 34, 35, 39  
Scheidung 4, 39  
Schenkung 18  
Schulden 42  
Schuldzinsen 32  
SICAV-Fonds 24, 27  
Spenden 38  
Sport-Toto-Gewinne 26  
Steuerausscheidung 7  
Steuerbetrug 7  
Steuerhinterziehung 7  
Stockwerkeigentum 25, 28

## T

Taggelder 23  
Tantiemen 20  
Tarife für die direkte Bundessteuer 50  
Tarife für die kantonalen Steuern 44, 46  
Teilbesteuerung 25  
Tod eines Ehegatten 4, 8  
Trennung 4, 39  
Trinkgelder 19

## U

Unfallkosten 37  
Unfall- und Arbeitslosenversicherung 20  
Unterhaltsbeiträge an Ehegatten 23, 32  
Unterhaltsbeiträge für Kinder 23, 32  
Unternutzung 28  
Unterstützungsabzug 38  
Unterstützungsbedürftige Personen 9, 35  
Unverteilte Erbschaften 29, 41

## V

Vereinfachtes Abrechnungsverfahren 20  
Vermögen 40  
Vermögensverwaltungskosten 26  
Verrechnungssteuer 3, 10, 24, 26, 27  
Versicherungsprämien 28, 29, 34, 38  
Vertretung 17  
Vorauszahlungen 10  
Vorsorgeeinrichtungen 33

## W

Wegzug in einen anderen Kanton 8  
Wegzug ins Ausland 8, 24  
Wertpapiere 24, 26, 40, 42  
Wertschriften 24, 26, 40, 42  
Wochenaufenthalt 4  
Wohnrecht 23

## Z

Zahlungsfrist 10  
Zinsen von Sparkapitalien 35  
Zusätzlicher Steuerrückbehalt USA 3, 10, 27  
Zuwendungen 38  
Zuzug aus dem Ausland 8, 24  
Zuzug aus einem anderen Kanton 8  
Zweitverdienerabzug 35